

MASCHINENLESBARES CODEBUCH - ZA STUDIE 1362

REPRÄSENTATIVBEFRAGUNG VON ARBEITSLOSEN
UND ABGÄNGERN AUS ARBEITSLOSIGKEIT

PROJEKTLEITUNG: BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT
UND SOZIALORDNUNG

ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG
UNIVERSITÄT ZU KÖLN

BACHEMER STR.40

D-5000 KÖLN 41

TEL.: 0221 - 44 40 86

ZUR BEACHTUNG BEI VEROEFFENTLICHUNGEN

ALLE FORSCHUNGSARBEITEN, DIE SICH AUF VOM ZENTRALARCHIV BEREITGESTELLTE DATEN BEZIEHEN, SOLLTEN SICH AN NACHSTEHENDER ZITIERWEISE ORIENTIEREN. DIE JEWEILS ZUTREFFENDEN ANGABEN SOLLTEN ENTSPRECHEND EINGESETZT WERDEN:

DIE DATEN (UND TABELLEN), DIE IN DIESEM BEITRAG (BUCH, ARTIKEL, MANUSKRIFT) BENUTZT WERDEN, WURDEN (ZUM TEIL) VOM ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, UNIVERSITAET ZU KOELN, ZUGAENGLICH GEMACHT. DIE DATEN FUER DIE STUDIE ... (TITEL DER STUDIE) WURDEN ERHOBEN VON ... (NAME(N) DER FORSCHER UND DES INSTITUTS DER PRIMAER-FORSCHUNG). SIE WURDEN VOM ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) FUER DIE ANALYSE AUFBEREITET UND DOKUMENTIERT. WEDER DIE VORGENANNTE PERSONEN UND INSTITUTE NOCH DAS ZENTRALARCHIV TRAGEN IRGEND EINE VERANTWORTUNG FUER DIE ANALYSE ODER INTERPRETATION DER DATEN IN DIESEM BEITRAG.

UM EINEN UEBERBLICK UEBER DIE TATSAECHLICHE BENUTZUNG UNSERES INSTITUTES ZU ERHALTEN, BITTEN WIR AUSSERDEM UM UEBERLASSUNG VON ZWEI FORSCHUNGSBERICHTEN AUS JEDEM PROJEKT, DAS AUF BESTAENDE DES ZENTRALARCHIVS ZURUECKGREIFT. DIE BERICHTE SOLLTEN DEM ZENTRALARCHIV SPAETESTENS EINEN MONAT NACH FERTIGSTELLUNG ZUGEHEN.

Die Bewältigung von Arbeitslosigkeit im zeitlichen Verlauf
(Arbeitslosenpanel 1978-1982)
ZA-NR. 1362 Zugang: C ZA-KAT. 37

Erhebungszeitraum
Januar 1978 bis Februar 1982

Primärforscher
INFRATEST Sozialforschung, München

Datenerhebung
INFRATEST Sozialforschung, München

Inhalt

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Zeitablauf.
Probleme der Wiedereingliederung in eine Beschäftigung
und Kontakt zum Arbeitsamt.
Psychosoziale Probleme der Arbeitslosigkeit.
Es handelt sich um ein vierwelliges Panel.
Themen: 1. Welle: Die erste Welle dieser Untersuchung ist
gleichzeitig die unter der ZA-Studien-Nr. 1083
beschriebene Befragung.
2. Welle: Derzeitiger Erwerbsstatus und Veränderungen
seit der letzten Befragung; detaillierte chronologische
Erfassung von Erwerbs- bzw. Arbeitslosigkeitszeiten seit
der letzten Befragung; Vermittlungsinstanz und Häufigkeit
kurzfristiger Beschäftigungen; Wiedereinstellung beim
selben Arbeitgeber; Art der Betätigung während dieser
Unterbrechung; Beschäftigungen aus Mitteln einer
Arbeitsbeschaffungsmaßnahme; Teilnahme an Lehrgang bzw.
Umschulung; erfolgreicher Abschluß und finanzielle
Unterstützung des Lehrgangs; Verbesserung der
Berufschancen durch Umschulungsteilnahme; Gründe für die
Nichtteilnahme (Skala); Selbsteinschätzung des
derzeitigen Gesundheitszustands; Krankheiten und
Beschwerden; Inanspruchnahme von Beratungsstellen und
ärztlicher Behandlung; psychologische
Selbstcharakterisierung des Selbstvertrauens und
Arbeitsorientierung (Skalen); Beurteilung der
wirtschaftlichen Lage der Bundesrepublik und der eigenen
ökonomischen Situation; Charakterisierung der gesuchten
Tätigkeit; Einkommensvorstellungen; Vorstellungen über
die Entfernung zur Arbeitsstelle; Liste der in Kauf
genommenen Umstände, um eine Arbeit zu finden; Art und
Umfang der empfangenen Unterstützung; Intensität und
Bewertung des Kontaktes zum Arbeitsamt; allgemeine und
auf den Fall des Befragten bezogene Beurteilung des
Arbeitsvermittlers im Arbeitsamt (Skala); Zahl der
angebotenen Stellen durch das Arbeitsamt; Erfahrungen mit
den vom Arbeitsamt ermittelten Stellenangeboten als
bereits ersetzt oder erhaltene Ablehnungen; eigenständige
Arbeitssuche; Anzahl der Bewerbungen; Gespräche mit dem
Arbeitsberater und Arbeitsvermittler über Fortbildung und
Umschulung; inhaltliche Charakterisierung der
Beratungsgespräche (Skala); Einstellung zu
Arbeitslosigkeit und Arbeitssuche (Skala); detaillierte
Charakterisierung der letzten beruflichen Tätigkeit,
bevor der Befragte arbeitslos wurde; Charakterisierung
des Betriebs; Arbeitsweg; Angaben zur Kündigung;
Kündigungsgrund; Erwerbsminderung; Anzahl der Kinder
unter 14 Jahren; nichtschulpflichtige Kinder;
Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft; Wohnstatus;
Ortsgröße.
3. Welle: Als sogenannte Panelpflege wurde ein
Kurzfragebogen an die Befragten verschickt. In dieser
postalischen Befragung (November 1980) wurde gefragt:
Derzeitiger Erwerbsstatus; Umzugshäufigkeit;
Wohnortwechsel und Umzugsentfernung; Anlaß für den Umzug.
Bei Befragten, die inzwischen eine Erwerbstätigkeit
gefunden hatten, wurde zusätzlich gefragt:
Charakterisierung der derzeitigen beruflichen Tätigkeit
und Angaben über die Ausbildungsvoraussetzungen sowie die

Arbeitszeit und die Möglichkeit, Überstunden zu machen; Charakteristika der Arbeit; Verkehrsmittel und Dauer des Arbeitswegs; Charakterisierung des Betriebs; Vermittlung durch Arbeitsamt; Notlösung oder den Vorstellungen entsprechende Arbeitstätigkeit; Umzug wegen der neuen Arbeitsstelle; Vergleich der jetzigen mit der vorletzten Arbeitsstelle; Verwendbarkeit der Kenntnisse aus früheren Berufstätigkeiten.

4. Welle: Einschätzung der wirtschaftlichen Situation; Zeiten der Berufstätigkeit bzw. Arbeitslosigkeit von 1978 bis 1981; Einschätzung der beruflichen Folgen der eigenen Arbeitslosigkeit; Grund für die letzte Arbeitslosigkeit; Anzahl der angebotenen Stellen vom Arbeitsamt; Eigeninitiative bei der Arbeitssuche; in Anspruch genommene Hilfen für die berufliche Wiedereingliederung; Zufriedenheit mit dem Arbeitsamt und dem Arbeitsvermittler; Beschreibung der derzeitigen Erwerbssituation; Interesse an der Wiedererlangung einer Berufstätigkeit; Teilzeit- oder Vollzeitstelle; Einschätzung, ob eine Berufstätigkeit in den nächsten fünf Jahren wieder aufgenommen werden kann; Festlegung auf eine bestimmte Tätigkeit oder einen bestimmten Beruf; Einkommensvorstellungen; berufliche Mobilität; in Kauf genommene bzw. zumutbare Probleme zur Wiedererlangung einer Berufstätigkeit; derzeitige Registrierung beim Arbeitsamt als arbeitslos; Gründe, weshalb keine geeignete Stelle gefunden wurde (Skala); Einkommensquellen zur Bestreitung des Lebensunterhalts; Einschätzung des Gesundheitszustands; Erwerbsminderung; Krankheiten und Beschwerden in den letzten drei Monaten; psychologische Selbstcharakterisierung des Selbstvertrauens und der Arbeitsorientierung (Skalen); Umzugs-häufigkeit.

Diejenigen, die inzwischen eine Tätigkeit gefunden hatten, wurden zusätzlich gefragt: Erfolg der Vermittlung durch das Arbeitsamt; vorübergehendes oder Dauerarbeitsverhältnis; detaillierte Charakterisierung der derzeitigen Tätigkeit und Verhältnis zum erlernten Beruf; Wochenarbeitsstunden und Überstunden; Dauer des Arbeitswegs; Einschätzung der Sicherheit des eigenen Arbeitsplatzes.

Diejenigen, die noch keine Arbeit gefunden hatten, charakterisierten ihre letzte Arbeitsstelle nach den gleichen Kriterien.

Grundgesamtheit und Auswahl

Untersuchungsgebiet: BRD

Grundgesamtheit und Auswahl der Individuen sind zweigeteilt.

Grundgesamtheit A: Deutsche Arbeitslose zu Stichtagen Mitte November 1977 in 25 von der Bundesanstalt für Arbeit als repräsentativ ausgewählten Arbeitsamtsbezirken (mehrstufige Zufallsauswahl der Adressen).

Grundgesamtheit B: Abgänger aus Arbeitslosigkeit in denselben 25 Arbeitsamtsbezirken in einem 2-Wochen-Zeitraum Ende September/ Anfang Oktober 1977 (ebenfalls mehrstufige Zufallsauswahl der Adressen).

Erhebungsverfahren

Mündliche und postalische Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 1643
Anzahl der Variablen: 1227
Anzahl der Karten: 21
Einfachlochung
OSIRIS, SPSS

Veröffentlichung

INFRATEST Sozialforschung:
Arbeitslose - ein Jahr später: Bericht über eine

repräsentative Längsschnittuntersuchung bei Arbeitslosen und Abgängern aus Arbeitslosigkeit in der Bundesrepublik. Bonn: Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung 1981. (Forschungsberichte Band 60)

Rosenblatt, Bernhard von; Büchtemann, Christoph F.: Arbeitslosigkeit und berufliche Wiedereingliederung: Erster Teilbericht über Ergebnisse einer repräsentativen Längsschnittuntersuchung bei Arbeitslosen und Abgängern aus Arbeitslosigkeit in der Bundesrepublik Deutschland 1977/78.
In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 13, 1980, Nr.4, S. 552-572.

Büchtemann, Christoph F.; Rosenblatt, Bernhard von: Arbeitslose 1978: Die Situation in der Arbeitslosigkeit. Zweiter Teilbericht über Ergebnisse einer repräsentativen Längsschnittuntersuchung bei Arbeitslosen und Abgängern aus Arbeitslosigkeit in der Bundesrepublik Deutschland.
In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 14, 1981, Nr.1, S. 22-38.

Büchtemann, Christoph F.: Erwerbskarrieren im Anschluß an Arbeitslosigkeit: Ergebnisse einer Zwischenerhebung zum Verbleib der Arbeitslosen und Abgänger aus Arbeitslosigkeit vom Herbst 1977 drei Jahre später.
In: Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, 15, 1982, Nr.2, S. 120-130.

Büchtemann, Christoph F.; INFRATEST Sozialforschung: Die Bewältigung von Arbeitslosigkeit im zeitlichen Verlauf: Repräsentative Längsschnittuntersuchung bei Arbeitslosen, Abgängern aus Arbeitslosigkeit und beschäftigten Arbeitnehmern 1978 - 1982.
Bonn: Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung 1983. (Forschungsberichte Band 85)

Weitere Hinweise

Die einzelnen Befragungen der vierwelligen Panelerhebung wurden zu folgenden Zeiten durchgeführt:

1. Welle: Januar bis Februar 1978 (Erstbefragung: mündlich),
2. Welle: November bis Dezember 1978 (Zweitbefragung: mündlich),
3. Welle: Dezember 1980 bis Januar 1981 (Drittbefragung: postalische Panelpflege),
4. Welle: Januar bis Februar 1982 (Viertbefragung: mündlich).

Der Datensatz enthält die Daten aller vier Erhebungen auf der Basis der Befragten, die an allen vier Wellen teilgenommen haben. Der unter der ZA-Studien-Nr. 1083 archivierte Datensatz enthält dagegen die Daten aller Befragten, die nur in der ersten Welle befragt wurden. Eine Befragung von beschäftigten Arbeitern und Angestellten zur gleichen Problematik und zu vergleichbaren Zeitpunkten ist unter der ZA-Studien-Nr. 1363 archiviert.

HINWEISE ZUR BENUTZUNG DES CODEPLANES

IM WESENTLICHEN FOLGT DAS MASCHINENLESBAR AUFBEREITETE CODE-
 BUCH DEM ORIGINALFRAGEBOGEN. DIE AUSWAHL EINZELNER FRAGEN
 Z.B. FUER EINEN ANALYSESATZ UND DAMIT DIE ZUSAMMENSTELLUNG
 EINES ANALYSECODEBUCHES IST MOEGlich. ZUM VERSTAENDNIS DER
 CODEBUCHANGABEN BITTEN WIR DEN BENUTZER, DIE ERLAEUTERUNGEN
 AM BEISPIEL EINER SYNTHETISCHEN VARIABLEN ZU BEACHTEN.
 DIE ZAHLENGABEN IN DEN SPITZEN KLAMMERN < > BEZIEHEN SICH
 AUF DIE ERLAEUTERUNGEN, DIE DIESEM BEISPIEL FOLGEN.
 SIE ERSCH EINEIN NICHT IM CODEBUCH.

BEISPIEL

<1> <2> <1>
 V21 - KRKHT:MAGENBESCHWERDEN REF NR. 21
 <4> <5> <3> <13>
 POSITION 30 KARTE 1 FW1: 9 _____

<6>
 F.4 (13) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN:
 MAGENSCHMERZEN, MAGENBESCHWERDEN

<7>	<8>	<9>	ABS.	%	1342
<7>	<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	GENANNT		160	9.74	11.92
0.	NICHT GENANNT		1182	71.94	88.08
8.	WEISS NICHT		299	18.20	-
9.	KA		2	0.12	-
			<hr/>		
			1643	100.00	100.00

ERLAEUTERUNGEN

- <1> JEDER FRAGEEINHEIT DER STUDIE IST EINE VARIABLEN- UND EINE REFERENZNUMMER EINDEUTIG ZUGEORDNET. IN DEM VORLIEGENDEN CODEBUCH SIND DIE NUMMERN JEWEILS IDENTISCH. WENN AUS DEM GESAMTEN DATENSATZ EINE VARIABLENAUSWAHL ERSTELLT WERDEN SOLL, WERDEN DIE VARIABLEN NEU DURCHNUMERIERT, WAEHREND DIE REFERENZNUMMERN ERHALTEN BLEIBEN. DER BEZUG VON VARIABLEN-SUBSETS ZUR GESAMTHEIT DES CODEBUCHES BLEIBT SOMIT BESTEHEN.
- <2> DIE MAXIMALE 24-STELLIGE ETIKETTE DER VARIABLEN STELLT DEN SEMANTISCHEN BEZUG HER ZWISCHEN DEM CODEBUCH UND DER OSIRIS BZW. SPSS-SYSTEMDATEI
- <3> IN DEN FELDERN FW1 UND FW2 WERDEN DIE FEHLENDEN WERTE AUSGEWIESEN.
"FW1" GIBT EINEN EXPLIZIT DEFINIERTEN EINZELNEN WERT AN.
"FW2" DEFINIERT EINEN WERTEBEREICH. ALLE WERTE, DIE GROESSER ODER GLEICH DER ANGEgebenEN ZAHL SIND, LIEGEN IN DEM BEREICH DER FEHLENDEN WERTE.
WENN KEINE ZAHLEN ANGEgebenEN SIND, SIND FUER DIE BETREFFENDE VARIABLE KEINE FEHLENDEN WERTE (FW1 UND/ODER FW2) DEFINIERT.
- <4> "POSITION" GIBT AN, AN WELCHER STELLE DIE BETREFFENDE VARIABLE IM OSIRIS-DATENSATZ BEGINNT.
"FELDLAENGE" BESCHREIBT DIE ANZAHL DER STELLEN DER BETREFFENDEN VARIABLE.
- <5> "KARTE" UND "SPALTE" BESCHREIBEN DIE POSITION DER VARIABLEN IM CARD-IMAGE-DATENSATZ (JEWEILS 80-STELLIGE SAETZE IM LOCHKARTENFORMAT) DER STUDIE.
- <6> AN DIESER STELLE STEHT DER VOLLSTAENDIGE FRAGETEXT AUS DEN ORIGINALUNTERLAGEN DER STUDIE, EINSCHLIESSLICH DER INTERVIEWERANWEISUNGEN ODER SONSTIGER KOMMENTARE. DIE NOTATION BLEIBT SOWEIT WIE MOEGlich ERHALTEN.
UMSTRUKTURIERUNGEN DES CODEPLANS UND DAMIT AUCH VERAENDERUNGEN DER TEXTABFOLGE WERDEN IN EINZELNEN FAELLEN VORGEnOMMEN UND DIENEN DER LEICHTEREN HANDHABUNG DER DATEN FUER ANALYSEZWECKE.
- <7> DIE ARCHIVKOMMENTARE, HINWEISE DES BEARBEITERS DER STUDIE FUER DEN BENUTZER, STEHEN IN SPITZEN KLAMMERN < > VORNEHMLICH AN DIESER STELLE. WENN SIE IM BEREICH DER FRAGE- ODER ANWORTTEXTE ERFORDERLICH WERDEN, SIND SIE DURCH DIESE KLAMMERN GEKENNZEICHNET.
- <8> HIER STEHEN DIE EXPLIZIT IN DATENSATZ VORHANDENEN CODEPOSITIONEN DER EINZELNEN ANWORTKATEGORIEN. DIE CODEWERTE GELTEN SOWOHL FUER DIE POSITIONSANGABE <4> ALS AUCH FUER DIE KARTEN- UND SPALTENANGABE <5> IM KOPF DER VARIABLEN.
- <9> DIE ANWORTTEXTE WERDEN AUS DEN ORIGINALUNTERLAGEN ENT- NOMMEN. FALLS EINE UMSTRUKTURIERUNG DES CODEPLANES ERFORDERLICH WAR, WERDEN DIE ANWORTTEXTE ERGAENZT BZW. NEUE HINZUGEFUEGT.

- <10> DIE ABSOLUTEN HAEUFIGKEITEN BEZIEHEN SICH AUF DIE FALL-ZAHL IM UNGEWICHTETEN DATENSATZ.
- <11> DIE PROZENTUALEN HAEUFIGKEITEN AN DIESER STELLE BEZIEHEN SICH AUF DIE UNGEWICHTETE GESAMTZAHL DER FAELE.
- <12> DIE PROZENTUALEN HAEUFIGKEITEN AN DIESER STELLE ERRECHNEN SICH AUF DER BASIS DER ANALYSEFAEHIGEN UNGEWICHTETEN GESAMTHEIT, D.H. DIE GESAMTZAHL DER FAELE WIRD UM DIE ANZAHL DER FAELE VERMINDERT, AUF DIE DIE BEDINGUNGEN DER FEHLENDEN WERTE FW1 UND FW2 ZUTREFFEN.
- <13> "DEZ.STELLEN" GIBT DIE ANZAHL DER FUER DIESE VARIABLE DEFINIERTEN DEZIMALSTELLEN AN.
"MEHRFACHNENN.: N" GIBT DIE ANZAHL DER NENNUNGEN AUF EINE FRAGE AN, DIE IM CODEBUCH ZU EINER VARIABLEN ZUSAMMENGEFASST SIND. IM DATENSATZ HINGEGEN SIND DIE MEHRFACHNENNUNGSVARIABLEN EINZELN VORHANDEN UND ANSPRECHBAR. IN DER DOKUMENTATION KOMMT DIE ZUSAMMENFASSUNG DER VARIABLEN DADURCH ZUM AUSDRUCK, DASS DIE ABSOLUTEN HAEUFIGKEITEN AUF DER EBENE DER EINZELNEN ANWORTKATEGORIEN UEBER ALLE DEFINIERTEN NENNUNGEN ADDIERT WERDEN. DADURCH WAECHST DIE BASIS, AUF DER SICH DIE RELATIVEN HAEUFIGKEITEN <11> IM CODEBUCH ERRECHNEN, AUF EIN N-FACHES DER GRUNDGESAMTHEIT.

V1 ZA-STUDIENNUMMER 1362 Ref.Nr.: 1

Position: 1
Länge: 4

STUDIENNUMMER '1362'

V2 BEFRAGTENNUMMER Ref.Nr.: 2

Position: 5
Länge: 4

BEFRAGTENNUMMER

V3 GEWICHTUNG Ref.Nr.: 3

Position: 9
Länge: 3 Dezimalstellen: 2

GEWICHTUNG

V4 ARBEITSAMT Ref.Nr.: 4

Position: 12
Länge: 2

NUMMER DES ARBEITSAMTES

		Ungewichtet	
		Abs.	%
01.	CELLE	47	2.86
02.	HAMELN	77	4.69
03.	LUENEBURG	44	2.68
04.	WILHELMSHAVEN	25	1.52
05.	BERGISCH GLADBACH	39	2.37
06.	BRUEHL	52	3.16
07.	DUEREN	35	2.13
08.	DUESSELDORF	52	3.16
09.	GELSENKIRCHEN	108	6.57
10.	HAMM	54	3.29
11.	WUPPERTAL	101	6.15
12.	FRANKFURT	81	4.93
13.	WETZLAR	62	3.77
14.	KAISERSLAUTERN	77	4.69
15.	KOBLENZ	39	2.37
16.	LUDWIGSHAFEN	40	2.43
17.	NEUNKIRCHEN	89	5.42
18.	HEILBRONN	116	7.06
19.	PFORZHEIM	20	1.22
20.	ROTTWEIL	20	1.22
21.	NUERNBERG	86	5.23
22.	REGENSBURG	84	5.11
23.	SCHWANDORF	70	4.26
24.	SCHWEINFURT	89	5.42
25.	WUERZBURG	83	5.05
00.	KEINE ANGABEN	53	3.23
		<u>1643</u>	<u>100.00</u>

V5 STICHPROBE - FILTER	Ref.Nr.: 5
-------------------------------	-------------------

Position: 14 FW1: 9
Länge: 1

STICHPROBE A=ARBEITSLOSE B=ABGAENGER AUS ARBEITSLOSIGKEIT

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1502
0. STICHPROBE A: ARBEITSLOSE VON NOVEMBER 1977		853	51.92	56.79
1. STICHPROBE B: "ABGESCHLOSSENE" DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT: UNTER 1 MONAT		90	5.48	5.99
2. STICHPROBE B: " : 1 BIS UNTER 3 MONATE		156	9.49	10.39
3. STICHPROBE B: " : 3 BIS UNTER 6 MONATE		150	9.13	9.99
4. STICHPROBE B: " : 6 BIS UNTER 12 MONATE		160	9.74	10.65
5. STICHPROBE B: " : 12 BIS UNTER 24 MONATE		83	5.05	5.53
6. STICHPROBE B: " : 24 MONATE UND LAENGER		10	0.61	0.67
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN		141	8.58	.
		1643	100.00	100.00

V6 GESUNDHEITZUSTAND	Ref.Nr.: 6
-----------------------------	-------------------

Position: 15 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.1 WIE WUERDEN SIE IM GROSSEN UND GANZEN IHREN GESUNDHEITZUSTAND BESCHREIBEN?

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1487
1. SEHR GUT		195	11.87	13.11
2. GUT		630	38.34	42.37
3. ZUFRIEDENSTELLEND		365	22.22	24.55
4. WENIGER GUT		205	12.48	13.79
5. SCHLECHT		92	5.60	6.19
9. KA		15	0.91	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN		141	8.58	.
		1643	100.00	100.00

V7 ERWERBSMINDERUNG	Ref.Nr.: 7
----------------------------	-------------------

Position: 16 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.2 SIND SIE NACH AMTLICHER FESTSTELLUNG ERWERBSGEMINDERT?

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1473
1. JA		145	8.83	9.84
2. NEIN		1328	80.83	90.16
9. KA		29	1.77	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN		141	8.58	.
		1643	100.00	100.00

V8 % HOEHE ERWERBSMINDERUNG Ref.Nr.: 8

Position: 17 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.3 (FALLS ERWERBSGEMINDERT)
 WIE HOCH IST IHRE ERWERBSMINDERUNG NACH DER LETZTEN FEST-
 STELLUNG?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 133
1. 80 PROZENT UND MEHR	16	0.97	12.03
2. 50 BIS UNTER 80 PROZENT	52	3.16	39.10
3. 30 BIS UNTER 50 PROZENT	42	2.56	31.58
4. UNTER 30 PROZENT	23	1.40	17.29
9. KA	12	0.73	.
0. TNZ (CODE 0,2,9 IN F.2)	1498	91.17	.
	1643	100.00	100.00

V9 KRKHT:KOPFSCHMERZEN Ref.Nr.: 9

Position: 18 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 AUF DIESER LISTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BE-
 SCHWERDEN.
 WELCHE DER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN HATTEN SIE IN DEN
 LETZTEN DREI MONATEN, ALSO ETWA SEIT OKTOBER?
 (INT.: LISTE A VORLEGEN!)

F.4(1) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: KOPFSCHMERZEN

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	431	26.23	32.12
0. NICHT GENANNT	911	55.45	67.88
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V10 KRKHT:ZAHNSCHMERZEN Ref.Nr.: 10

Position: 19 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(2) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ZAHNSCHMERZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	168	10.23	12.52
0. NICHT GENANNT	1174	71.45	87.48
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V11	KRKHT:RHEUMA	Ref.Nr.: 11
-----	--------------	-------------

Position: 20 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(3) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: RHEUMA

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	126	7.67	9.39
0. NICHT GENANNT	1216	74.01	90.61
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V12	KRKHT:BANDSCHEIBENSCHMRZ	Ref.Nr.: 12
-----	--------------------------	-------------

Position: 21 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(4) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: BANDSCHEIBENBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	229	13.94	17.06
0. NICHT GENANNT	1113	67.74	82.94
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V13	KRKHT:SCHLAFSTOERUNGEN	Ref.Nr.: 13
-----	------------------------	-------------

Position: 22 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(5) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: SCHLAFSTOERUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	224	13.63	16.69
0. NICHT GENANNT	1118	68.05	83.31
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V14 KRKHT:NERVOSITAET	Ref.Nr.: 14
------------------------------	--------------------

Position: 23 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(6) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: NERVOESE UNRUHE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1342
1. GENANNT	247	15.03	18.41
0. NICHT GENANNT	1095	66.65	81.59
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V15 KRKHT:GRIPPE	Ref.Nr.: 15
-------------------------	--------------------

Position: 24 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(7) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: GRIPPE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1342
1. GENANNT	264	16.07	19.67
0. NICHT GENANNT	1078	65.61	80.33
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V16 KRKHT:HUSTEN	Ref.Nr.: 16
-------------------------	--------------------

Position: 25 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(8) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: HUSTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1342
1. GENANNT	225	13.69	16.77
0. NICHT GENANNT	1117	67.99	83.23
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V17 KRKHT:BRONCHITIS

Ref.Nr.: 17

Position: 26 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(9) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: BRONCHITIS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	109	6.63	8.12
0. NICHT GENANNT	1233	75.05	91.88
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V18 KRKHT:HALSSCHMERZEN

Ref.Nr.: 18

Position: 27 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(10) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: HALSSCHMERZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	154	9.37	11.48
0. NICHT GENANNT	1188	72.31	88.52
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V19 KRKHT:MANDELENTZUENDUNG

Ref.Nr.: 19

Position: 28 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(11) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: MANDELENTZUENDUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	45	2.74	3.35
0. NICHT GENANNT	1297	78.94	96.65
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V20	KRKHT: SCHNUPFEN	Ref.Nr.: 20
-----	------------------	-------------

Position: 29 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(12) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: SCHNUPFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	323	19.66	24.07
0. NICHT GENANNT	1019	62.02	75.93
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V21	KRKHT: MAGENBESCHWERDEN	Ref.Nr.: 21
-----	-------------------------	-------------

Position: 30 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(13) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: MAGENSCHMERZEN, MAGEN-
BESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	160	9.74	11.92
0. NICHT GENANNT	1182	71.94	88.08
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V22	KRKHT: VERDAUUNGSBESCHWRD	Ref.Nr.: 22
-----	---------------------------	-------------

Position: 31 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(14) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: VERDAUUNGSBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	93	5.66	6.93
0. NICHT GENANNT	1249	76.02	93.07
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V23	KRKHT:VERSTOPFUNG	Ref.Nr.: 23
------------	--------------------------	--------------------

Position: 32 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (15) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: VERSTOPFUNG UND DARM-
TRÄGHEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1. GENANNT		87	5.30	6.48
0. NICHT GENANNT		1255	76.38	93.52
8. NICHTS DAVON		299	18.20	.
9. KA		2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V24	KRKHT:DURCHFALL	Ref.Nr.: 24
------------	------------------------	--------------------

Position: 33 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (16) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: DURCHFALL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1. GENANNT		38	2.31	2.83
0. NICHT GENANNT		1304	79.37	97.17
8. NICHTS DAVON		299	18.20	.
9. KA		2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V25	KRKHT:HOHES KOERPERGEWCH	Ref.Nr.: 25
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 34 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (17) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ZU HOHES KOERPERGEWICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1. GENANNT		176	10.71	13.11
0. NICHT GENANNT		1166	70.97	86.89
8. NICHTS DAVON		299	18.20	.
9. KA		2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V26 KRKHT:NIEDR KOERPERGEWCH Ref.Nr.: 26

Position: 35 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (18) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ZU NIEDRIGES KOERPER-
 GEWICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1.	GENANNT	55	3.35	4.10
0.	NICHT GENANNT	1287	78.33	95.90
8.	NICHTS DAVON	299	18.20	.
9.	KA	2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V27 KRKHT:HERZBESCHWERDEN Ref.Nr.: 27

Position: 36 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (19) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: HERZBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1.	GENANNT	122	7.43	9.09
0.	NICHT GENANNT	1220	74.25	90.91
8.	NICHTS DAVON	299	18.20	.
9.	KA	2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V28 KRKHT:KREISLAUFBESCHWERD Ref.Nr.: 28

Position: 37 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (20) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: KREISLAUFBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1342
1.	GENANNT	346	21.06	25.78
0.	NICHT GENANNT	996	60.62	74.22
8.	NICHTS DAVON	299	18.20	.
9.	KA	2	0.12	.
		1643	100.00	100.00

V29 KRKHT:HOHER BLUTDRUCK Ref.Nr.: 29

Position: 38 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(21) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ZU HOHER BLUTDRUCK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	102	6.21	7.60
0. NICHT GENANNT	1240	75.47	92.40
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V30 KRKHT:DIABETES Ref.Nr.: 30

Position: 39 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(22) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: DIABETES (ZUCKERKRANKHEIT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	25	1.52	1.86
0. NICHT GENANNT	1317	80.16	98.14
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V31 KRKHT:ERSCHOEPFUNGZUSTUD Ref.Nr.: 31

Position: 40 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(23) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ERSCHOEPFUNG- UND ERMUEDUNGZUSTAENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	146	8.89	10.88
0. NICHT GENANNT	1196	72.79	89.12
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V32	KRKHT:ABGESpanNTHEIT	Ref.Nr.: 32
------------	-----------------------------	--------------------

Position: 41 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (24) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: ABGESpanNTHEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	126	7.67	9.39
0. NICHT GENANNT	1216	74.01	90.61
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V33	KRKHT:LEBER,GALLEBESCHWR	Ref.Nr.: 33
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 42 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (25) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: LEBER- UND GALLEBE-
SCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	86	5.23	6.41
0. NICHT GENANNT	1256	76.45	93.59
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V34	KRKHT:UEBELKEIT	Ref.Nr.: 34
------------	------------------------	--------------------

Position: 43 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4 (26) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: UEBELKEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	42	2.56	3.13
0. NICHT GENANNT	1300	79.12	96.87
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V35 KRKHT:NIERENBESCHWERDEN Ref.Nr.: 35

Position: 44 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (27) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: NIERENBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1342
1. GENANNT	68	4.14	5.07
0. NICHT GENANNT	1274	77.54	94.93
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V36 KRKHT:BLASENENTZUENDUNG Ref.Nr.: 36

Position: 45 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (28) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: BLASENENTZUENDUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1342
1. GENANNT	33	2.01	2.46
0. NICHT GENANNT	1309	79.67	97.54
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V37 KRKHT:UNTERLEIBSBESCHWRD Ref.Nr.: 37

Position: 46 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 (29) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: UNTERLEIBSBESCHWERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1342
1. GENANNT	85	5.17	6.33
0. NICHT GENANNT	1257	76.51	93.67
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V38 KRKHT:HAUTLEIDEN Ref.Nr.: 38

Position: 47 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(30) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: HAUTLEIDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	47	2.86	3.50
0. NICHT GENANNT	1295	78.82	96.50
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V39 KRKHT:WETTERFUEHLIGKEIT Ref.Nr.: 39

Position: 48 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(31) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: BESCHWERDEN AUFGRUND
 VON WETTERVERAENDERUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	105	6.39	7.82
0. NICHT GENANNT	1237	75.29	92.18
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V40 KRKHT:VENENLEIDEN Ref.Nr.: 40

Position: 49 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(32) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN: VENENLEIDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1342
1. GENANNT	66	4.02	4.92
0. NICHT GENANNT	1276	77.66	95.08
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V41	KRKHT:UNFALLVERLETZUNG	Ref.Nr.: 41
-----	------------------------	-------------

Position: 50 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(33) KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN:
 VERLETZUNGEN, Z.B. DURCH UNFALL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1342
1. GENANNT	60	3.65	4.47
0. NICHT GENANNT	1282	78.03	95.53
8. NICHTS DAVON	299	18.20	.
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V42	SLBVTRAU:OFT ENT'TAEUSCHT	Ref.Nr.: 42
-----	---------------------------	-------------

Position: 51 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5 ES IST FUER UNS WICHTIG, ETWAS UEBER DAS DENKEN, HANDELN
 UND FUEHLEN DER VERSCHIEDENEN MENSCHEN ZU ERFAHREN.
 BITTE KREUZEN SIE DOCH AUF DIESEM BLATT AN, OB DIE AUSSAGEN
 FUER SIE PERSOENLICH ZUTREFFEN ODER NICHT ZUTREFFEN.
 DENKEN SIE BITTE NICHT ZU SEHR UEBER JEDE FRAGE NACH, SONDERN
 ANWORTEN SIE MOEGLICHST RASCH UND SPONTAN.
 (INT.: FRAGEBOGEN VOR DEN BEFRAGTEN LEGEN UND LISTE B VOM BE-
 FRAGTEN SELBST AUSFUELLEN LASSENÜ)

F.5(1) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH BIN OFT ENT'TAEUSCHT WORDEN

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1458
1. TRIFFT ZU	506	30.80	34.71
2. TRIFFT NICHT ZU	952	57.94	65.29
8. KA	20	1.22	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V43 SLBVTRAU: SCHWIER AUFGABN Ref.Nr.: 43

Position: 52 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(2) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH WAGE MICH GERNE AN DIE
 LOESUNG VON AUFGABEN, BEI DENEN ANDERE MENSCHEN VERSAGT HABEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1444
1.	TRIFFT ZU	688	41.87 47.65
2.	TRIFFT NICHT ZU	756	46.01 52.35
8.	KA	34	2.07 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46 .
0.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58 .
		<hr/>	
		1643	100.00 100.00

V44 SLBVTRAU:LIEBER HINTGRND Ref.Nr.: 44

Position: 53 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(3) EIGENE EINSCHAETZUNG: WENN ICH MIT MEHREREN MENSCHEN
 ZUSAMMEN BIN, HALTE ICH MICH MEIST IM HINTERGRUND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1454
1.	TRIFFT ZU	635	38.65 43.67
2.	TRIFFT NICHT ZU	819	49.85 56.33
8.	KA	24	1.46 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46 .
0.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58 .
		<hr/>	
		1643	100.00 100.00

V45 SLBVTRAU: SELTEN MISSEFRG Ref.Nr.: 45

Position: 54 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(4) EIGENE EINSCHAETZUNG: NUR SELTEN HABE ICH MISSEERFOLGE
 ZU VERZEICHNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1416
1.	TRIFFT ZU	709	43.15 50.07
2.	TRIFFT NICHT ZU	707	43.03 49.93
8.	KA	62	3.77 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46 .
0.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58 .
		<hr/>	
		1643	100.00 100.00

V46 SLBVTRAU:ERST TANZFLEACH	Ref.Nr.: 46
------------------------------	-------------

Position: 55 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(5) EIGENE EINSCHAETZUNG: ES FAELLT MIR SCHWER, ALS ERSTER
EINE TANZFLEACHE ZU BETRETEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1437
1. TRIFFT ZU	627	38.16	43.63
2. TRIFFT NICHT ZU	810	49.30	56.37
8. KA	41	2.50	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V47 SLBVTRAU:ALLEIN UEBFORDT	Ref.Nr.: 47
------------------------------	-------------

Position: 56 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(6) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH FUEHLE MICH UEBERFORDERT,
WENN ICH GANZ ALLEIN MIT EINER SCHWIERIGEN AUFGABE FERTIG-
WERDEN SOLL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1444
1. TRIFFT ZU	529	32.20	36.63
2. TRIFFT NICHT ZU	915	55.69	63.37
8. KA	34	2.07	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V48 SLBVTRAU:GESPRCH NERVOES	Ref.Nr.: 48
------------------------------	-------------

Position: 57 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(7) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH BIN IM ALLGEMEINEN NERVOES,
WENN ICH MIT EINER WICHTIGEN PERSON SPRECHEN MUSS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1458
1. TRIFFT ZU	663	40.35	45.47
2. TRIFFT NICHT ZU	795	48.39	54.53
8. KA	20	1.22	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V49 SLBVTRAU:SPASS HARTE ARB	Ref.Nr.: 49
------------------------------	-------------

Position: 58 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(8) EIGENE EINSCHAETZUNG: ES MACHT MIR SPASS, HART ZU ARBEITEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1443
1. TRIFFT ZU	859	52.28	59.53
2. TRIFFT NICHT ZU	584	35.54	40.47
8. KA	35	2.13	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V50 SLBVTRAU:UEBWDG AUSKUNFT	Ref.Nr.: 50
------------------------------	-------------

Position: 59 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(9) EIGENE EINSCHAETZUNG: OFT MUSS ICH MICH UEBERWINDEN, UM JEMANDEN UM AUSKUNFT ZU FRAGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1455
1. TRIFFT ZU	322	19.60	22.13
2. TRIFFT NICHT ZU	1133	68.96	77.87
8. KA	23	1.40	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V51 SLBVTRAU:MUTLS SCHWIERGK	Ref.Nr.: 51
------------------------------	-------------

Position: 60 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(10) EIGENE EINSCHAETZUNG: WENN IN MEINER ARBEIT GROESSERE SCHWIERIGKEITEN AUFTAUCHEN, MAG ICH GAR NICHT MEHR WEITER-MACHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1447
1. TRIFFT ZU	282	17.16	19.49
2. TRIFFT NICHT ZU	1165	70.91	80.51
8. KA	31	1.89	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V52 SLBVTRAU:ARBEIT GEPLANT Ref.Nr.: 52

Position: 61 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(11) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH SORGE DAFUER, DASS MEINE ARBEIT STETS SORGFÄLTIG GEPLANT UND ORGANISIERT IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1451
1. TRIFFT ZU	1183	72.00	81.53
2. TRIFFT NICHT ZU	268	16.31	18.47
8. KA	27	1.64	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V53 SLBVTRAU:ARBEIT SINNLOS Ref.Nr.: 53

Position: 62 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(12) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH BIN OFT SO ENTMUTIGT, DASS ICH MICH FRAGE, OB ES UEBERHAUPT NOCH SINN HAT SICH MIT IRGEND ETWAS ZU BESCHAETIGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1453
1. TRIFFT ZU	304	18.50	20.92
2. TRIFFT NICHT ZU	1149	69.93	79.08
8. KA	25	1.52	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V54 SLBVTRAU:UNGESCHICKLICHK Ref.Nr.: 54

Position: 63 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.5(13) EIGENE EINSCHAETZUNG: FREMDEN GEGENUEBER BIN ICH OFT UNGESCHICKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1447
1. TRIFFT ZU	300	18.26	20.73
2. TRIFFT NICHT ZU	1147	69.81	79.27
8. KA	31	1.89	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V55	SLBVTRAU:AUSDAUER ARBEIT	Ref.Nr.: 55
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 64 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(14) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH HABE KEINE LUST, MIR ARBEITEN AUFZUHALSEN, DIE SICH UEBER LAENGERE ZEIT HINZIEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1449
1. TRIFFT ZU	346	21.06	23.88
2. TRIFFT NICHT ZU	1103	67.13	76.12
8. KA	29	1.77	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V56	SLBVTRAU:ANGST BLAMAGE	Ref.Nr.: 56
------------	-------------------------------	--------------------

Position: 65 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(15) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH FUEHLE MICH BLAMIERT, WENN MIR IN EINEM GUT BESUCHTEN RESTAURANT DAS BESTECK HERUNTERFAELLT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1449
1. TRIFFT ZU	483	29.40	33.33
2. TRIFFT NICHT ZU	966	58.79	66.67
8. KA	29	1.77	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V57	SLBVTRAU:SPRECH V KLASSE	Ref.Nr.: 57
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 66 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(16) EIGENE EINSCHAETZUNG: IN DER SCHULE HABE ICH NIE GERN VOR DER KLASSE GESPROCHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1450
1. TRIFFT ZU	760	46.26	52.41
2. TRIFFT NICHT ZU	690	42.00	47.59
8. KA	28	1.70	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V58	SLBVTRAU:ANSTRENG BERUF	Ref.Nr.: 58
------------	--------------------------------	--------------------

Position: 67 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(17) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH STRENGE MICH AN, UM IN MEI-
NEM BERUF VORWAERTSZUKOMMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1438
1. TRIFFT ZU	1010	61.47	70.24
2. TRIFFT NICHT ZU	428	26.05	29.76
8. KA	40	2.43	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V59	SLBVTRAU:UNTHLTG OEFFTLK	Ref.Nr.: 59
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 68 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(18) EIGENE EINSCHAETZUNG: ES FAELLT MIR SCHWER, IM LOKAL
EINE UNTERHALTUNG WEITERZUFUEHREN, WENN JEMAND VON NEBENTISCH
ZUHOERT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1448
1. TRIFFT ZU	423	25.75	29.21
2. TRIFFT NICHT ZU	1025	62.39	70.79
8. KA	30	1.83	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V60	SLBVTRAU:WERTLOS INDIVID	Ref.Nr.: 60
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 69 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(19) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH HALTE MICH MANCHMAL FUER
EIN ZIEMLICH WERTLOSES INDIVIDUUM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1448
1. TRIFFT ZU	220	13.39	15.19
2. TRIFFT NICHT ZU	1228	74.74	84.81
8. KA	30	1.83	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V61	SLBVTRAU:GERN FOTOGRAFRT	Ref.Nr.: 61
-----	--------------------------	-------------

Position: 70 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(20) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH LASSE MICH GERNE FOTO-
GRAFIEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1446
1. TRIFFT ZU	585	35.61	40.46
2. TRIFFT NICHT ZU	861	52.40	59.54
8. KA	32	1.95	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V62	SLBVTRAU:MACH ALL FALSCH	Ref.Nr.: 62
-----	--------------------------	-------------

Position: 71 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(21) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH HABE OFT DAS GEFUEHL, DASS
ES NICHTS GIBT, DAS ICH RICHTIG MACHE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1448
1. TRIFFT ZU	225	13.69	15.54
2. TRIFFT NICHT ZU	1223	74.44	84.46
8. KA	30	1.83	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V63	SLBVTRAU:REIZ SCHWIERGKT	Ref.Nr.: 63
-----	--------------------------	-------------

Position: 72 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(22) EIGENE EINSCHAETZUNG: MICH REIZEN AUFGABEN, DIE VON
DER MEHRHEIT DER LEUTE ALS SEHR SCHWIERIG ANGESEHEN WERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1441
1. TRIFFT ZU	741	45.10	51.42
2. TRIFFT NICHT ZU	700	42.60	48.58
8. KA	37	2.25	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V64	SLBVTRAU:ANGST LAECHERLK	Ref.Nr.: 64
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 73 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(23) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH MACHE MIR OFT SORGEN, DASS
ICH MICH LAECHERLICH MACHE ODER BLAMIERE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1452
1. TRIFFT ZU	308	18.75	21.21
2. TRIFFT NICHT ZU	1144	69.63	78.79
8. KA	26	1.58	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V65	SLBVTRAU:ERFOLG IM LEBEN	Ref.Nr.: 65
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 74 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(24) EIGENE EINSCHAETZUNG: ICH BIN JEMAND, DER ES IM LEBEN
ZU ETWAS BRINGEN WILL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1444
1. TRIFFT ZU	1042	63.42	72.16
2. TRIFFT NICHT ZU	402	24.47	27.84
8. KA	34	2.07	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V66	SLBVTRAU:BISH N MISSERFG	Ref.Nr.: 66
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 75 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(25) EIGENE EINSCHAETZUNG: WENN ICH MEIN BISHERIGES LEBEN
UEBERBLICKE, MUSS ICH LEIDER ZUGEBEN, VIELE MISSERFOLGE ER-
ZIELT ZU HABEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1449
1. TRIFFT ZU	471	28.67	32.51
2. TRIFFT NICHT ZU	978	59.53	67.49
8. KA	29	1.77	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V67 SLBVTRAU:ANDERE GLGUELTG	Ref.Nr.: 67
-------------------------------------	--------------------

Position: 76 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.5(26) EIGENE EINSCHAETZUNG: ES INTERESSIERT MICH UEBERHAUPT NICHT, WAS DIE LEUTE UEBER MICH REDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.5>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1464
1. TRIFFT ZU	814	49.54	55.60
2. TRIFFT NICHT ZU	650	39.56	44.40
8. KA	14	0.85	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	24	1.46	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V68 JAHRE BERUFSTAETIGKEIT	Ref.Nr.: 68
-----------------------------------	--------------------

Position: 77 FW1: 0
Länge: 1

F.6 WENN SIE ALLES ZUSAMMENNEHMEN, WIE VIELE JAHRE IHRES LEBENS SIND SIE INGESAMT SCHON BERUFSTAETIG?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1502
1. UEBERHAUPT NOCH NICHT	36	2.19	2.40
2. WENIGER ALS 3 JAHRE	150	9.13	9.99
3. 3 BIS UNTER 10 JAHRE	476	28.97	31.69
4. 10 BIS UNTER 15 JAHRE	233	14.18	15.51
5. 15 BIS UNTER 20 JAHRE	179	10.89	11.92
6. 20 BIS UNTER 30 JAHRE	231	14.06	15.38
7. MEHR ALS 30 JAHRE	197	11.99	13.12
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V69 BERUF ERLERNT	Ref.Nr.: 69
--------------------------	--------------------

Position: 78 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.7 HABEN SIE, NACHDEM SIE DIE SCHULE VERLASSEN HABEN ODER VIELLEICHT AUCH SPAETER EINEN BERUF ERLERNT?

(WENN MEHRERE BERUFE ERLERNT, IST HIER DER URSPRUENGLICH ERLERNT E BERUF GEMEINTÜ)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1492
1. JA, NACH DER SCHULE	953	58.00	63.87
2. JA, SPAETER	75	4.56	5.03
3. NEIN	464	28.24	31.10
9. KA	10	0.61	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V70 BERUFSAUSBILDUNG	Ref.Nr.: 70
-----------------------------	--------------------

Position: 79 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.8 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINEN BERUF ERLERNT HAT)
WAR DAS EIN ANLERNBERUF, ODER HABEN SIE EINE LEHRE ODER EINE
SONSTIGE BERUFSAUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1007
1. ANLERNBERUF	74	4.50	7.35
2. LEHRE ABGESCHLOSSEN	758	46.14	75.27
3. SONSTIGE BERUFSAUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN	86	5.23	8.54
4. LEHRE ODER SONSTIGE BERUFSAUSBILDUNG ANGEFANGEN, ABER NICHT ABGESCHLOSSEN	89	5.42	8.84
9. KA	21	1.28	.
0. TNZ (CODE 0,3,9 IN F.7)	615	37.43	.
	1643	100.00	100.00

V71 BEZEICHNUNG LEHRBERUF	Ref.Nr.: 71
----------------------------------	--------------------

Position: 80 FW1: 0
Länge: 2

F.9 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINEN BERUF ERLERNT HAT)
KOENNEN SIE MIR DIE GENAUE BEZEICHNUNG IHRES ERLERNTEN BERUFS
SAGEN?

Siehe Note Nr. 1

00. KA, TNZ (CODE 0,3,9 IN F.7)

V72 AUSBILD VS BERUFSWUNSCH	Ref.Nr.: 72
------------------------------------	--------------------

Position: 82 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.10 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINEN BERUF ERLERNT HAT)
ENTSPRACH DAS IHREM BERUFSWUNSCH ODER HAETTEN SIE DAMALS
LIEBER EINEN ANDEREN BERUF ERLERNT ODER EINE ANDERE AUSBILDUNG
GEHABT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1024
1. ENTSPRACH DEM BERUFSWUNSCH	660	40.17	64.45
2. HAETTE LIEBER ANDEREN BERUF/ ANDERE AUSBILDUNG GEHABT	329	20.02	32.13
3. HATTE KEINEN BESONDEREN BERUFSWUNSCH; WAR FROH, DASS ICH UEBERHAUPT ETWAS LERNEN KONNTE	35	2.13	3.42
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 0,3,9 IN F.7)	615	37.43	.
	1643	100.00	100.00

V73 LEHRE ANGEFANGEN	Ref.Nr.: 73
-----------------------------	--------------------

Position: 83 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.11 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT HAT)
HATTEN SIE ZUNAECHST EINE LEHRE ANGEFANGEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 459
1. JA	63	3.83	13.73
2. NEIN	396	24.10	86.27
9. KA	15	0.91	.
0. TNZ (CODE 0,1,2,9 IN F.7)	1169	71.15	.
	1643	100.00	100.00

V74 AUSBILDG OD GELD VERDIEN	Ref.Nr.: 74
-------------------------------------	--------------------

Position: 84 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.12 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT UND KEINE
LEHRE ANGEFANGEN HAT)
HAETTEN SIE EIGENTLICH LIEBER EINE AUSBILDUNG GEMACHT, ODER
WOLLTEN SIE GLEICH ARBEITEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 385
1. HAETTE LIEBER AUSBILDUNG GEMACHT	250	15.22	64.94
2. WOLLTE GLEICH ARBEITEN	135	8.22	35.06
9. KA	11	0.67	.
0. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.11)	1247	75.90	.
	1643	100.00	100.00

V75 HEUT WUNSCH LEHRBERUF	Ref.Nr.: 75
----------------------------------	--------------------

Position: 85 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.13 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT HAT)
WUERDEN SIE JETZT GERN NOCH EINEN BERUF ERLERNEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 460
1. JA	145	8.83	31.52
2. NEIN	315	19.17	68.48
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 0,1,2,9 IN F.7)	1169	71.15	.
	1643	100.00	100.00

V76 HEUTE BESTIMMTER BERUF	Ref.Nr.: 76
-----------------------------------	--------------------

Position: 86 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.14 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT HAT UND
JETZT GERN NOCH EINEN BERUF ERLERNEN MOECHTE)
HABEN SIE DA EINEN BESTIMMTEN BERUF VOR AUGEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 129
1. JA	115	7.00	89.15
2. NEIN	14	0.85	10.85
9. KA	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.13)	1498	91.17	.
	1643	100.00	100.00

V77 HEUTE WELCHEN BERUF	Ref.Nr.: 77
--------------------------------	--------------------

Position: 87 FW1: 0
Länge: 3

F.14(A) WELCHEN BERUF HABEN SIE DA VOR AUGEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.14>

Siehe Note Nr. 1

000. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.14)

V78 HEUT VERWIRKLG BERWUNSCH	Ref.Nr.: 78
-------------------------------------	--------------------

Position: 90 FW1: 0
Länge: 1

F.15 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT UND JETZT
GERN NOCH EINEN BERUF ERLERNEN MOECHTE)
UND GLAUBEN SIE, DASS SIE DEN WUNSCH, NOCH EINEN BERUF ZU ER-
LERNEN, AUCH VERWIRKLICHEN KOENNEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 145
1. JA	95	5.78	65.52
2. NEIN	50	3.04	34.48
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.13)	1498	91.17	.
	1643	100.00	100.00

V79 NVERWRKLG:FAMILIE ALLGEM Ref.Nr.: 79

Position: 91 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE NICHT GLAUBT, DEN WUNSCH NACH
 EINEM BERUF VERWIRKLICHEN ZU KOENNEN)
 AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?

F.16(1) FAMILIE ALLGEMEIN

	Ungewichtet Abs.	%	N= 49
1. GENANNT	1	0.06	2.04
0. NICHT GENANNT	48	2.92	97.96
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V80 NVERWRKLG:SELBSTVERTRAUN Ref.Nr.: 80

Position: 92 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16(2) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
 ICH TRAU ES MIR NICHT ZU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 49
1. GENANNT	1	0.06	2.04
0. NICHT GENANNT	48	2.92	97.96
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V81 NVERWRKLG:BILDUNGSMANGEL Ref.Nr.: 81

Position: 93 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16(3) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
 SCHULBILDUNG NICHT AUSREICHEND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 49
1. GENANNT	5	0.30	10.20
0. NICHT GENANNT	44	2.68	89.80
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V82 NVERWRKLG:SPEZ GRUENDE	Ref.Nr.: 82
-----------------------------------	--------------------

Position: 94 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(4) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
KEINE MOEGlichkeiten, SPEZIELLE NENNUNG (Z.B. ZU WEIT WEG,
KEINE SCHULEN, FUER DEN GEWUENSCHTEN BERUF KEINE AUSBILDUNGS-
MOEGlichkeiten

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	3	0.18	6.12
0. NICHT GENANNT	46	2.80	93.88
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V83 NVERWRKLG:ALLGEM GRUENDE	Ref.Nr.: 83
-------------------------------------	--------------------

Position: 95 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(5) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
KEINE MOEGlichkeiten (ALLGEMEINE NENNUNGEN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	7	0.43	14.29
0. NICHT GENANNT	42	2.56	85.71
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V84 NVERWRKLG:KINDR, HAUSHALT	Ref.Nr.: 84
--------------------------------------	--------------------

Position: 96 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(6) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
FAMILIAERE BELASTUNGEN (KINDER NOCH ZU KLEIN, HAUSHALT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	7	0.43	14.29
0. NICHT GENANNT	42	2.56	85.71
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V85 NVERWRKLG:ALTER	Ref.Nr.: 85
----------------------------	--------------------

Position: 97 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(7) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
ALTER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	14	0.85	28.57
0. NICHT GENANNT	35	2.13	71.43
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V86 NVERWRKLG:FINANZ SITUATN	Ref.Nr.: 86
-------------------------------------	--------------------

Position: 98 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(8) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
FINANZIELLE GRUENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	8	0.49	16.33
0. NICHT GENANNT	41	2.50	83.67
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V87 NVERWRKLG:GESUNDHEIT	Ref.Nr.: 87
---------------------------------	--------------------

Position: 99 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(9) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
GESUNDHEITLICHE GRUENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 49
1. GENANNT	2	0.12	4.08
0. NICHT GENANNT	47	2.86	95.92
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V88 NVERWRKLG:NICHTS UNTRNOM	Ref.Nr.: 88
-------------------------------------	--------------------

Position: 100 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(10) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
NOCH NICHTS UNTERNOMMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.	%	49
1. GENANNT	1	0.06	2.04
0. NICHT GENANNT	48	2.92	97.96
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V89 NVERWRKLG:SONSTIGE GRUEN	Ref.Nr.: 89
-------------------------------------	--------------------

Position: 101 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(11) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.16>

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.	%	49
1. GENANNT	5	0.30	10.20
0. NICHT GENANNT	44	2.68	89.80
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.15)	1593	96.96	.
	1643	100.00	100.00

V90 BERUFSBERATUNG N SCHULE	Ref.Nr.: 90
------------------------------------	--------------------

Position: 102 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.17 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE KEINEN BERUF ERLERNT HAT)
WAREN SIE NACH DEM ENDE IHRER SCHULZEIT EINMAL BEI DER BERUFS-
BERATUNG IM ARBEITSAMT?

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.	%	455
1. JA	165	10.04	36.26
2. NEIN	290	17.65	63.74
9. KA	19	1.16	.
0. TNZ (CODE 1,2,9,0 IN F.7)	1169	71.15	.
	1643	100.00	100.00

V91 BEMUEHGN BERUFSBERATUNG	Ref.Nr.: 91
------------------------------------	--------------------

Position: 103 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.18 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE BEIM ARBEITSAMT WAR)
HAT MAN SICH DORT BEMUEHT, FUER SIE EINE GEEIGNETE AUSBILDUNGSTELLE ZU FINDEN, ODER HAT MAN SIE GLEICH ZUR ARBEITSVERMITTLUNG GESCHICKT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 158
1. MAN HAT SICH BEMUEHT, AUSBILDUNGSSTELLE ZU FINDEN	78	4.75	49.37
2. GLEICH ZUR ARBEITSVERMITTLUNG GESCHICKT	80	4.87	50.63
9. KA	7	0.43	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.17)	1478	89.96	.
	1643	100.00	100.00

V92 BERUFL SITUATION HEUTE	Ref.Nr.: 92
-----------------------------------	--------------------

Position: 104 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.19 NUN ZU IHRER BERUFLICHEN SITUATION HEUTE:
SIND SIE ZUR ZEIT ERWERBSTAETIG, ODER WAS VON DIESER LISTE TRIFFT FUER SIE DERZEIT ZU?
(INT.: LISTE C VORLEGEN!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1488
1. A ERWERBSTAETIG	495	30.13	33.27
2. B ZUR ZEIT ARBEITSLOS	781	47.53	52.49
3. C HAUSFRAU, NICHT ERWERBSTAETIG (NICHT ARBEITSLOS)	78	4.75	5.24
4. D IN BERUFSAUSBILDUNG	54	3.29	3.63
5. E BEIM WEHRDIENST ODER ZIVILDIENST	15	0.91	1.01
6. F LAENGERE ZEIT KRANK	18	1.10	1.21
7. G RENTNER	47	2.86	3.16
9. KA	14	0.85	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V93 BERUFSTAETIGKT BEFRAGTER	Ref.Nr.: 93
-------------------------------------	--------------------

Position: 105 FW1: 0
Länge: 1

F.20 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE NICHT ERWERBSTAETIG IST)
BEFRAGTE(R) IST SCHON BERUFSTAETIG GEWESEN:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1007
1. JA	971	59.10	96.43
2. NEIN	36	2.19	3.57
0. TNZ (CODE 1,0 IN F.19)	636	38.71	.
	1643	100.00	100.00

V94 LETZTE BERUFL TAETIGKEIT Ref.Nr.: 94

Position: 106 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 999

F.21-22 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 ICH HAETTE GERNE EINIGE ANGABEN UEBER IHRE LETZTE BERUFLICHE
 TAETIGKEIT.

WELCHE BERUFLICHE TAETIGKEIT UEBEN SIE AUS?
 SAGEN SIE MIR BITTE DIE GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG

Siehe Note Nr. 1

999. KA
 000. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)

V95 LETZ TAETGK:KEINE AUSBLD Ref.Nr.: 95

Position: 109 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 IST DAS IHR ERLERNTER BERUF, ODER HABEN SIE FUER DIESE TAETIG-
 KEIT EINE SONSTIGE AUSBILDUNG?
 WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU?

F.24(A) DIE TAETIGKEIT ERFORDERT KEINE BESONDERE AUSBILDUNG

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. GENANNT	123	7.49	25.00
0. NICHT GENANNT	369	22.46	75.00
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V96 LETZ TAETGK:ANGELERNT Ref.Nr.: 96

Position: 110 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24(B) JETZIGE TAETIGKEIT ERLERNT ODER SONST. AUSBILDUNG:
 FUER DIESE TAETIGKEIT BIN ICH IM BETRIEB ANGELERNT WORDEN/
 WERDE ICH ANGELERNT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. GENANNT	164	9.98	33.33
0. NICHT GENANNT	328	19.96	66.67
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V97 LETZ TAETGK:IM ERLRT BRF	Ref.Nr.: 97
------------------------------	-------------

Position: 111 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24(C) JETZIGE TAETIGKEIT ERLERNT ODER SONST. AUSBILDUNG:

ICH BIN IN MEINEM ERERNTEN BERUF TAETIG (DEN ICH VORHIN SCHON ANGEGBEN HABEN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 492
1. GENANNT	170	10.35	34.55
0. NICHT GENANNT	322	19.60	65.45
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V98 LETZ TAETGK:UMSCHUL AAMT	Ref.Nr.: 98
------------------------------	-------------

Position: 112 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24(D) JETZIGE TAETIGKEIT ERLERNT ODER SONST. AUSBILDUNG:

FUER DIESE TAETIGKEIT BIN ICH MIT UNTERSTUETZUNG DES ARBEITS-AMTS UMGESCHULT WORDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 492
1. GENANNT	9	0.55	1.83
0. NICHT GENANNT	483	29.40	98.17
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V99 LETZ TAETGK:D FORTBILDG	Ref.Nr.: 99
-----------------------------	-------------

Position: 113 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24(E) JETZIGE TAETIGKEIT ERLERNT ODER SONST. AUSBILDUNG:

DIESE TAETIGKEIT HABE ICH DURCH FORTBILDUNGSKURSE/LEHRGAENGE ERREICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 492
1. GENANNT	29	1.77	5.89
0. NICHT GENANNT	463	28.18	94.11
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V100 LETZ TAETGK:2.BERUFSAUSB Ref.Nr.: 100

Position: 114 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.24 (F) JETZIGE TAETIGKEIT ERLERNT ODER SONST. AUSBILDUNG:

ICH HABE NACH DEM ERSTEN NOCH EINEN WEITEREN BERUF ERLERNT, IN
 DEM ICH JETZT TAETIG BIN (MIT ZWEITER BERUFSAUSBILDUNG, ABER
 NICHT UMSCHULUNG DES ARBEITSAMTS)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. GENANNT	26	1.58	5.28
0. NICHT GENANNT	466	28.36	94.72
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V101 BERUFLICHE STELLUNG Ref.Nr.: 101

Position: 115 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.25 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 IN WELCHER STELLUNG SIND SIE BESCHAEFTIGT?
 SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE!
 (INT.: LISTE E VORLEGEN)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 494
01. ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)	84	5.11	17.00
02. FACHARBEITER, GESELLE, VORARBEITER, SONSTIGE ARBEITER	147	8.95	29.76
03. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, SCHREIB- KRAFT)	121	7.36	24.49
04. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCH- HALTER)	96	5.84	19.43
05. MEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	6	0.37	1.21
06. LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, INGENIEUR, PROKURIST, DIREKTOR)	19	1.16	3.85
07. BEAMTE	3	0.18	0.61
08. SELBSTAENDIGE LANDWIRTE (AUCH MITHELFENDE FAMILIENAN- GEOERIGE)	1	0.06	0.20
09. SELBSTAENDIGE HANDWERKER, GESCHAEFTSLEUTE, UNTER- NEHMER	7	0.43	1.42
10. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	10	0.61	2.02
99. KA	1	0.06	.
00. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V102 ANZAHL ARBSTD PRO WOCHE Ref.Nr.: 102

Position: 117 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.26 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 WIEVIELE STUNDEN IN DER WOCHE, EINSCHLIESSLICH ETWAIGER UEBER-
 STUNDEN ARBEITEN SIE DURCHSCHNITTLICH?

<ANZAHL STUNDEN EXPLIZIT VERCODET>

- 99. KA
- 00. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)

V103 MOEGLKT UEBERSTUNDEN Ref.Nr.: 103

Position: 119 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.27 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 KOENNEN SIE DEN VERDIENST DURCH UEBERSTUNDEN AUFBESSERN, ODER
 IST DAS NUR SELTEN ODER GAR NICHT DER FALL?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 480
1. JA, AUFBESSERUNG DURCH UEBERSTUNDEN	79	4.81	16.46
2. IST NUR SELTEN DER FALL	75	4.56	15.63
3. NEIN, IST GAR NICHT DER FALL	326	19.84	67.92
9. KA	15	0.91	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V104 MONATL NETTOEINK BEFRAGT Ref.Nr.: 104

Position: 120 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 999

F.28 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 WIE HOCH IST IM DURCHSCHNITT IHR MONATLICHER VERDIENST NACH
 ABZUG VON STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG?

<BETRAEGE IN 10 DM VERCODET>

- 001. 10 DM
- .
- 010. 100 DM
- .
- 100. 1000 DM
- 999. KA
- 000. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)

V105 SCHICHT-, NACHTARBEIT Ref.Nr.: 105

Position: 123 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 ICH LESE IHNEN EINMAL VERSCHIEDENE PUNKTE VOR, DIE EINE ARBEIT
 CHARAKTERISIEREN KOENNEN.
 SAGEN SIE MIR BITTE, WAS DAVON FUER IHRE ARBEIT ZUTRIFFT ODER
 NICHT ZUTRIFFT.

F.29(1) SCHICHT- ODER NACHTARBEIT

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 487
1. TRIFFT ZU	67	4.08	13.76
2. TRIFFT NICHT ZU	420	25.56	86.24
8. KA	3	0.18	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V106 AUSWAERTIGE TAETIGKEIT Ref.Nr.: 106

Position: 124 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(2) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 ARBEIT AUSWAERTS, SO DASS MAN NUR AM WOCHENENDE ZU HAUSE IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 478
1. TRIFFT ZU	32	1.95	6.69
2. TRIFFT NICHT ZU	446	27.15	93.31
8. KA	12	0.73	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V107 SONNTAGSARBEIT Ref.Nr.: 107

Position: 125 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(3) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

ARBEIT AM SONNTAG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 481
1. TRIFFT ZU	60	3.65	12.47
2. TRIFFT NICHT ZU	421	25.62	87.53
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V108 AUSSENDIENST Ref.Nr.: 108

Position: 126 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(4) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

ARBEIT IM AUSSENDIENST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 481
1. TRIFFT ZU	85	5.17	17.67
2. TRIFFT NICHT ZU	396	24.10	82.33
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V109 AKKORD-, STUECKARBEIT Ref.Nr.: 109

Position: 127 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(5) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

AKKORD- ODER STUECKARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 485
1. TRIFFT ZU	62	3.77	12.78
2. TRIFFT NICHT ZU	423	25.75	87.22
8. KA	5	0.30	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V110 SCHWERE KOERPERL ARBEIT Ref.Nr.: 110

Position: 128 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(6) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

KOERPERLICH SCHWERE ARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 481
1. TRIFFT ZU	117	7.12	24.32
2. TRIFFT NICHT ZU	364	22.15	75.68
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V111 STAENDIGE KONZENTRATION Ref.Nr.: 111

Position: 129 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(7) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

GEISTIGE ANSPANNUNG, STAENDIGE KONZENTRATION

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 481
1. TRIFFT ZU	299	18.20	62.16
2. TRIFFT NICHT ZU	182	11.08	37.84
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V112 HOHES ARBEITSTEMPO, STRESS Ref.Nr.: 112

Position: 130 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(8) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

HOHES ARBEITSTEMPO, STRESS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 482
1. TRIFFT ZU	236	14.36	48.96
2. TRIFFT NICHT ZU	246	14.97	51.04
8. KA	8	0.49	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V113 MONOTONE ARBEIT

Ref.Nr.: 113

Position: 131 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.29(9) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

EINTOENIGKEIT, KEINE INTERESSANTE TAETIGKEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	482
1. TRIFFT ZU	105	6.39	21.78
2. TRIFFT NICHT ZU	377	22.95	78.22
8. KA	8	0.49	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V114 UNBEQUEME KOERPERHALTUNG

Ref.Nr.: 114

Position: 132 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.29(10) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

UNBEQUEME, VERKRAMPFTE KOERPERHALTUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	487
1. TRIFFT ZU	114	6.94	23.41
2. TRIFFT NICHT ZU	373	22.70	76.59
8. KA	3	0.18	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V115 UNFALLGEFAHR

Ref.Nr.: 115

Position: 133 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.29(11) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

UNFALLGEFAHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	488
1. TRIFFT ZU	147	8.95	30.12
2. TRIFFT NICHT ZU	341	20.75	69.88
8. KA	2	0.12	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V116 LAERM **Ref.Nr.: 116**

Position: 134 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(12) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

LAERM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 484
1. TRIFFT ZU	154	9.37	31.82
2. TRIFFT NICHT ZU	330	20.09	68.18
8. KA	6	0.37	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V117 WETTEREINFLUSSE **Ref.Nr.: 117**

Position: 135 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(13) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

WIND UND WETTER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 480
1. TRIFFT ZU	82	4.99	17.08
2. TRIFFT NICHT ZU	398	24.22	82.92
8. KA	10	0.61	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V118 SCHMUTZ,NAESSE,TEMPERATR **Ref.Nr.: 118**

Position: 136 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(14) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

SCHMUTZ, NAESSE, KAELTE, HITZE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 480
1. TRIFFT ZU	140	8.52	29.17
2. TRIFFT NICHT ZU	340	20.69	70.83
8. KA	10	0.61	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V119 VERUNREINIGTE LUFT

Ref.Nr.: 119

Position: 137 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.29(15) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:

VERUNREINIGTE LUFT, DAEMPFE, GASE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	472
1. TRIFFT ZU	103	6.27	21.82
2. TRIFFT NICHT ZU	369	22.46	78.18
8. KA	18	1.10	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V120 LAENGE ARBEITSWEG MINUTN

Ref.Nr.: 120

Position: 138 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.30 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 WIE LANG IST IHR ARBEITSWEG, ICH MEINE, WIE LANGE BRAUCHEN SIE
 NORMALERWEISE VON ZU HAUSE BIS ZUR ARBEITSSTELLE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	491
1. HABE KEINEN ARBEITSWEG	28	1.70	5.70
2. UNTER 15 MINUTEN	156	9.49	31.77
3. 15 BIS UNTER 30 MINUTEN	171	10.41	34.83
4. 30 BIS UNTER 60 MINUTEN	99	6.03	20.16
5. 1 BIS UNTER 1 1/2 STUNDEN	28	1.70	5.70
6. 1 1/2 STUNDEN BIS UNTER 2 STUNDEN	3	0.18	0.61
7. 2 STUNDEN UND MEHR	6	0.37	1.22
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V121 VERKEHRSMITT ZUR ARBEIT

Ref.Nr.: 121

Position: 139 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.31 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINEN ARBEITSWEG ZURÜCKZULEGEN HAT)

GEHEN SIE DEN GANZEN WEG ZU FUSS ODER FAHREN SIE MIT EINEM PRIVATEN VERKEHRSMITTEL ODER MIT OEFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN ODER MIT EINEM BETRIEBSBUS?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	460
1. ZU FUSS	63	3.83	13.70
2. PRIVATES VERKEHRSMITTEL	261	15.89	56.74
3. OEFFENTLICHES VERKEHRSMITTEL	118	7.18	25.65
4. BETRIEBSBUS	18	1.10	3.91
9. KA	7	0.43	.
0. TNZ (CODE 1,0 IN F.30)	1176	71.58	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V122 ART DES BETRIEBES

Ref.Nr.: 122

Position: 140 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.32 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST) IST DER BETRIEB, IN DEM SIE ARBEITEN - EIN INDUSTRIE-BETRIEB, EIN HANDWERKSBETRIEB, EIN HANDELS- ODER DIENST-LEISTUNGSBETRIEB, ODER GEHOERT ER ZUM OEFFENTLICHEN DIENST?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	487
1. INDUSTRIEBETRIEB	156	9.49	32.03
2. HANDWERKSBETRIEB	88	5.36	18.07
3. HANDELS- ODER DIENSTLEISTUNGSBETRIEB	169	10.29	34.70
4. OEFFENTLICHER DIENST	74	4.50	15.20
9. KA	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V123 ANZAHL ARBNEHM I BETRIEB

Ref.Nr.: 123

Position: 141 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.33 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
WIE VIELE ARBEITNEHMER SIND IN DEM UNTERNEHMEN BESCHAEFTIGT,
IN DEM SIE ARBEITEN?
BITTE SAGEN SIE ES NICHT FUER DIE OERTLICHE NIEDERLASSUNG,
SONDERN FUER DAS GESAMTUNTERNEHMEN.
(INT.: WENN 'WEISS NICHT' ODER 'KEINE ANGABE' BITTE NACH-
FASSEN:)

BITTE SCHAEETZEN SIE DOCH EINMAL, WIE VIELE ES SIND.

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	489
1.	1 BIS 4 ARBEITNEHMER	67	4.08	13.70
2.	5 BIS 19 ARBEITNEHMER	94	5.72	19.22
3.	20 BIS 99 ARBEITNEHMER	109	6.63	22.29
4.	100 BIS 499 ARBEITNEHMER	79	4.81	16.16
5.	500 BIS 999 ARBEITNEHMER	29	1.77	5.93
6.	1000 BIS 1999 ARBEITNEHMER	24	1.46	4.91
7.	2000 UND MEHR ARBEITNEHMER	87	5.30	17.79
9.	KA	6	0.37	.
0.	TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
		1643	100.00	100.00

V124 BRANCHE BETRIEB

Ref.Nr.: 124

Position: 142 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F.34 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
ZU WELCHER BRANCHE GEHOERT DER BETRIEB? SAGEN SIE ES MIR BITTE
ANHAND DIESE LISTE.
(INT.: LISTE F VORLEGEN!)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	489
01.	HANDEL	68	4.14	13.91
02.	BANKEN UND VERSICHERUNGEN	14	0.85	2.86
03.	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	9	0.55	1.84
04.	ENERGIEWIRTSCHAFT, BERGBAU	6	0.37	1.23
05.	CHEMISCHE INDUSTRIE	17	1.03	3.48
06.	EISEN- UND STAHLINDUSTRIE, MASCHINENBAU	55	3.35	11.25
07.	AUTOMOBILINDUSTRIE UND KFZ-GEWERBE	13	0.79	2.66
08.	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK	37	2.25	7.57
09.	PAPIER UND DRUCK	10	0.61	2.04
10.	TEXTIL-, LEDER-, BEKLEIDUNGSGEWERBE	34	2.07	6.95
11.	BAUGEWERBE	51	3.10	10.43
12.	VERKEHR UND POST	15	0.91	3.07
13.	ERZIEHUNGSWESEN, SOZIAL- UND GESUNDHEITSDIENSTE	58	3.53	11.86
14.	REINIGUNGS-, HOTEL-, UND GASTSTAETTENGEWERBE	25	1.52	5.11
15.	SONSTIGE VERARBEITENDE BETRIEBE	26	1.58	5.32
16.	SONSTIGE DIENSTLEISTENDE BETRIEBE	51	3.10	10.43
99.	KA	6	0.37	.
00.	TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
		1643	100.00	100.00

V125 DAUER BETRIEBSZUGEHÖRIG

Ref.Nr.: 125

Position: 144 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.35 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
 WIE LANGE SIND SIE BEI DIESEM ARBEITGEBER SCHON UNUNTER-
 BROCHEN BESCHÄFTIGT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 491
1. UNTER 4 WOCHEN	73	4.44	14.87
2. 1 BIS 3 MONATE	142	8.64	28.92
3. 4 BIS 6 MONATE	229	13.94	46.64
4. MEHR ALS 6 MONATE	47	2.86	9.57
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V126 WIE STELLUNG ERHALTEN

Ref.Nr.: 126

Position: 145 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.36 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
 WIE HABEN SIE DIESE STELLE BEKOMMEN? DURCH VERMITTLUNG DES
 ARBEITSAMTS ODER AUSSCHLIESSLICH DURCH EIGENE BEMÜHUNGEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. DURCH VERMITTLUNG DES ARBEITSAMTS	149	9.07	30.28
2. AUSSCHLIESSLICH DURCH EIGENE BEMÜHUNGEN	343	20.88	69.72
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V127 SCHWIERIGKEIT STELLE FINDEN

Ref.Nr.: 127

Position: 146 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.39 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
 WAR ES FÜR SIE - LEICHT ODER SCHWIERIG ODER PRAKTISCH UNMÖG-
 LICH, IN DER ERREICHBAREN UMGEBUNG (WIEDER) EINE PASSENDE AR-
 BEIT ZU FINDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. LEICHT	146	8.89	29.67
2. SCHWIERIG	273	16.62	55.49
3. PRAKTISCH UNMÖGLICH	73	4.44	14.84
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V128 SCHWGKT:MANG ANGEB BERUF Ref.Nr.: 128

Position: 147 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40 (FALLS ES SCHWIERIG WAR, EINE PASSENDE ARBEIT ZU FINDEN)
 WORIN LAGEN DIE SCHWIERIGKEITEN IN ERSTER LINIE?
 WAS VON DIESER LISTE TRIFFT IN IHREM FALL ZU?
 (INT.: LISTE G VORLEGEN!)

F.40(A) ICH HABE EINEN BERUF, IN DEM HIER KAUM STELLEN ANGE-
 BOTEN WERDEN

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	165	10.04	48.10
0. NICHT GENANNT	178	10.83	51.90
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V129 SCHWGKT:NICHTS GELEERT Ref.Nr.: 129

Position: 148 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(B) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN: ICH
 HABE NICHTS GELEERT, SO JEMAND HAT HEUTE WENIG CHANCEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	39	2.37	11.37
0. NICHT GENANNT	304	18.50	88.63
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V130 SCHWGKT:WENIG FRAUENSTEL Ref.Nr.: 130

Position: 149 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(C) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ES GIBT HIER ZU WENIG ARBEITSPLAETZE FUER FRAUEN. MAENNER
 FINDEN LEICHTER ETWAS.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	26	1.58	7.58
0. NICHT GENANNT	317	19.29	92.42
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V131 SCHWGKT:WENIG MAENNRSTEL

Ref.Nr.: 131

Position: 150 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(D) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ES GIBT HIER ZU WENIG ARBEITSPLAETZE FUER MAENNER. FRAUEN
 FINDEN LEICHTER ETWAS.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	8	0.49	2.33
0. NICHT GENANNT	335	20.39	97.67
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V132 SCHWGKT:WEITER ARBTSWEG

Ref.Nr.: 132

Position: 151 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(E) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 DIE ANGEBOTENEN STELLEN SIND ZU WEIT WEG, FUER MICH ZU SCHWER
 ZU ERRREICHEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	64	3.90	18.66
0. NICHT GENANNT	279	16.98	81.34
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V133 SCHWGKT:INTERESS ARBEITN

Ref.Nr.: 133

Position: 152 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(F) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ICH WOLLTE NUR EINE ARBEIT, DIE MIR WIRKLICH SPASS MACHT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	61	3.71	17.78
0. NICHT GENANNT	282	17.16	82.22
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V134 SCHWGKT:NUR TEILZEITARBT

Ref.Nr.: 134

Position: 153 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(G) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ICH WAR AUSSCHLIESSLICH AN EINER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG
 INTERESSIERT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	42	2.56	12.24
0. NICHT GENANNT	301	18.32	87.76
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V135 SCHWGKT:AND ARB ALS VORH

Ref.Nr.: 135

Position: 154 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(H) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ICH WOLLTE EINE ANDERE ARBEIT ALS VORHER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	19	1.16	5.54
0. NICHT GENANNT	324	19.72	94.46
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V136 SCHWGKT:AUSNUTZ D ARBGEB

Ref.Nr.: 136

Position: 155 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(J) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 DIE ARBEITGEBER NUTZEN HEUTE DIE LAGE AUS UND WOLLEN EINEN
 NUR DRUECKEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	29	1.77	8.45
0. NICHT GENANNT	314	19.11	91.55
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V137 SCHWGKT:LANG PRAXIS BVZG Ref.Nr.: 137

Position: 156 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(K) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ICH BIN BERUFSANFAENGER. LEUTE MIT LAENGERER BERUFSPRAXIS
 WERDEN BEVORZUGT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	49	2.98	14.29
0. NICHT GENANNT	294	17.89	85.71
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V138 SCHWGKT:GESDHTL EINSCHRK Ref.Nr.: 138

Position: 157 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(L) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 ICH KANN AUS GESUNDHEITLICHEN GRUENDEN KEINE SCHWERE ARBEIT
 MACHEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	20	1.22	5.83
0. NICHT GENANNT	323	19.66	94.17
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V139 SCHWGKT:ALTER Ref.Nr.: 139

Position: 158 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(M) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 IN MEINEM ALTER IST ES SCHWER, NOCH EINE ARBEIT ZU BEKOMMEN.
 DIE JUENGEREN WERDEN BEVORZUGT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	40	2.43	11.66
0. NICHT GENANNT	303	18.44	88.34
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V140 SCHWKGKT:SONSTIGE

Ref.Nr.: 140

Position: 159 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.40(N) SCHWIERIGKEITEN, EINE ARBEITSSTELLE ZU FINDEN:
 SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.40>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 343
1. GENANNT	29	1.77	8.45
0. NICHT GENANNT	314	19.11	91.55
8. KA	3	0.18	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.39)	1297	78.94	.
	1643	100.00	100.00

V141 NEUER ARBPL UMZUG NOETIG

Ref.Nr.: 141

Position: 160 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.41 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTAETIG IST)
 MUSSTEN SIE UMZIEHEN, ICH MEINE IHREN WOHNORT WECHSELN, UM
 (WIEDER) ARBEIT ZU FINDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. JA	15	0.91	3.05
2. NEIN	477	29.03	96.95
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V142 UMZUGSENTFERUNG

Ref.Nr.: 142

Position: 161 FW1: 0
 Länge: 1

F.42 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UMZIEHEN MUSSTE, UM ARBEIT ZU
 FINDEN)
 WIE WEIT SIND SIE VON IHREM VORHERIGEN WOHNORT WEGGEZOGEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 15
1. UNTER 50 KM	6	0.37	40.00
2. 50 BIS UNTER 200 KM	3	0.18	20.00
3. 200 KM UND MEHR	6	0.37	40.00
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.41)	1628	99.09	.
	1643	100.00	100.00

V143 ENTSPRACH DIE STELLE IHRER ERWARTUNG

Ref.Nr.: 143

Position: 162 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.43 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
ENTSPRACH DIE STELLE, DIE SIE DANN GEFUNDEN HABEN, ETWA IHREN
VORSTELLUNGEN, ODER WAR DAS FÜR SIE MEHR EINE NOTLÖSUNG?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 489
1. ENTSPRACH DEN VORSTELLUNGEN	271	16.49	55.42
2. WAR MEHR EINE NOTLÖSUNG	144	8.76	29.45
3. TEILS / TEILS	74	4.50	15.13
9. KA	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V144 ERNEUTER STELLENWECHSEL

Ref.Nr.: 144

Position: 163 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.44 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
SIND SIE JETZT NOCH IN DERSELBEN STELLE, ODER HABEN SIE SCHON
SCHON WIEDER EINE NEUE STELLE?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 486
1. NOCH DIESELBE STELLE	473	28.79	97.33
2. NEUE STELLE	13	0.79	2.67
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V145 VERGLEICH ALTE - NEUE STELLE

Ref.Nr.: 145

Position: 164 FW1: 0
Länge: 1

F.45 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DERZEIT ERWERBSTÄTIG IST)
WENN SIE IHRE JETZIGE STELLE VERGLEICHEN MIT DER, DIE SIE HAT-
TEN, BEVOR SIE ARBEITSLOS WURDEN: IST DIE JETZIGE, INSGESAMT
GESEHEN - EHER EINE BESSERE STELLE, - EHER EINE ETWA GLEICH-
WERTIGE STELLE, - ODER HABEN SIE VERSCHLECHTERUNGEN IN KAUF
NEHMEN MÜSSEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 495
1. BESSERE STELLE	168	10.23	33.94
2. GLEICHWERTIGE STELLE	150	9.13	30.30
3. MUSSTE VERSCHLECHTERUNGEN IN KAUF NEHMEN	130	7.91	26.26
4. IST DIE GLEICHE STELLE (BEIM GLEICHEN ARBEITGEBER) WIE VORHER	18	1.10	3.64
5. WAR VORHER NICHT BERUFSTÄTIG	29	1.77	5.86
0. TNZ (CODE 2-9,0 IN F.19)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V146 N STELL:SOZIALER ABSTIEG

Ref.Nr.: 146

Position: 165 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.46 (FALLS VERSCHLECHTERUNGEN IM VERGLEICH ZU VORHER)
KOENNEN SIE MIR EINZELNE PUNKTE NENNEN, BEI DENEN SIE VER-
SCHLECHTERUNGEN IN KAUF NEHMEN MUSSTEN?

F.46(1) SOZIALER ABSTIEG (ARBEITER, HILFSARBEITER, KEINE
FACHKRAFT)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	9	0.55	7.20
0. NICHT GENANNT	116	7.06	92.80
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V147 N STELL:N ERLERNT BERUF

Ref.Nr.: 147

Position: 166 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.46(2) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
IST NICHT MEIN BERUF

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	15	0.91	12.00
0. NICHT GENANNT	110	6.70	88.00
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V148 N STELL:ART DER ARBEIT

Ref.Nr.: 148

Position: 167 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.46(3) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
ARBEITSSITUATION - ART DER ARBEIT - KOERPERLICH HARTE ARBEIT,
EINTOENIG, WITTERUNG, SPEZIELLE KOERPERLICHE BELASTUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	44	2.68	35.20
0. NICHT GENANNT	81	4.93	64.80
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V149 N STELL:UNINTERESST ARBT

Ref.Nr.: 149

Position: 168 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(4) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 WENIGER INTERESSANT, EINTÖNIG

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	13	0.79	10.40
0. NICHT GENANNT	112	6.82	89.60
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V150 N STELL:MEHR STRESS

Ref.Nr.: 150

Position: 169 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(5) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 MEHR STRESS, BELASTUNG (NICHT KOERPERLICH)

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	13	0.79	10.40
0. NICHT GENANNT	112	6.82	89.60
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V151 N STELL:ARBEITSSITUATION

Ref.Nr.: 151

Position: 170 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(6) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 ARBEITSSITUATION - SOZIAL - UNPERSÖNLICH, BETRIEBSKLIMA,
 VORGESETZTE

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	17	1.03	13.60
0. NICHT GENANNT	108	6.57	86.40
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V152 N STELL:LANGER ARBEITWEG Ref.Nr.: 152

Position: 171 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(7) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 ARBEITSWEG (ENTFERNUNG, VERKEHRSVERBINDUNG, EVTL. UMZUG ERFOR-
 DERLICH)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	12	0.73	9.60
0. NICHT GENANNT	113	6.88	90.40
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V153 N STELL:WENIGER GELD Ref.Nr.: 153

Position: 172 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(8) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 WENIGER GELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	70	4.26	56.00
0. NICHT GENANNT	55	3.35	44.00
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V154 N STELL:WENIGER FREIZEIT Ref.Nr.: 154

Position: 173 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.46(9) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
 WENIGER FREIZEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 125
1. GENANNT	1	0.06	0.80
0. NICHT GENANNT	124	7.55	99.20
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V155 N STELL:ARBEITSZEIT	Ref.Nr.: 155
---------------------------------	---------------------

Position: 174 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.46(10) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
ARBEITSZEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 125
1. GENANNT	8	0.49	6.40
0. NICHT GENANNT	117	7.12	93.60
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V156 N STELL:SONSTIG NACHTEIL	Ref.Nr.: 156
--------------------------------------	---------------------

Position: 175 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.46(11) VERSCHLECHTERUNGEN BEI NEUER ARBEITSSTELLE:
SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.46>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 125
1. GENANNT	7	0.43	5.60
0. NICHT GENANNT	118	7.18	94.40
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 1-2,4-5,0 IN F.45)	1513	92.09	.
	1643	100.00	100.00

V157 BERUFL KENNTNIS VERWERTB	Ref.Nr.: 157
--------------------------------------	---------------------

Position: 176 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.47 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE STELLE BEI EINEM ANDEREN
ARBEITGEBER BEKOMMEN HAT)
WIEVIEL VON DEN BERUFLICHEN KENNTNISSEN UND FERTIGKEITEN, DIE
SIE BEI IHRER LETZTEN TAETIGKEIT VOR DER ARBEITSLOSIGKEIT BE-
SASSEN, KOENNEN SIE BEI IHRER JETZIGEN TAETIGKEIT VERWERTEN?
(INT.: LISTE H VORLEGEN)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 443
1. SEHR VIEL	155	9.43	34.99
2. ZIEMLICH VIEL	71	4.32	16.03
3. DOCH EINIGES	59	3.59	13.32
4. WENIG	59	3.59	13.32
5. SEHR WENIG / NICHTS	99	6.03	22.35
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 4,5,0 IN F.45)	1195	72.73	.
	1643	100.00	100.00

V158 TAETGK VOR ARBLOSIGKEIT Ref.Nr.: 158

Position: 177 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 999

F.47A SIE HABEN MIR VORHIN SCHON GENAUERE ANGABEN UEBER IHRE GEGENWAERTIGE ARBEIT GEMACHT. ICH HAETTE JETZT GERNE DIE GLEICHEN ANGABEN NOCH EINMAL FUER IHRE LETZTE BERUFLICHE TAETIGKEIT, BEVOR SIE ARBEITSLOS WURDEN

F.48 WAS FUER EINE TAETIGKEIT WAR DAS? SAGEN SIE MIR BITTE DIE GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

Siehe Note Nr. 1

000. KA, TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)

V159 ALT BERF:K AUSBILD NOETG Ref.Nr.: 159

Position: 180 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER) IST DAS IHR ERLERNTER BERUF, ODER HABEN SIE FUER DIESE TAETIGKEIT EINE SONSTIGE AUSBILDUNG GEHABT? WAS VON DIESER LISTE TRIFFT ZU (INT.: LISTE J VORLEGEN)

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

F.50(A) DIE TAETIGKEIT ERFORDERTE KEINE BESONDERE AUSBILDUNG

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1526
1. GENANNT	330	20.09	21.63
0. NICHT GENANNT	1196	72.79	78.37
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V160 ALT BERF:ANGELERNT Ref.Nr.: 160

Position: 181 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50(B) BERUF VOR ARBEITSLOSIGKEIT: FUER DIESE TAETIGKEIT WAR ICH IM BETRIEB ANGELERNT WORDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.50>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1526
1. GENANNT	539	32.81	35.32
0. NICHT GENANNT	987	60.07	64.68
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V161 ALT BERF:ERLERNTER BERUF

Ref.Nr.: 161

Position: 182 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50(C) BERUF VOR ARBEITSLOSIGKEIT:
 ICH WAR DORT IN MEINEM ERLERNTEN BERUF TAETIG (DEN ICH VORHIN
 SCHON ANGEGBEN HABE)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.50>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1526
1. GENANNT	622	37.86	40.76
0. NICHT GENANNT	904	55.02	59.24
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V162 ALT BERF:UMSCHULG ARBAMT

Ref.Nr.: 162

Position: 183 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50(D) BERUF VOR ARBEITSLOSIGKEIT:
 FUER DIESE TAETIGKEIT WAR ICH MIT UNTERSTUETZUNG DES ARBEITS-
 AMTS UMGESCHULT WORDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.50>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1526
1. GENANNT	12	0.73	0.79
0. NICHT GENANNT	1514	92.15	99.21
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V163 ALT BRF:DURCH FORTBILDG

Ref.Nr.: 163

Position: 184 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50(E) BERUF VOR ARBEITSLOSIGKEIT:
 DIESE TAETIGKEIT HATTE ICH DURCH FORTBILDUNGSKURSE/LEHRGAENGE
 ERREICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.50>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1526
1. GENANNT	57	3.47	3.74
0. NICHT GENANNT	1469	89.41	96.26
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V164 ALT BRF:2.BERUFSAUSBLDG

Ref.Nr.: 164

Position: 185 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.50(F) BERUF VOR ARBEITSLOSIGKEIT:
 ICH HABE NACH DEM ERSTEN NOCH EINEN WEITEREN BERUF ERLERNT, IN
 DEM ICH DORT TAETIG WAR (MIT ZWEITER BERUFSAUSBILDUNG, ABER
 NICHT UMSCHULUNG DES ARBEITSAMTS)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.50>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1526
1. GENANNT	27	1.64	1.77
0. NICHT GENANNT	1499	91.24	98.23
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V165 ALT BRF:STELLUNG

Ref.Nr.: 165

Position: 186 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.51 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE
 WIE VORHER)
 IN WELCHER STELLUNG WAREN SIE DORT ZULETZT BESCHAEFTIGT?
 SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.
 (INT.: LISTE E VORLEGEN!)

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
 BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1537
01. FACHARBEITER, GESELLE, VORARBEITER	281	17.10	18.28
02. SONSTIGE ARBEITER	530	32.26	34.48
03. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, SCHREIB- KRAFT)	370	22.52	24.07
04. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCH- HALTER)	271	16.49	17.63
05. MEISTER IM ANGESTELLTENVERHAELTNIS	10	0.61	0.65
06. LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, INGENIEUR, PROKURIST, DIREKTOR)	48	2.92	3.12
07. BEAMTE	7	0.43	0.46
08. SELBSTAENDIGE LANDWIRTE	4	0.24	0.26
09. SELBSTAENDIGE HANDWERKER, GESCHAEFTSLEUTE, UNTER- NEHMER	11	0.67	0.72
10. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	5	0.30	0.33
99. KA	12	0.73	.
00. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V166 ALT BRF:ANZ ARBSTD WOCH E Ref.Nr.: 166

Position: 188 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.52 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)
 WIEVIELE STUNDEN IN DER WOCH E, EINSCHLIESSLICH ETWAIGER UEBERSTUNDEN, HABEN SIE DURCHSCHNITTLICH GEARBEITET?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

<ANZAHL STUNDEN EXPLIZIT VERCODET>

- 99. KA
- 00. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)

V167 ALT BRF:MGLKTN UEBERSTDN Ref.Nr.: 167

Position: 190 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.53 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)
 KONNTEN SIE DEN VERDIENST DURCH UEBERSTUNDEN AUFBESSERN, ODER WAR DAS NUR SELTEN ODER GAR NICHT DER FALL?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 1490
1. JA, AUFBESSERUNG DURCH UEBERSTUNDEN	305	18.56	20.47
2. WAR NUR SELTEN DER FALL	223	13.57	14.97
3. NEIN, WAR GAR NICHT DER FALL	962	58.55	64.56
9. KA	59	3.59	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V168 ALT BRF:NETTOEINK MN TL Ref.Nr.: 168

Position: 191 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 999

F.54 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)
 WIE HOCH WAR IM DURCHSCHNITT IHR MONATLICHER VERDIENST, NACH ABZUG VON STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

<BETRAEGE IN 10 DM VERCODET>

- 001. 10 DM
- . .
- 010. 100 DM
- . .
- 100. 1000 DM
- 999. KA
- 000. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)

V169 ALT BRF: SCHICHT, NACHTARB Ref.Nr.: 169

Position: 194 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)
 ICH LESE IHNEN EINMAL VERSCHIEDENE PUNKTE VOR, DIE EINE ARBEIT CHARAKTERISIEREN KOENNEN.
 SAGEN SIE MIR BITTE, WAS DAVON FUER DIE ARBEIT, DIE SIE IN IHRER LETZTEN STELLE GETAN HABEN, ZUTRAF ODER NICHT ZUTRAF.
 (VOR DER ARBEITSLOSIGKEIT)

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

F.55(1) SCHICHT- ODER NACHTARBEIT

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1513
1. TRIFFT ZU	257	15.64	16.99
2. TRIFFT NICHT ZU	1256	76.45	83.01
8. KA	20	1.22	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V170 ALT BRF:AUSWAERT TAETIGK Ref.Nr.: 170

Position: 195 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(2) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 ARBEIT AUSWAERTS, SO DASS MAN NUR AM WOCHENENDE ZU HAUSE IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1502
1. TRIFFT ZU	128	7.79	8.52
2. TRIFFT NICHT ZU	1374	83.63	91.48
8. KA	31	1.89	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V171 ALT BRF:SONNTAGSARBEIT

Ref.Nr.: 171

Position: 196 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(3) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
ARBEIT AM SONNTAG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1501
1.	TRIFFT ZU	228	13.88	15.19
2.	TRIFFT NICHT ZU	1273	77.48	84.81
8.	KA	32	1.95	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
		1643	100.00	100.00

V172 ALT BRF:AUSSENDIENST

Ref.Nr.: 172

Position: 197 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(4) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
ARBEIT IM AUSSENDIENST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1492
1.	TRIFFT ZU	194	11.81	13.00
2.	TRIFFT NICHT ZU	1298	79.00	87.00
8.	KA	41	2.50	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
		1643	100.00	100.00

V173 ALT BRF:AKKORD, STUECKLOH

Ref.Nr.: 173

Position: 198 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(5) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
AKKORD- ODER STUECKARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1500
1.	TRIFFT ZU	248	15.09	16.53
2.	TRIFFT NICHT ZU	1252	76.20	83.47
8.	KA	33	2.01	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
		1643	100.00	100.00

V174 ALT BRF: SCHW KOERP ARBEI Ref.Nr.: 174

Position: 199 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(6) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 KOERPERLICH SCHWERE ARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1502
1. TRIFFT ZU	528	32.14	35.15
2. TRIFFT NICHT ZU	974	59.28	64.85
8. KA	31	1.89	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V175 ALT BRF: STAENDG KONZENTR Ref.Nr.: 175

Position: 200 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(7) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 GEISTIGE ANSPANNUNG, STAENDIGE KONZENTRATION

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1506
1. TRIFFT ZU	923	56.18	61.29
2. TRIFFT NICHT ZU	583	35.48	38.71
8. KA	27	1.64	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V176 ALT BRF: ARBTEMPO, STRESS Ref.Nr.: 176

Position: 201 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(8) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 HOHES ARBEITSTEMPO, STRESS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1508
1. TRIFFT ZU	858	52.22	56.90
2. TRIFFT NICHT ZU	650	39.56	43.10
8. KA	25	1.52	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V177 ALT BRF:MONOTONE ARBEIT

Ref.Nr.: 177

Position: 202 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(9) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 EINTÖNIGKEIT, KEINE INTERESSANTE TÄTIGKEIT

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1501
1.	TRIFFT ZU	339	20.63 22.58
2.	TRIFFT NICHT ZU	1162	70.72 77.42
8.	KA	32	1.95 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97 .
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72 .
		1643	100.00 100.00

V178 ALT BRF:UNBEQUEME HALTUN

Ref.Nr.: 178

Position: 203 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(10) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 UNBEQUEME, VERKRAMPFTE KOERPERHALTUNG

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1505
1.	TRIFFT ZU	441	26.84 29.30
2.	TRIFFT NICHT ZU	1064	64.76 70.70
8.	KA	28	1.70 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97 .
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72 .
		1643	100.00 100.00

V179 ALT BRF:UNFALLGEFAHR

Ref.Nr.: 179

Position: 204 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(11) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 UNFALLGEFAHR

<VOLLSTÄNDIGER FRAGETEXT F.55>

		Ungewichtet	% N=
		Abs.	% 1499
1.	TRIFFT ZU	482	29.34 32.15
2.	TRIFFT NICHT ZU	1017	61.90 67.85
8.	KA	34	2.07 .
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97 .
0.	TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72 .
		1643	100.00 100.00

V180 ALT BRF:LAERM	Ref.Nr.: 180
--------------------	--------------

Position: 205 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(12) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
LAERM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1496
1. TRIFFT ZU	548	33.35	36.63
2. TRIFFT NICHT ZU	948	57.70	63.37
8. KA	37	2.25	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V181 ALT BRF:WIND,WETTEREINFL	Ref.Nr.: 181
-------------------------------	--------------

Position: 206 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(13) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
WIND UND WETTER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1497
1. TRIFFT ZU	306	18.62	20.44
2. TRIFFT NICHT ZU	1191	72.49	79.56
8. KA	36	2.19	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V182 ALT BRF:SCHMUTZ,TEMPERAT	Ref.Nr.: 182
-------------------------------	--------------

Position: 207 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.55(14) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
SCHMUTZ, NAESSE, KAELTE, HITZE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1500
1. TRIFFT ZU	474	28.85	31.60
2. TRIFFT NICHT ZU	1026	62.45	68.40
8. KA	33	2.01	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V183 ALT BRF:VERUNREINIG LUFT Ref.Nr.: 183

Position: 208 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.55(15) CHARAKTERISIERENDE PUNKTE DER ARBEIT:
 VERUNREINIGTE LUFT, DAEMPFE, GASE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.55>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1479
1. TRIFFT ZU	322	19.60	21.77
2. TRIFFT NICHT ZU	1157	70.42	78.23
8. KA	54	3.29	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	16	0.97	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V184 ALT BRF:DAUER ARBWEG MIN Ref.Nr.: 184

Position: 209 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.56 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE
 WIE VORHER)
 WIE LANG WAR IHR ARBEITSWEG, ICH MEINE, WIE LANGE BRAUCHTEN
 SIE NORMALERWEISE VON ZU HAUSE BIS ZUR ARBEITSSTELLE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1527
1. HATTE KEINEN ARBEITSWEG	81	4.93	5.30
2. UNTER 15 MINUTEN	432	26.29	28.29
3. 15 BIS UNTER 30 MINUTEN	569	34.63	37.26
4. 30 BIS UNTER 60 MINUTEN	311	18.93	20.37
5. 1 BIS UNTER 1 1/2 STUNDEN	79	4.81	5.17
6. 1 1/2 STUNDEN BIS UNTER 2 STUNDEN	30	1.83	1.96
7. 2 STUNDEN UND MEHR	25	1.52	1.64
9. KA	22	1.34	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20, CODE 4-5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V185 ALT BRF:VERKEHRSM ARBWEG

Ref.Nr.: 185

Position: 210 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.57 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINEN ARBEITSWEG ZURUECKZULEGEN HATTE)
SIND SIE DEN GANZEN WEG ZU FUSS GEGANGEN ODER MIT EINEM PRIVATEN VERKEHRSMITTEL GEFAHREN, ODER SIND SIE MIT OEFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN ODER MIT EINEM BETRIEBSBUS GEFAHREN?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERSTBEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1441
1. ZU FUSS	286	17.41	19.85
2. MIT PRIVATEM VERKEHRSMITTEL	635	38.65	44.07
3. MIT OEFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN	435	26.48	30.19
4. MIT BETRIEBSBUS	70	4.26	4.86
5. ZU FUSS UND MIT PRIVATEM VERKEHRSMITTEL	2	0.12	0.14
6. ZU FUSS UND MIT OEFFENTLICHEM VERKEHRSMITTEL	3	0.18	0.21
7. MIT PRIVATEM UND OEFFENTLICHEN VERKEHRSMITTEL	10	0.61	0.69
9. KA	27	1.64	.
0. TNZ (CODE 1,0 IN F.56)	175	10.65	.
	1643	100.00	100.00

V186 ALT BRF:ART DES BETRIEBS

Ref.Nr.: 186

Position: 211 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.58 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)
WAR DER BETRIEB, IN DEM SIE GEARBEITET HABEN, EIN INDUSTRIEBETRIEB, EIN HANDWERKSBETRIEB, EIN HANDELS- ODER DIENSTLEISTUNGSBETRIEB, ODER GEHOERTE ER ZUM OEFFENTLICHEN DIENST?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERSTBEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1522
1. INDUSTRIEBETRIEB	552	33.60	36.27
2. HANDWERKSBETRIEB	289	17.59	18.99
3. HANDELS- ODER DIENSTLEISTUNGSBETRIEB	524	31.89	34.43
4. OEFFENTLICHER DIENST	157	9.56	10.32
9. KA	27	1.64	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V187 ALT BRF:ANZ ARBNEHMER

Ref.Nr.: 187

Position: 212 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.59 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE
 WIE VORHER)
 WIE VIELE ARBEITNEHMER WAREN IN DEM UNTERNEHMEN BESCHAEFTIGT,
 IN DEM SIE GEARBEITET HABEN?
 BITTE SAGEN SIE ES NICHT FUER DIE OERTLICHE NIEDERLASSUNG,
 SONDERN FUER DAS GESAMTE UNTERNEHMEN

(INT.: WENN 'WEISS NICHT' ODER 'KEINE ANGABE', BITTE NACH-
 FASSEN)
 BITTE SCHAEETZEN SIE DOCH EINMAL, WIE VIELE ARBEITNEHMER DIESES
 UNTERNEHMEN HATTE.

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
 BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

			Ungewichtet		% N=
			Abs.	%	1524
1.	1	BIS 4 ARBEITNEHMER	167	10.16	10.96
2.	5	BIS 19 ARBEITNEHMER	306	18.62	20.08
3.	20	BIS 99 ARBEITNEHMER	356	21.67	23.36
4.	100	BIS 499 ARBEITNEHMER	269	16.37	17.65
5.	500	BIS 999 ARBEITNEHMER	103	6.27	6.76
6.	1000	BIS 1999 ARBEITNEHMER	85	5.17	5.58
7.	2000	UND MEHR ARBEITNEHMER	238	14.49	15.62
9.	KA		25	1.52	.
0.	TNZ	(CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)	94	5.72	.
			1643	100.00	100.00

V188 ALT BRF:BRANCHE BETRIEB Ref.Nr.: 188

Position: 213 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.60 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)

ZU WELCHER BRANCHE GEHOERTE DER BETRIEB? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE.

(INT.: LISTE F VORLEGEN UND BIS FRAGE 61 LIEGENLASSEN)

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1516
01. HANDEL	225	13.69	14.84
02. BANKEN UND VERSICHERUNGEN	39	2.37	2.57
03. LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	25	1.52	1.65
04. ENERGIEWIRTSCHAFT, BERGBAU	37	2.25	2.44
05. CHEMISCHE INDUSTRIE	61	3.71	4.02
06. EISEN- UND STAHLINDUSTRIE, MASCHINENBAU	173	10.53	11.41
07. AUTOMOBILINDUSTRIE UND KFZ-GEWERBE	38	2.31	2.51
08. ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK	131	7.97	8.64
09. PAPIER UND DRUCK	26	1.58	1.72
10. TEXTIL-, LEDER-, BEKLEIDUNGSGEWERBE	104	6.33	6.86
11. BAUGEWERBE	193	11.75	12.73
12. VERKEHR UND POST	34	2.07	2.24
13. ERZIEHUNGSWESEN, SOZIAL- UND GESUNDHEITSDIENST	152	9.25	10.03
14. REINIGUNGS-, HOTEL-, UND GASTSTAETTENGEWERBE	76	4.63	5.01
15. SONST. VERARBEITENDE BETRIEBE	89	5.42	5.87
16. SONST. DIENSTLEISTUNGSBETRIEBE	113	6.88	7.45
99. KA	33	2.01	.
00. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V189 FRUEH GEARB:HANDEL Ref.Nr.: 189

Position: 215 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61 HABEN SIE FRUEHER AUCH SCHON IN ANDEREN BRANCHEN GEARBEITET?

WENN JA, IN WELCHER?

SAGEN SIE ES MIR BITTE WIEDER ANHAND DER LISTE.

NUR BEFRAGTE MIT ANGABEN IN ALO I

F.61(1) HANDEL

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	136	8.28	16.65
0. NICHT GENANNT	681	41.45	83.35
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V190 FRUEH GEARB:BANK,VERSICH Ref.Nr.: 190

Position: 216 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(2) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 BANKEN UND VERSICHERUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1. GENANNT	25	1.52	3.06
0. NICHT GENANNT	792	48.20	96.94
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V191 FRUEH GEARB:LAND,FORSTW. Ref.Nr.: 191

Position: 217 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(3) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1. GENANNT	28	1.70	3.43
0. NICHT GENANNT	789	48.02	96.57
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V192 FRUEH GEARB:BERGBAU,ENER Ref.Nr.: 192

Position: 218 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(4) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 ENERGIEWIRTSCHAFT, BERGBAU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1. GENANNT	32	1.95	3.92
0. NICHT GENANNT	785	47.78	96.08
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V193 FRUEH GEARB:CHEMIE	Ref.Nr.: 193
--------------------------------	---------------------

Position: 219 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(5) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
CHEMISCHE INDUSTRIE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	36	2.19	4.41
0. NICHT GENANNT	781	47.53	95.59
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V194 FRUEH GEARB:EISEN,STAHL	Ref.Nr.: 194
-------------------------------------	---------------------

Position: 220 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(6) FRUEHERE ARBEITSTELLE - WELCHE BRANCHE?
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE, MASCHINENBAU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	104	6.33	12.73
0. NICHT GENANNT	713	43.40	87.27
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V195 FRUEH GEARB:AUTOMOBIL	Ref.Nr.: 195
-----------------------------------	---------------------

Position: 221 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(7) FRUEHERE ARBEITSTELLE - WELCHE BRANCHE?
AUTOMOBILINDUSTRIE UND KFZ-GEWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	26	1.58	3.18
0. NICHT GENANNT	791	48.14	96.82
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V196 FRUEH GEARB:ELEKTR,FMECH	Ref.Nr.: 196
--------------------------------------	---------------------

Position: 222 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(8) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, OPTIK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	71	4.32	8.69
0. NICHT GENANNT	746	45.40	91.31
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V197 FRUEH GEARB:DRUCK,PAPIER	Ref.Nr.: 197
--------------------------------------	---------------------

Position: 223 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(9) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
PAPIER UND DRUCK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	29	1.77	3.55
0. NICHT GENANNT	788	47.96	96.45
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V198 FRUEH GEARB:TEXTIL,LEDER	Ref.Nr.: 198
--------------------------------------	---------------------

Position: 224 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(10) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
TEXTIL-, LEDER-, BEKLEIDUNGSGEWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	95	5.78	11.63
0. NICHT GENANNT	722	43.94	88.37
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V199 FRUEH GEARB:BAUWERBE

Ref.Nr.: 199

Position: 225 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(11) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 BAUWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

		Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1.	GENANNT	117	7.12	14.32
0.	NICHT GENANNT	700	42.60	85.68
7.	NEIN	338	20.57	.
8.	KA	264	16.07	.
9.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
		1643	100.00	100.00

V200 FRUEH GEARB:VERKEHR, POST

Ref.Nr.: 200

Position: 226 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(12) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 VERKEHR UND POST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

		Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1.	GENANNT	27	1.64	3.30
0.	NICHT GENANNT	790	48.08	96.70
7.	NEIN	338	20.57	.
8.	KA	264	16.07	.
9.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
		1643	100.00	100.00

V201 FRUEH GEARB:SOZIAL, ERZHG

Ref.Nr.: 201

Position: 227 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.61(13) FRUEHERE ARBEITSSTELLE - WELCHE BRANCHE?
 ERZIEHUNGSWESEN, SOZIAL- UND GESUNDHEITSDIENSTE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

		Ungewichtet Abs.	%	N= 817
1.	GENANNT	57	3.47	6.98
0.	NICHT GENANNT	760	46.26	93.02
7.	NEIN	338	20.57	.
8.	KA	264	16.07	.
9.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
		1643	100.00	100.00

V202 FRUEH GEARB:HOTEL,GASTST	Ref.Nr.: 202
--------------------------------------	---------------------

Position: 228 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(14) FRUEHERE ARBEITSTELLE - WELCHE BRANCHE?
REINIGUNGS-, HOTEL-, UND GASTSTAETTENGEWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	53	3.23	6.49
0. NICHT GENANNT	764	46.50	93.51
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V203 FRUEH GEARB:SONST VERARB	Ref.Nr.: 203
--------------------------------------	---------------------

Position: 229 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(15) FRUEHERE ARBEITSTELLE - WELCHE BRANCHE?
SONSTIGES VERARBEITENDES GEWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	54	3.29	6.61
0. NICHT GENANNT	763	46.44	93.39
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V204 FRUEH GEARB:SONST DNSTLS	Ref.Nr.: 204
--------------------------------------	---------------------

Position: 230 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.61(16) FRUEHERE ARBEITSTELLE - WELCHE BRANCHE?
SONSTIGES DIENSTLEISTUNGSGEWERBE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.61>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 817
1. GENANNT	34	2.07	4.16
0. NICHT GENANNT	783	47.66	95.84
7. NEIN	338	20.57	.
8. KA	264	16.07	.
9. IN WELLE I KEINE ANGABEN	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V205 FRUEH GEARB:WANN WEGGANG Ref.Nr.: 205

Position: 231 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.62 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE
 WIE VORHER)
 WANN SIND SIE VON DEM BETRIEB, IN DEM SIE ZULETZT TAETIG
 WAREN, WEGGEGANGEN?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
 BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

<JAHRESZAHL EXPLIZIT VERCODET>

99. KA
 00. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)

V206 FRUEH GEARB:DAUER ZUGEHO Ref.Nr.: 206

Position: 233 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.63 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE
 WIE VORHER)
 WIE LANGE WAREN SIE DORT OHNE UNTERBRECHUNG BESCHAEFTIGT?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
 BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1537
1. UNTER 3 MONATE	93	5.66	6.05
2. 3 MONATE BIS UNTER 1 JAHR	275	16.74	17.89
3. 1 BIS UNTER 3 JAHRE	397	24.16	25.83
4. 3 BIS UNTER 10 JAHRE	532	32.38	34.61
5. 10 BIS UNTER 20 JAHRE	154	9.37	10.02
6. 20 JAHRE UND LAENGER	86	5.23	5.60
9. KA	12	0.73	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)	94	5.72	.
	1643	100.00	100.00

V207 FRUEH GEARB:GESAMTURTEIL

Ref.Nr.: 207

Position: 234 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.64 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG UND NICHT DIE GLEICHE STELLE WIE VORHER)

WUERDEN SIE SAGEN:

DAS WAR IM GROSSEN UND GANZEN EINE GUTE STELLE, SO EINE WUERDE ICH AUCH HEUTE GERNE WIEDER NEHMEN, ODER WUERDEN SIE SAGEN, DAS WAR IM GROSSEN UND GANZEN KEINE GUTE STELLE, SO EINE WUERDE ICH HEUTE NICHT GERNE WIEDER NEHMEN?
(NUR BEFRAGTE MIT ANGABEN BEI ALO I!)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1407
1. GUTE STELLE	897	54.60	63.75
2. KEINE GUTE STELLE	215	13.09	15.28
3. TEILS/TEILS, KANN MAN NICHT SAGEN	295	17.95	20.97
9. KA	12	0.73	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 4,5 IN F.45)	224	13.63	.
	1643	100.00	100.00

V208 FRUEH GEARB:KUENDIGUNG

Ref.Nr.: 208

Position: 235 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.65 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE VORHER NICHT BERUFSTAETIG WAR) HABEN SIE DIE STELLE SELBST GEKUENDIGT, ODER IST IHNEN DURCH DEN ARBEITGEBER GEKUENDIGT WORDEN?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1540
1. SELBST GEKUENDIGT	484	29.46	31.43
2. IM BEIDERSEITIGEN EINVERNEHMEN GEKUENDIGT	189	11.50	12.27
3. ARBEITGEBER HAT GEKUENDIGT	770	46.87	50.00
4. BEFRISTETES ARBEITSVERHAELTNIS WAR ABGELAUFEN	80	4.87	5.19
5. NACH ENDE DER AUSBILDUNG NICHT UEBERNOMMEN WORDEN	17	1.03	1.10
9. KA	27	1.64	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 5 IN F.45)	76	4.63	.
	1643	100.00	100.00

V209 FRUEH GEARB:WER KUENDIGG

Ref.Nr.: 209

Position: 236 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.66 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SELBST GEKUENDIGT HATTE)
IST IHNEN DIE KUENDIGUNG VOM BETRIEB NAHEGELEGT WORDEN, ODER
GING DER WUNSCH VON IHNEN AUS?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

	Ungewichtet Abs.	%	N= 668
1. VOM BETRIEB NAHEGELEGT	62	3.77	9.28
2. GING VON MIR AUS	520	31.65	77.84
3. WEDER/NOCH	86	5.23	12.87
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 3-9,0 IN F.65)	970	59.04	.
	1643	100.00	100.00

V210 FRUEH KDG:KINDR VERSORGN

Ref.Nr.: 210

Position: 237 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.67 (FALLS DIE KUENDIGUNG VOM BEFRAGTEN AUSGING)
WAS WAR DER GRUND FUER IHRE KUENDIGUNG?

(INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERST-
BEFRAGTER" AUS ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I!))

F.67(1) KINDERVERSORGUNG (HATTE NIEMAND FUERS KIND, EIN-
SCHULUNG)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	41	2.50	6.84
0. NICHT GENANNT	558	33.96	93.16
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V211 FRUEH KDG:GEBURT KIND

Ref.Nr.: 211

Position: 238 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.67(2) GRUND FUER KUENDIGUNG: GEBURT EINES KINDES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	95	5.78	15.86
0. NICHT GENANNT	504	30.68	84.14
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V212 FRUEH KDG:WEITERBILDUNG	Ref.Nr.: 212
------------------------------	--------------

Position: 239 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(3) GRUND FUER KUENDIGUNG: WEITERBILDUNG, UMSCHULUNG ETC.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	50	3.04	8.35
0. NICHT GENANNT	549	33.41	91.65
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V213 FRUEH KDG:ARBEITSWEG	Ref.Nr.: 213
---------------------------	--------------

Position: 240 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(4) GRUND FUER KUENDIGUNG: ARBEITSWEG (SCHLECHTE VER-
 KEHRSVERBINDUNG, ZU WEIT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	25	1.52	4.17
0. NICHT GENANNT	574	34.94	95.83
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V214 FRUEH KDG:ARBEITSZEIT	Ref.Nr.: 214
----------------------------	--------------

Position: 241 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(5) GRUND FUER KUENDIGUNG: ARBEITSZEIT (ZU LANG, KEINE
 FEIERTAGE, WURDE LAENGER)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	23	1.40	3.84
0. NICHT GENANNT	576	35.06	96.16
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V215 FRUEH KDG:ZU WENIG GELD Ref.Nr.: 215

Position: 242 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(6) GRUND FUER KUENDIGUNG: ZU WENIG GELD (KEINE GEHALTS-
 ERHOEHUNG, BEZAHLUNG NICHT EINGEHALTEN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1.	GENANNT	40	2.43	6.68
0.	NICHT GENANNT	559	34.02	93.32
8.	KA	12	0.73	.
9.	TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
		1643	100.00	100.00

V216 FRUEH KDG:BETRIEBSKLIMA Ref.Nr.: 216

Position: 243 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(7) GRUND FUER KUENDIGUNG: BETRIEBSKLIMA SCHLECHT(ER),
 VEREINBARUNGEN WURDEN NICHT EINGEHALTEN, BETRIEB IN ANDERER
 HAND

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1.	GENANNT	31	1.89	5.18
0.	NICHT GENANNT	568	34.57	94.82
8.	KA	12	0.73	.
9.	TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
		1643	100.00	100.00

V217 FRUEH KDG:GESUNDHEITLICH Ref.Nr.: 217

Position: 244 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(8) GRUND FUER KUENDIGUNG: GESUNDHEITLICHE GRUENDE: WURDE
 KRANK, BEKAM ALLERGIE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1.	GENANNT	88	5.36	14.69
0.	NICHT GENANNT	511	31.10	85.31
8.	KA	12	0.73	.
9.	TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
		1643	100.00	100.00

V218 FRUEH KDG:ART DER ARBEIT Ref.Nr.: 218

Position: 245 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(9) GRUND FUER KUENDIGUNG: ART DER ARBEIT, BELASTUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	47	2.86	7.85
0. NICHT GENANNT	552	33.60	92.15
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V219 FRUEH KDG:KEINE LUST Ref.Nr.: 219

Position: 246 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(10) GRUND FUER KUENDIGUNG: KEINE LUST MEHR, HAT NICHT MEHR GEFALLEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	6	0.37	1.00
0. NICHT GENANNT	593	36.09	99.00
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V220 FRUEH KDG:VORGESETZTE Ref.Nr.: 220

Position: 247 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(11) GRUND FUER KUENDIGUNG: VORGESETZTE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	23	1.40	3.84
0. NICHT GENANNT	576	35.06	96.16
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V221 FRUEH KDG:ALTERSGRENZE	Ref.Nr.: 221
-----------------------------	--------------

Position: 248 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(12) GRUND FUER KUENDIGUNG: ALTERSGRENZE ERREICHT,
 BUNDESWEHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	9	0.55	1.50
0. NICHT GENANNT	590	35.91	98.50
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V222 FRUEH KDG:NUR HALBTAGS	Ref.Nr.: 222
-----------------------------	--------------

Position: 249 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(13) GRUND FUER KUENDIGUNG: KANN NUR NOCH HALBTAGS AR-
 BEITEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	8	0.49	1.34
0. NICHT GENANNT	591	35.97	98.66
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V223 FRUEH KDG:HEIRAT	Ref.Nr.: 223
-----------------------	--------------

Position: 250 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(14) GRUND FUER KUENDIGUNG: HEIRAT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	19	1.16	3.17
0. NICHT GENANNT	580	35.30	96.83
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V224 FRUEH KDG:UMZUG Ref.Nr.: 224

Position: 251 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(15) GRUND FUER KUENDIGUNG: UMZUG (BERUFL. VERAENDERUNG
 DES MANNES, FAMILIENZUSAMMENFUEHRUNG)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	74	4.50	12.35
0. NICHT GENANNT	525	31.95	87.65
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V225 FRUEH KDG:BESSERTER STELLE Ref.Nr.: 225

Position: 252 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(16) GRUND FUER KUENDIGUNG: BESSERTER STELLE IN AUSSICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	17	1.03	2.84
0. NICHT GENANNT	582	35.42	97.16
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V226 FRUEH KDG:FALSCHER NENN. Ref.Nr.: 226

Position: 253 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(17) GRUND FUER KUENDIGUNG: FALSCHER NENNUNGEN WIE. GE-
 SCHAEFTSAUFGABE, KONKURS DER FIRMA, VERTRAG LIEF AUS, ENDE DER
 WEHRDIENSTZEIT, BESTAND PRUEFUNG NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 599
1. GENANNT	29	1.77	4.84
0. NICHT GENANNT	570	34.69	95.16
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V227 FRUEH KDG:SONST. FAMIL.	Ref.Nr.: 227
------------------------------	--------------

Position: 254 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(18) GRUND FUER KUENDIGUNG: SONSTIGE FAMILIAERE GRUENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	20	1.22	3.34
0. NICHT GENANNT	579	35.24	96.66
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V228 FRUEH KDG:SONSTIGES	Ref.Nr.: 228
--------------------------	--------------

Position: 255 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.67(19) GRUND FUER KUENDIGUNG: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.67>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 599
1. GENANNT	32	1.95	5.34
0. NICHT GENANNT	567	34.51	94.66
8. KA	12	0.73	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.66)	1032	62.81	.
	1643	100.00	100.00

V229 FRUEH GEARB KDG WIRTS GR	Ref.Nr.: 229
-------------------------------	--------------

Position: 256 FW1: 0
 Länge: 1

F.68 (FALLS DIE KUENDIGUNG VOM ARBEITGEBER AUSGING)
 FUER EINE KUENDIGUNG KANN DER BETRIEB WIRTSCHAFTLICHE GRUENDE
 HABEN, ODER ER KANN GRUENDE HABEN, DIE IN DER PERSON DES AR-
 BEITNEHMERS LIEGEN, Z.B. UNZUFRIEDENHEIT MIT SEINEN LEISTUN-
 GEN, VIELLEICHT AUCH WEGEN ALTER ODER KRANKHEIT.

WIE WAR DAS BEI IHRER KUENDIGUNG?
 WAREN ES REIN WIRTSCHAFTLICHE GRUENDE DES BETRIEBES, ODER
 WAREN ES GRUENDE IN IHRER PERSON, ODER KAM BEIDES ZUSAMMEN?

(KEINE DATEN VORHANDEN)

1. REIN WIRTSCHAFTLICHE GRUENDE
2. GRUENDE IN DER PERSON
3. KAM BEIDES ZUSAMMEN
8. WN
9. KA
0. TNZ (CODE 2,3 IN F.66; CODE 2 IN F.20; CODE 5 IN F.45)

V230 FRUEH GEARB KDG GESHT GR	Ref.Nr.: 230
-------------------------------	--------------

Position: 257 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.69 (FALLS NICHT WIRTSCHAFTLICHE GRUENDE FUER DIE KUENDIGUNG
 AUSSCHLAGGEBEND WAREN)
 SPIELTEN GESUNDHEITLICHE GRUENDE DABEI EINE ROLLE, ODER WAR
 DAS NICHT DER FALL?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 856
1. GESUNDHEITLICHE GRUENDE SPIELTEN EINE ROLLE	307	18.69	35.86
2. WAR NICHT DER FALL	533	32.44	62.27
3. KAM BEIDES ZUSAMMEN	16	0.97	1.87
9. WN	38	2.31	.
0. TNZ (CODE 1 IN F.68; CODE 2 IN F.20; CODE 5 IN F.45)	749	45.59	.
	1643	100.00	100.00

V231 FRUEH GEARB KDG NEUE STL	Ref.Nr.: 231
-------------------------------	--------------

Position: 258 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.70 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG)
 ALS SIE AUFHOERTEN BEI DIESER STELLE, HATTEN SIE DA BEREITS
 ETWAS ANDERES FEST IN AUSSICHT, ICH MEINE EINE NEUE STELLE,
 EINEN AUSBILDUNGSPLATZ ODER DERGLEICHEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1416
1. JA, NEUE STELLE	71	4.32	5.01
2. JA, AUSBILDUNGSPLATZ ODER SONSTIGES	46	2.80	3.25
3. NEIN	1299	79.06	91.74
9. KA	21	1.28	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 5 IN F.45)	206	12.54	.
	1643	100.00	100.00

V232 BRFTAETIGK BEFR ZUR ZEIT	Ref.Nr.: 232
-------------------------------	--------------

Position: 259 FW1: 0
 Länge: 1

F.71 (FALLS VORHER BERUFSTAETIG)
 BERUFSTAETIGKEIT DES BEFRAGTEN (FRAGE 6 UND 19)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1437
1. BEFRAGTER IST ZUR ZEIT ERWERBSTAETIG (GELBER FRABO-TEIL WURDE ABGEFRAGT)	466	28.36	32.43
2. BEFRAGTER IST ZUR ZEIT NICHT ERWERBSTAETIG (GELBER FRABO-TEIL WURDE UEBERSPRUNGEN)	971	59.10	67.57
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 5 IN F.45)	206	12.54	.
	1643	100.00	100.00

V233 ARBAMT:GESHTL GRDE ANGEG

Ref.Nr.: 233

Position: 260 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.72 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ERWERBSTAETIG IST)
UNS INTERESSIERT, WAS DAS ARBEITSAMT BEI DER STELLENSUCHE FUER
SIE TUN KONNTE.
AUCH WENN ES SCHON ETWAS LAENGER HER IST, VERSUCHEN SIE SICH
BITTE MOEGLICHSST GENAU ZU ERINNERN.
HATTEN SIE BEIM ARBEITSAMT GESUNDHEITLICHE EINSCHRAENKUNGEN
ANGEGEBEN, ALSO DASS SIE BESTIMMTE ARBEITEN NICHT MACHEN
KOENNEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	493
1. JA	61	3.71	12.37
2. NEIN	432	26.29	87.63
9. KA	2	0.12	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 2 IN F.71)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V234 ARBAMT:DAUER B 1.ANGEBOT

Ref.Nr.: 234

Position: 261 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.73 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ERWERBSTAETIG IST)
NACHDEM SIE SICH ARBEITSLOS GEMELDET HATTEN, WIE LANGE HAT ES
GEDAUERT, BIS DAS ARBEITSAMT IHNEN EINE ERSTE STELLE GENANNT
HAT, BEI DER SIE SICH BEWERBEN KONNTEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	492
1. WENIGER ALS EINE WOCHE	37	2.25	7.52
2. 1 WOCHE BIS UNTER 1 MONAT	89	5.42	18.09
3. 1 BIS UNTER 3 MONATE	104	6.33	21.14
4. 3 BIS UNTER 6 MONATE	51	3.10	10.37
5. 6 MONATE UND MEHR	51	3.10	10.37
6. ARBEITSAMT HAT KEINE STELLE ANGEBOTEN	160	9.74	32.52
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.20; CODE 2 IN F.71)	1148	69.87	.
	1643	100.00	100.00

V235 ARBAMT:ANZAHL ANGEBOETE

Ref.Nr.: 235

Position: 262 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F.74 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ERWERBSTAETIG IST)
WIE VIELE STELLEN INSGESAMT HAT IHNEN DAS ARBEITSAMT IN DER
ZEIT IHRER ARBEITSLOSIGKEIT ANGEBOTEN, GLEICHGUELTIG, OB SIE
DIE STELLE DANN BEKOMMEN HABEN ODER NICHT?
FALLS SIE SICH NICHT GENAU ERINNERN KOENNEN, SAGEN SIE BITTE,
WIE VIELE ES ETWA WAREN.

<ANZAHL STELLEN EXPLIZIT VERCODET>

99. KA
00. TNZ (CODE 6,9,0 IN F.73)

V236 STELLE IN AUSSICHT Ref.Nr.: 236

Position: 264 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.75 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT NICHT ERWERBSTAETIG IST)

SUCHEN SIE ZUR ZEIT ARBEIT, ODER HABEN SIE SCHON EINE NEUE STELLE FEST IN AUSSICHT, ODER SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	998
1. SUCHE ZUR ZEIT ARBEIT	702	42.73	70.34
2. HABE SCHON STELLE FEST IN AUSSICHT	37	2.25	3.71
3. SUCHE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT	259	15.76	25.95
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 1-9 IN F.73)	636	38.71	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V237 B:RENTN,KRANK,AUSB,BWEHR Ref.Nr.: 237

Position: 265 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.76 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT SUCHT)
 (INT.: BITTE INFORMELL ERMITTELN UND ANKREUZEN!)

BEFRAGTER IST:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	150
1. RENTNER	42	2.56	28.00
2. WIRD DEMNACHST IN RENTE GEHEN	23	1.40	15.33
3. IST FUER LAENGERE ZEIT KRANK	22	1.34	14.67
4. IST ZUR ZEIT IN EINER AUSBILDUNG	41	2.50	27.33
5. WIRD DEMNACHST EINE AUSBILDUNG BEGINNEN	3	0.18	2.00
6. IST ZUR ZEIT BEI DER BUNDESWEHR	15	0.91	10.00
7. WIRD DEMNACHST ZUR BUNDESWEHR EINBERUFEN	4	0.24	2.67
8. NICHTS DAVON	109	6.63	.
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 1,2,9,0 IN F.75)	1375	83.69	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V238 WUNSCH BERUFSTTGK ZUR ZT Ref.Nr.: 238

Position: 266 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.77 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT SUCHT)
 WAEREN SIE AN UND FUER SICH GERNE BERUFSTAETIG ODER MOECHTEN
 SIE ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG SEIN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 108
1. WAERE GERNE BERUFSTAETIG	47	2.86	43.52
2. MOECHTE ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG SEIN	61	3.71	56.48
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 1-7,0 IN F.76)	1525	92.82	.
	1643	100.00	100.00

V239 N BRFT:WEITERBILDUNG Ref.Nr.: 239

Position: 267 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.78 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE NICHT BERUFSTAETIG SEIN
 MOECHTE)
 AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?

F.78(1) AUSBILDUNG ODER WEITERBILDUNG

	Ungewichtet Abs.	%	N= 60
1. GENANNT	0		
0. NICHT GENANNT	60	3.65	100.00
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.77)	1582	96.29	.
	1643	100.00	100.00

V240 N BRFT:GEBURT KIND Ref.Nr.: 240

Position: 268 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.78(2) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT? GEBURT EINES KINDES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.77>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 60
1. GENANNT	18	1.10	30.00
0. NICHT GENANNT	42	2.56	70.00
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.77)	1582	96.29	.
	1643	100.00	100.00

V241 N BRFT:FAMILIAERE GRUEND Ref.Nr.: 241

Position: 269 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.78(3) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT? FAMILIAERE GRUENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.77>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 60
1. GENANNT	40	2.43	66.67
0. NICHT GENANNT	20	1.22	33.33
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.77)	1582	96.29	.
	1643	100.00	100.00

V242 N BRFT:SONSTIGE GRUENDE Ref.Nr.: 242

Position: 270 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.78(4) AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT? SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.77>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 60
1. GENANNT	5	0.30	8.33
0. NICHT GENANNT	55	3.35	91.67
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.77)	1582	96.29	.
	1643	100.00	100.00

V243 WILL BRFT:WEITERBILDUNG Ref.Nr.: 243

Position: 271 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT SUCHT,
 ABER GERNE BERUFSTAETIG WAERE)
 AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT?
 F.79(A) AUSBILDUNG, WEITERBILDUNG (FUEHRERSCHEIN, SPRACHKURS)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	3	0.18	7.14
0. NICHT GENANNT	39	2.37	92.86
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V244 WILL BRFT:MANGEL ANGEBOT

Ref.Nr.: 244

Position: 272 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79(B) AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE AR-
 BEIT? ES GIBT KEINE GEEIGNETE STELLE (MOECHTE TEILZEITARBEIT,
 HABE STUNDENWEISE AUSHILFSTAETIGKEIT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	8	0.49	19.05
0. NICHT GENANNT	34	2.07	80.95
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V245 WILL BRFT:ZU ALT

Ref.Nr.: 245

Position: 273 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79(C) AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE AR-
 BEIT? ICH BIN ZU ALT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	2	0.12	4.76
0. NICHT GENANNT	40	2.43	95.24
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V246 WILL BRFT:GEBURT

Ref.Nr.: 246

Position: 274 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79(D) AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE AR-
 BEIT? GEBURT EINES KINDES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	3	0.18	7.14
0. NICHT GENANNT	39	2.37	92.86
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V247 WILL BRFT:FAMILIAE GRDE Ref.Nr.: 247

Position: 275 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79(E) AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE AR-
 BEIT? FAMILIAERE GRUENDE (KINDERVERSORGUNG)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	20	1.22	47.62
0. NICHT GENANNT	22	1.34	52.38
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V248 WILL BRFT:SONST GRUENDE Ref.Nr.: 248

Position: 276 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.79(F) AUS WELCHEN GRUENDEN SUCHEN SIE ZUR ZEIT KEINE AR-
 BEIT? SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.79>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 42
1. GENANNT	6	0.37	14.29
0. NICHT GENANNT	36	2.19	85.71
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.77)	1596	97.14	.
	1643	100.00	100.00

V249 ARBEITSSUCHE VORJAHR Ref.Nr.: 249

Position: 277 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.80 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT KEINE ARBEIT SUCHT)
 HABEN SIE IM VERGANGENEN JAHR (1977) NOCH ARBEIT GESUCHT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 260
1. JA	161	9.80	61.92
2. NEIN	99	6.03	38.08
9. KA	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 1-2,9,0 IN F.75)	1375	83.69	.
	1643	100.00	100.00

V250 ARBAMT VJ:VOLL-TZ-BESCHF Ref.Nr.: 250

Position: 278 FW1: 0
 Länge: 1

F.81 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 UNS INTERESSIERT, WAS DAS ARBEITSAMT BEI DER STELLENSUCHE FUER
 SIE TUN KONNTE.
 AUCH WENN ES SCHON ETWAS LAENGER HER IST, VERSUCHEN SIE SICH
 BITTE MOEGLICHST GENAU ZU ERINNERN.
 HATTEN SIE EINE VOLLE BESCHAEFTIGUNG GESUCHT, ALSO MIT ETWA
 40 WOCHENSTUNDEN, ODER EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 161
1. VOLLE BESCHAEFTIGUNG	88	5.36	54.66
2. TEILZEITBESCHAEFTIGUNG	52	3.16	32.30
3. WAR EGAL, NICHT FESTGELEGT	21	1.28	13.04
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.80)	1482	90.20	.
	1643	100.00	100.00

V251 ARBAMT VJ:GSHTL EINSCHRK Ref.Nr.: 251

Position: 279 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.82 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 HATTEN SIE BEIM ARBEITSAMT GESUNDHEITLICHE EINSCHRAENKUNGEN
 ANGEGEBEN, ALSO DASS SIE BESTIMMTE ARBEITEN NICHT MACHEN
 KOENNEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 160
1. JA	37	2.25	23.13
2. NEIN	123	7.49	76.88
9. KA	1	0.06	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.80)	1482	90.20	.
	1643	100.00	100.00

V252 ARBAMT VJ:DAUER 1.ANGEBT Ref.Nr.: 252

Position: 280 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.83 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 NACHDEM SIE SICH ARBEITSLÖS GEMELDET HATTEN, WIE LANGE HAT ES
 GEDAURT, BIS DAS ARBEITSAMT IHNEN EINE ERSTE STELLE GENANNT
 HAT, BEI DER SIE SICH BEWERBEN KONNTEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 79
1. WENIGER ALS EINE WOCHE	8	0.49	10.13
2. 1 WOCHE BIS UNTER 1 MONAT	14	0.85	17.72
3. 1 BIS UNTER 3 MONATE	35	2.13	44.30
4. 3 BIS UNTER 6 MONATE	14	0.85	17.72
5. 6 MONATE UND MEHR	8	0.49	10.13
8. ARBEITSAMT HAT KEINE STELLE ANGEBOTEN	79	4.81	100.00
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.80)	1482	90.20	.
	1643	100.00	200.00

V253 ARBAMT VJ:ANZ STLLANGEBT Ref.Nr.: 253

Position: 281 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.84 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT UND
 DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HATTE)
 WIE VIELE STELLEN INGESAMT HAT IHNEN DAS ARBEITSAMT IN DER
 ZEIT IHRER ARBEITSLÖSUNG ANGEBOTEN, GLEICHGÜLTIG, OB SIE
 DIE STELLE DANN BEKOMMEN HABEN ODER NICHT?
 FALLS SIE SICH NICHT GENAU ERINNERN KOENNEN, SAGEN SIE BITTE,
 WIE VIELE ES ETWA WAREN.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 77
01. 1 STELLE	28	1.70	36.36
02. 2 STELLEN	14	0.85	18.18
03. 3 "	18	1.10	23.38
04. 4 "	4	0.24	5.19
05. 5 "	3	0.18	3.90
06. 6 "	5	0.30	6.49
08. 8 "	1	0.06	1.30
10. 10 "	2	0.12	2.60
12. 12 "	1	0.06	1.30
15. 15 "	1	0.06	1.30
99. KA	2	0.12	.
00. TNZ (CODE 8,9,0 IN F.83)	1564	95.19	.
	1643	100.00	100.00

V254 DRINGLICHK STELLE FINDEN Ref.Nr.: 254

Position: 283 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.85 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT)
 IST ES FUER SIE WICHTIG, DASS SIE SCHNELL EINE ARBEIT FINDEN,
 ODER KOENNEN SIE SICH ETWAS ZEIT LASSEN UND ABWARTEN, OB SICH
 EINE PASSENDE ARBEIT FINDET?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	698
1. MUSS SCHNELL ARBEIT FINDEN	326	19.84	46.70
2. KANN MIR ETWAS ZEIT LASSEN	372	22.64	53.30
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2,3,9,0 IN F.75)	941	57.27	.
	1643	100.00	100.00

V255 DAUER ERWUENSCHT ERWTGKT Ref.Nr.: 255

Position: 284 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.86 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 FALLS SIE JETZT ARBEIT FINDEN, WOLLEN SIE DANN DIE NAECHSTEN
 JAHRE BERUFSTAETIG SEIN, ODER IST ES ABSEHBAR, DASS SIE IHRE
 ERWERBSTAETIGKEIT AUFGEBEN ODER UNTERBRECHEN?
 (INT.: INFORMELL GRUENDE ERMITTELN, WARUM ERWERBSTAETIGKEIT
 AUFGEGBEN ODER UNTERBROCHEN WIRD)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	731
1. WILL DIE NAECHSTEN JAHRE BERUFSTAETIG SEIN	653	39.74	89.33
2. ERWERBSTAETIGKEIT AUFGEBEN - WEGEN RENTE, KRANKHEIT	40	2.43	5.47
3. ERWERBSTAETIGKEIT AUFGEBEN - WEGEN HAUSHALT, FAMILIE	8	0.49	1.09
4. ERWERBSTAETIGKEIT AUFGEBEN - SONSTIGE GRUENDE	4	0.24	0.55
5. ERWERBSTAETIGKEIT UNTERBRECHEN - WEGEN AUSBILDUNG	6	0.37	0.82
6. ERWERBSTAETIGKEIT UNTERBRECHEN - WEGEN BUNDESWEHR	5	0.30	0.68
7. ERWERBSTAETIGKEIT UNTERBRECHEN - WEGEN HAUSHALT UND KINDERN	10	0.61	1.37
8. ERWERBSTAETIGKEIT UNTERBRECHEN - SONSTIGE GRUENDE	5	0.30	0.68
9. KA	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V256 VOLL-TZARBT ERWUENSCHT Ref.Nr.: 256

Position: 285 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.87 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) WAS FUER EINE ARBEIT SUCHEN SIE JETZT ODER HABEN SIE IN AUSSICHT? EINE VOLLE BESCHAEFTIGUNG, ALSO MIT ETWA 40 WOCHENSTUNDEN ODER EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 731
1. VOLLZEITBESCHAEFTIGUNG	427	25.99	58.41
2. TEILZEITBESCHAEFTIGUNG	244	14.85	33.38
3. EGAL, WAERE BEIDES RECHT	60	3.65	8.21
9. KA	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V257 ZUR NOT TEILZEITARBEIT Ref.Nr.: 257

Position: 286 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.88 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE VOLLZEITBESCHAEFTIGUNG SUCHT) WUERDEN SIE AUCH GERNE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG NEHMEN, WENN EINE ENTSPRECHENDE STELLE ZU FINDEN WAERE, ODER KOMMT FUER SIE NUR EINE VOLLE BESCHAEFTIGUNG IN FRAGE?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 426
1. JA, AUCH TEILZEITBESCHAEFTIGUNG	131	7.97	30.75
2. NEIN, NUR VOLLE BESCHAEFTIGUNG	295	17.95	69.25
9. KA	1	0.06	.
0. TNZ (CODE 2,3,9,0 IN F.87)	1216	74.01	.
	1643	100.00	100.00

V258 ERWUENSCHT WOCHSTDZAHL Ref.Nr.: 258

Position: 287 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 98

F.89 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG SUCHT) WIEVIELE STUNDEN IN DER WOCHE WOLLEN SIE ETWA ARBEITEN?

<STUNDENZAHL EXPLIZIT VERCODET>

- 98. WN
- 99. KA
- 00. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.87)

V259 ZUR NOT VOLLZEITBESCHFTG

Ref.Nr.: 259

Position: 289 FW1: 0
Länge: 1

F.90 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG
SUCHT)
KOENNTEN SIE, FALLS SICH KEINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG FINDET,
AUCH EINE VOLLZEITSTELLE NEHMEN, ALSO MIT 40 WOCHENSTUNDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 244
1. JA	38	2.31	15.57
2. NEIN	206	12.54	84.43
0. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.87)	1399	85.15	.
	1643	100.00	100.00

V260 NUR TEILZ:GESUNDHEITL.

Ref.Nr.: 260

Position: 290 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.91 (FALLS KEINE VOLLZEITSTELLE GENOMMEN WUERDE)
AUS WELCHEN GRUENDEN NICHT?
(INT.: BITTE WOERTLICH NOTIEREN!
FALLS NUR EINE ODER ZU ALLGEMEINE ANTWORTEN BITTE NACHFRAGEN:)

F.91(1) GIBT ES NOCH WEITERE GRUENDE? GESUNDHEIT

	Ungewichtet Abs.	%	N= 205
1. GENANNT	49	2.98	23.90
0. NICHT GENANNT	156	9.49	76.10
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.90)	1437	87.46	.
	1643	100.00	100.00

V261 NUR TEILZ:HAUSHALT

Ref.Nr.: 261

Position: 291 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.91(2) GRUENDE GEGEN VOLLZEITSTELLE: HAUSHALT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.90, F.91>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 205
1. GENANNT	36	2.19	17.56
0. NICHT GENANNT	169	10.29	82.44
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.90)	1437	87.46	.
	1643	100.00	100.00

V262 NUR TEILZ:KINDERVERSORG.

Ref.Nr.: 262

Position: 292 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.91(3) GRUENDE GEGEN VOLLZEITSTELLE: KINDERVERSORGUNG (FAMILIE)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.90, F.91>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	151	9.19	73.66
0. NICHT GENANNT	54	3.29	26.34
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.90)	1437	87.46	.
	1643	100.00	100.00

V263 NUR TEILZ:SONSTIGE GRDE

Ref.Nr.: 263

Position: 293 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.91(4) GRUENDE GEGEN VOLLZEITSTELLE: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.90, F.91>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	8	0.49	3.90
0. NICHT GENANNT	197	11.99	96.10
8. KA	1	0.06	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.90)	1437	87.46	.
	1643	100.00	100.00

V264 TZBSCHF GEWUENSCH ARZEIT

Ref.Nr.: 264

Position: 294 FW1: 0
 Länge: 1

F.92 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG SUCHT)
 SUCHEN SIE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG FUER VORMITTAGS, FUER NACHMITTAGS, FUER ABENDS ODER TAGEWEISE?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 244
1. VORMITTAGS	164	9.98	67.21
2. NACHMITTAGS	26	1.58	10.66
3. ABENDS	6	0.37	2.46
4. TAGEWEISE	13	0.79	5.33
5. IST MIR EGAL	35	2.13	14.34
0. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.87)	1399	85.15	.
	1643	100.00	100.00

V265 GRD GEW AZEIT:VERKEHR	Ref.Nr.: 265
----------------------------	--------------

Position: 295 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE TEILZEITBESCHAEFTIGUNG
 SUCHT)
 WAS SIND DIE GRUENDE DAFUER?
 F.93(1) VERKEHRSVERBINDUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	3	0.18	1.46
0. NICHT GENANNT	202	12.29	98.54
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V266 GRD GEW AZEIT:BESTE ZEIT	Ref.Nr.: 266
-------------------------------	--------------

Position: 296 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(2) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: HABE AM BESTEN
 ZEIT, WAR MIR LIEBER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	29	1.77	14.15
0. NICHT GENANNT	176	10.71	85.85
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V267 GRD GEW AZEIT:ARBZT MANN	Ref.Nr.: 267
-------------------------------	--------------

Position: 297 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(3) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: SCHICHTARBEIT
 DES MANNES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	8	0.49	3.90
0. NICHT GENANNT	197	11.99	96.10
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V268 GRD GEW AZEIT:HAUSHALT	Ref.Nr.: 268
-----------------------------	--------------

Position: 298 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(4) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: HAUSHALT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	29	1.77	14.15
0. NICHT GENANNT	176	10.71	85.85
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V269 GRD GEW AZEIT:KINDERVER.	Ref.Nr.: 269
-------------------------------	--------------

Position: 299 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(5) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: KINDERVERSOR-
 GUNG (FAMILIE)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	140	8.52	68.29
0. NICHT GENANNT	65	3.96	31.71
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V270 GRD GEW AZEIT:SONST. FAM	Ref.Nr.: 270
-------------------------------	--------------

Position: 300 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(6) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: SONSTIGE
 FAMILIAERE GRUENDE (AUSSER KINDER)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	12	0.73	5.85
0. NICHT GENANNT	193	11.75	94.15
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V271 GRD GEW AZEIT:SONSTIGE G	Ref.Nr.: 271
-------------------------------	--------------

Position: 301 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.93(7) GRUENDE FUER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.92, F.93>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 205
1. GENANNT	13	0.79	6.34
0. NICHT GENANNT	192	11.69	93.66
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 5,0 IN F.92)	1434	87.28	.
	1643	100.00	100.00

V272 BESTIMMTER BERUFSWUNSCH	Ref.Nr.: 272
------------------------------	--------------

Position: 302 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.94 (FALLS SOWOHL VOLLZEIT- WIE TEILZEITSTELLE GENOMMEN
 WUERDE)
 SUCHEN SIE EINE BESCHAEFTIGUNG IN EINEM BESTIMMTEN
 BERUF BZW. EINER BESTIMMTEN TAETIGKEIT, ODER SIND SIE DA NICHT
 SO FESTGELEGT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 734
1. BESTIMMTER BERUF BZW. TAETIGKEIT	401	24.41	54.63
2. BIN NICHT SO FESTGELEGT	333	20.27	45.37
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V273 VORSTELLUNGEN VERDIENST	Ref.Nr.: 273
------------------------------	--------------

Position: 303 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.95 (FALLS SOWOHL VOLLZEIT- WIE TEILZEITSTELLE GENOMMEN
 WUERDE)
 HABEN SIE KLARE VORSTELLUNGEN UEBER DEN VERDIENST, DEN SIE MIN-
 DESTENS BEKOMMEN WOLLEN, ODER IST DAS FUER SIE EHER NOCH
 OFFEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 725
1. HABE KLARE VORSTELLUNGEN	493	30.01	68.00
2. IST EHER NOCH OFFEN	232	14.12	32.00
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V274 GEWUENSCHT NETTOVERDIENS Ref.Nr.: 274

Position: 304 FW1: 000
 Länge: 3 FW2: 998

F.96 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) WIEVIEL MUESSTEN SIE MONATLICH ERREICHEN, DAMIT ES EINEN SINN FUER SIE HAT? SAGEN SIE MIT BITTE DEN NETTOBETRAG, ALSO NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG.

<BETRAEGE IN 10DM VERCODET>

- 001. 10 DM
- .
- 010. 100 DM
- .
- 100. 1000 DM
- 998. WEISS NICHT
- 999. KA
- 000. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)

V275 EINVST M: SCHICHT, NACHTDI Ref.Nr.: 275

Position: 307 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) ICH LESE IHNEN WIEDER EINIGE PUNKTE VOR, DIE EINE ARBEIT CHARAKTERISIEREN KOENNEN. SAGEN SIE MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE, OB SO EINE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE KAEME ODER NICHT. SIE BRAUCHEN NUR IMMER DEN ZUTREFFENDEN BUCHSTABEN ANZUGEBEN. (INT.: LISTE K VORLEGEN! VORGABEN BITTE VORLESEN!)

F.97(1) SCHICHT- ODER NACHTARBEIT

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		732
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	88	5.36	12.02
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	117	7.12	15.98
3.	C NICHT ZUMUTBAR	352	21.42	48.09
4.	D TRIFFT NICHT ZU	175	10.65	23.91
8.	KA	3	0.18	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V276 EINVST M:AUSWAERT ARBEIT Ref.Nr.: 276

Position: 308 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(2) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 ARBEIT AUSWAERTS, SO DASS MAN NUR AM WOCHENENDE ZU HAUSE IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		728
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	57	3.47	7.83
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	76	4.63	10.44
3.	C NICHT ZUMUTBAR	455	27.69	62.50
4.	D TRIFFT NICHT ZU	140	8.52	19.23
8.	KA	7	0.43	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V277 EINVST M:SONNTAGSARBEIT Ref.Nr.: 277

Position: 309 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(3) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 ARBEIT AM SONNTAG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		728
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	52	3.16	7.14
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	140	8.52	19.23
3.	C NICHT ZUMUTBAR	385	23.43	52.88
4.	D TRIFFT NICHT ZU	151	9.19	20.74
8.	KA	7	0.43	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V278 EINVST M:AUSSENDIENST

Ref.Nr.: 278

Position: 310 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(4) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 ARBEIT IM AUSSENDIENST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		722
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	82	4.99	11.36
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	109	6.63	15.10
3.	C NICHT ZUMUTBAR	347	21.12	48.06
4.	D TRIFFT NICHT ZU	184	11.20	25.48
8.	KA	13	0.79	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V279 EINVST M:AKKORDARBEIT

Ref.Nr.: 279

Position: 311 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(5) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 AKKORD- ODER STUECKARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		725
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	73	4.44	10.07
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	119	7.24	16.41
3.	C NICHT ZUMUTBAR	334	20.33	46.07
4.	D TRIFFT NICHT ZU	199	12.11	27.45
8.	KA	10	0.61	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V280 EINVST M: SCHWER KOERP AR

Ref.Nr.: 280

Position: 312 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(6) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 KOERPERLICH SCHWERE ARBEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		726
1.	A	63	3.83	8.68
2.	B	160	9.74	22.04
3.	C	344	20.94	47.38
4.	D	159	9.68	21.90
8.	KA	9	0.55	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V281 EINVST M: ARBTEMPO, STRESS

Ref.Nr.: 281

Position: 313 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(7) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 HOHES ARBEITSTEMPO, STRESS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		723
1.	A	94	5.72	13.00
2.	B	249	15.16	34.44
3.	C	291	17.71	40.25
4.	D	89	5.42	12.31
8.	KA	12	0.73	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V282 EINVST M:STAEND KONZENTR

Ref.Nr.: 282

Position: 314 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(8) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 GEISTIGE ANSPANNUNG, STAENDIGE KONZENTRATION

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		733
1.	A	243	14.79	33.15
2.	B	322	19.60	43.93
3.	C	125	7.61	17.05
4.	D	43	2.62	5.87
8.	KA	2	0.12	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V283 EINVST M:MONOTONE ARBEIT

Ref.Nr.: 283

Position: 315 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(9) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 EINTOENIGKEIT, KEINE INTERESSANTE TAETIGKEIT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		727
1.	A	47	2.86	6.46
2.	B	274	16.68	37.69
3.	C	309	18.81	42.50
4.	D	97	5.90	13.34
8.	KA	8	0.49	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V284 EINVST M:UNBEQUEM HALTUN Ref.Nr.: 284

Position: 316 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(10) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 UNBEQUEME, VERKRAMPFTE KOERPERHALTUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		722
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	19	1.16	2.63
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	142	8.64	19.67
3.	C NICHT ZUMUTBAR	434	26.42	60.11
4.	D TRIFFT NICHT ZU	127	7.73	17.59
8.	KA	13	0.79	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V285 EINVST M:UNFALLGEFAHR Ref.Nr.: 285

Position: 317 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(11) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 UNFALLGEFAHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		724
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	33	2.01	4.56
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	137	8.34	18.92
3.	C NICHT ZUMUTBAR	392	23.86	54.14
4.	D TRIFFT NICHT ZU	162	9.86	22.38
8.	KA	11	0.67	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V286 EINVST M:LAERM

Ref.Nr.: 286

Position: 318 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(12) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 LAERM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 719
1.	A	77	4.69	10.71
2.	B	222	13.51	30.88
3.	C	297	18.08	41.31
4.	D	123	7.49	17.11
8.	KA	16	0.97	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V287 EINVST M:WIND,WETTER

Ref.Nr.: 287

Position: 319 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(13) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 WIND UND WETTER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 720
1.	A	63	3.83	8.75
2.	B	128	7.79	17.78
3.	C	353	21.49	49.03
4.	D	176	10.71	24.44
8.	KA	15	0.91	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V288 EINVST M:SCHMUTZ,TEMPERT Ref.Nr.: 288

Position: 320 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(14) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 SCHMUTZ, NAESSE, KAELTE, HITZE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		721
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	55	3.35	7.63
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	116	7.06	16.09
3.	C NICHT ZUMUTBAR	367	22.34	50.90
4.	D TRIFFT NICHT ZU	183	11.14	25.38
8.	KA	14	0.85	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V289 EINVST M:VERUNREING LUFT Ref.Nr.: 289

Position: 321 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.97(15) KAEME DIESE ARBEIT FUER SIE IN FRAGE?
 VERUNREINIGTE LUFT, DAEMPFE, GASE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.97>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		705
1.	A MACHT MIR NICHTS AUS	18	1.10	2.55
2.	B WUERDE IN KAUF NEHMEN	79	4.81	11.21
3.	C NICHT ZUMUTBAR	426	25.93	60.43
4.	D TRIFFT NICHT ZU	182	11.08	25.82
8.	KA	30	1.83	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	4	0.24	.
0.	TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
		1643	100.00	100.00

V290 GEWUENSCH ARBPLATZ NAEHE

Ref.Nr.: 290

Position: 322 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.98 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 MUESSTE DIE STELLE, DIE SIE SUCHEN, IN DER NAEHE IHRER WOHNUNG
 SEIN, ODER KOENNTEN SIE NOTFALLS ZU EINER WEITER ENTFERNTEN
 ARBEITSSTELLE FAHREN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 728
1. MUESSTE IN DER NAEHE SEIN	449	27.33	61.68
2. KOENNTEN WEITER FAHREN	279	16.98	38.32
9. KA	11	0.67	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V291 OEFFENTL VERKMITT VORHDN

Ref.Nr.: 291

Position: 323 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.99 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 GIBT ES HIER OEFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL, MIT DENEN MAN ZUR
 ARBEIT FAHREN KANN ODER FAHREN DIE ZU SELTEN, ODER GIBT ES
 GAR KEINE?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 733
1. JA, GIBT ES	599	36.46	81.72
2. FAHREN ZU SELTEN	102	6.21	13.92
3. ES GIBT KEINE	32	1.95	4.37
9. KA	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V292 MOTORISIERUNG BEFRAGTER

Ref.Nr.: 292

Position: 324 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.100 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 SIND SIE SELBST MOTORISIERT, ICH MEINE, STUENDE IHNEN EIN AUTO
 ODER ETWAS ANDERES ZUR VERFUEGUNG, MIT DEM SIE ZUR ARBEIT
 FAHREN KOENNTEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 730
1. JA, AUTO	236	14.36	32.33
2. JA, MOTORRAD/MOPED	20	1.22	2.74
3. NEIN	474	28.85	64.93
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V293 BEFRGT WAR BEREITS BRFTT Ref.Nr.: 293

Position: 325 FW1: 0
 Länge: 1

F.101 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 (INT.: BITTE ANKREUZEN LT. FRAGE 6)

BEFRAGTE(R) WAR SCHON EINMAL BERUFSTAETIG:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	739
1. JA	720	43.82	97.43
2. NEIN	19	1.16	2.57
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V294 ERWARTG ALTE-KUENFT STLL Ref.Nr.: 294

Position: 326 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.102 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SCHON EINMAL BERUFSTAETIG
 WAR)
 IM VERGLEICH ZU IHRER LETZTEN STELLE, DIE SIE JA SCHON GENAUER
 BESCHRIEBEN HABEN:
 MEINEN SIE, DASS SIE JETZT EHER EINE BESSERE STELLE BEKOMMEN
 KOENNEN ODER EINE ETWA GLEICHWERTIGE STELLE ODER ERWARTEN SIE
 EHER, DASS SIE VERSCHLECHTERUNGEN IN KAUF NEHMEN MUESSEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	615
1. BESSERE STELLE	127	7.73	20.65
2. GLEICHWERTIGE STELLE	324	19.72	52.68
3. VERSCHLECHTERUNGEN	164	9.98	26.67
8. WN	94	5.72	.
9. KA	11	0.67	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V295 KUENFT ARBST:AND BRANCHE

Ref.Nr.: 295

Position: 327 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SCHON EINMAL BERUFSTÄTIG WAR)
 WAS WUERDEN SIE IM VERGLEICH ZU DER FRUEHEREN STELLE TUN BZW.
 IN KAUF NEHMEN, UM WIEDER ARBEIT ZU BEKOMMEN?
 (INT.: LISTE L VORLEGEN! VORGABEN BITTE VORLESEN!)

F.103(1) WUERDEN SIE IN EINER ANDEREN BRANCHE ARBEITEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 709
1. JA	443	26.96	62.48
2. VIELLEICHT	159	9.68	22.43
3. NEIN	107	6.51	15.09
8. KA	3	0.18	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V296 KUENFT ARBST:WEIT ARBWEG

Ref.Nr.: 296

Position: 328 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(2) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSTELLE:
 WUERDEN SIE EINEN WEITEREN WEG ZUR ARBEIT ALS BISHER IN KAUF
 NEHMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 703
1. JA	278	16.92	39.54
2. VIELLEICHT	198	12.05	28.17
3. NEIN	227	13.82	32.29
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V297 KUENFT ARBST:WENG VERDIE

Ref.Nr.: 297

Position: 329 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(3) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSSTELLE:
 WUERDEN SIE MIT WENIGER VERDIENST ZUFRIEDEN SEIN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 706
1. JA	110	6.70	15.58
2. VIELLEICHT	240	14.61	33.99
3. NEIN	356	21.67	50.42
8. KA	6	0.37	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V298 KUENFT ARBST:AND TAETIGK

Ref.Nr.: 298

Position: 330 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(4) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSTELLE:
 WUERDEN SIE EINE ANDERE TAETIGKEIT AUSUEBEN ALS BISHER?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 701
1. JA	395	24.04	56.35
2. VIELLEICHT	195	11.87	27.82
3. NEIN	111	6.76	15.83
8. KA	11	0.67	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V299 KUENFT ARBST:NIED POSITN Ref.Nr.: 299

Position: 331 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(5) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSTELLE:
 WUERDEN SIE MIT EINER SCHLECHTEREN BERUFLICHEN POSITION ZU-
 FRIEDEN SEIN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 703
1. JA	128	7.79	18.21
2. VIELLEICHT	229	13.94	32.57
3. NEIN	346	21.06	49.22
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V300 KUENFT ARBST:SCHL ABZEIT Ref.Nr.: 300

Position: 332 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(6) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSSTELLE:
 WUERDEN SIE EINE UNGUENSTIGERE ARBEITSZEIT IN KAUF NEHMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 700
1. JA	161	9.80	23.00
2. VIELLEICHT	192	11.69	27.43
3. NEIN	347	21.12	49.57
8. KA	12	0.73	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V301 KUENFT ARBST:UMZUG

Ref.Nr.: 301

Position: 333 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(7) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSSTELLE:
 WUERDEN SIE EINEN UMZUG IN KAUF NEHMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 701
1. JA	65	3.96	9.27
2. VIELLEICHT	57	3.47	8.13
3. NEIN	579	35.24	82.60
8. KA	11	0.67	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V302 KUENFT ARBST:UNINTRS ARB

Ref.Nr.: 302

Position: 334 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(8) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSSTELLE:
 WUERDEN SIE EINE WENIGER INTERESSANTE TAETIGKEIT ALS BISH
 ANNEHMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 700
1. JA	187	11.38	26.71
2. VIELLEICHT	256	15.58	36.57
3. NEIN	257	15.64	36.71
8. KA	12	0.73	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V303 KUENFT ARBST:WITTEREINFL Ref.Nr.: 303

Position: 335 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.103(9) VERAENDERUNGEN ZU IHRER FRUEHEREN ARBEITSSTELLE:
 WUERDEN SIE EINE UNANGENEHMERE ARBEIT ALS BISHER (GROESSERE
 BELAESTIGUNG DURCH WITTERUNG, LAERM, SCHMUTZ USW.) IN KAUF
 NEHMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.103>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 698
1. JA	85	5.17	12.18
2. VIELLEICHT	141	8.58	20.20
3. NEIN	472	28.73	67.62
8. KA	14	0.85	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.101)	923	56.18	.
	1643	100.00	100.00

V304 UEBERBLICK STELLENANGEBT Ref.Nr.: 304

Position: 336 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.104 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 WUERDEN SIE SAGEN, SIE HABEN EINEN GUTEN UEBERBLICK UEBER DAS
 ANGEBOT AN STELLEN, DIE FUER SIE IN FRAGE KOMMEN, ODER HABEN
 SIE DAS GEFUEHL, DASS MAN ALS ARBEITSUCHENDER ZU WENIG WEISS
 UEBER DAS VORHANDENE STELLENANGEBOT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 725
1. HABE GUTEN UEBERBLICK	277	16.86	38.21
2. WEISS ZU WENIG	448	27.27	61.79
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V305 INF STMRKT:ARBEITSAMT Ref.Nr.: 305

Position: 337 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 WOHER BEKOMMEN SIE INFORMATIONEN UND DIE TIPS UEBER DAS STEL-
 LENANGEBOT?
 (INT.: VORGABEN NICHT VORLESEN!)

F.105 (A) INFORMATION DURCH: ARBEITSAMT

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	725
1. GENANNT	557	33.90	76.83
0. NICHT GENANNT	168	10.23	23.17
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V306 INF STMRKT:ZEITUNG Ref.Nr.: 306

Position: 338 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105 (B) INFORMATION DURCH: ZEITUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	725
1. GENANNT	504	30.68	69.52
0. NICHT GENANNT	221	13.45	30.48
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V307 INF STMRKT:FACHZEITSCHR Ref.Nr.: 307

Position: 339 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105 (C) INFORMATION DURCH: FACHZEITSCHRIFTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	725
1. GENANNT	27	1.64	3.72
0. NICHT GENANNT	698	42.48	96.28
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V308 INF STMRKT:RUNDFUNK

Ref.Nr.: 308

Position: 340 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105(D) INFORMATION DURCH: RUNDFUNK, FERNSEHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 725
1. GENANNT	13	0.79	1.79
0. NICHT GENANNT	712	43.34	98.21
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V309 INF STMRKT:BEKANNTE

Ref.Nr.: 309

Position: 341 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105(E) INFORMATION DURCH: BEKANNTE, NACHBARN, FAMILIE,
 EHEMALIGE ARBEITSKOLLEGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 725
1. GENANNT	171	10.41	23.59
0. NICHT GENANNT	554	33.72	76.41
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V310 INF STMRKT:UEBRREG VERMT

Ref.Nr.: 310

Position: 342 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105(F) INFORMATION DURCH: SONSTIGE UEBERREGIONALE VER-
 MITTLUNGSSTELLE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 725
1. GENANNT	6	0.37	0.83
0. NICHT GENANNT	719	43.76	99.17
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V311 INF STMRKT:SONST VERMITT Ref.Nr.: 311

Position: 343 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.105(G) INFORMATION DURCH: SONSTIGE VERMITTLUNGSSTELLE AM
 ORT, UND ZWAR:
 (FALLS GENANNT, BITTE ANKREUZEN UND ZUSAETZLICH IM WORTLAUT
 NOTIEREN!)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.105>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 725
1. GENANNT	19	1.16	2.62
0. NICHT GENANNT	706	42.97	97.38
8. KA	14	0.85	.
9. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V312 SCHWIERIGKT STELLE NAEHE Ref.Nr.: 312

Position: 344 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.106 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 IST ES FUER SIE LEICHT ODER SCHWIERIG ODER PRAKTISCH UNMOEG-
 LICH, HIER IN DER ERREICHBAREN UMGEBUNG EINE PASSENDE ARBEIT
 ZU FINDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 729
1. LEICHT	38	2.31	5.21
2. SCHWIERIG	549	33.41	75.31
3. PRAKTISCH UNMOEGLICH	142	8.64	19.48
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V313 SCHWGKT:KAUM ANGEBOTE

Ref.Nr.: 313

Position: 345 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107 (FALLS ES SCHWIERIG ODER PRAKTISCH UNMOEGLICH IST, EINE PASSENDE ARBEIT ZU FINDEN)
 WORIN LIEGEN DIE SCHWIERIGKEITEN IN ERSTER LINIE?
 WAS VON DIESER LISTE TRIFFT IN IHREM FALL ZU?
 (INT.: LISTE L1 VORLEGEN!)

F.107(A) ICH HABE EINEN BERUF, IN DEM HIER KAUM STELLEN AN-
 GEBOTEN WERDEN.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	236	14.36	34.25
0. NICHT GENANNT	453	27.57	65.75
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V314 SCHWGKT:NICHTS GELEHRT

Ref.Nr.: 314

Position: 346 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(B) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FIN-
 DEN: ICH HABE NICHTS GELEHRT, SO JEMAND HAT HEUTE WENIG CHAN-
 CEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	139	8.46	20.17
0. NICHT GENANNT	550	33.48	79.83
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V315 SCHWGKT:NUR MAENNERSTELL

Ref.Nr.: 315

Position: 347 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(C) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FIN-
 DEN: ES GIBT HIER ZU WENIG ARBEITSPLAETZE FUER FRAUEN. MAENNER
 FINDEN LEICHTER ETWAS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	94	5.72	13.64
0. NICHT GENANNT	595	36.21	86.36
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V316 SCHWGKT:NUR FRAUENSTELLN

Ref.Nr.: 316

Position: 348 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(D) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ES GIBT HIER ZU WENIG ARBEITSPLAETZE FUER MAENNER. FRAUEN FINDEN LEICHTER ETWAS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	34	2.07	4.93
0. NICHT GENANNT	655	39.87	95.07
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V317 SCHWGKT:ENTFERNUNG

Ref.Nr.: 317

Position: 349 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(E) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: DIE ANGEBOTENEN STELLEN SIND ZU WEIT WEG, FUER MICH ZU SCHWER ZU ERREICHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	124	7.55	18.00
0. NICHT GENANNT	565	34.39	82.00
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V318 SCHWGKT:ARB SOLL SPASS M

Ref.Nr.: 318

Position: 350 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(F) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ICH WILL NUR EINE ARBEIT, DIE MIR WIRKLICH SPASS MACHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	73	4.44	10.60
0. NICHT GENANNT	616	37.49	89.40
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V319 SCHWGKT:NUR TZARB ERWUEN

Ref.Nr.: 319

Position: 351 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.107(G) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ICH BIN AUSSCHLIESSLICH AN EINER TEILZEITBESCHAEFTIGUNG INTERESSIERT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 689
1. GENANNT	186	11.32	27.00
0. NICHT GENANNT	503	30.61	73.00
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V320 SCHWGKT:AND TTGKT A BISH

Ref.Nr.: 320

Position: 352 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.107(H) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ICH WILL EINE ANDERE ARBEIT ALS BISHER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 689
1. GENANNT	30	1.83	4.35
0. NICHT GENANNT	659	40.11	95.65
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V321 SCHWGKT:ARBGEBR NUTZ AUS

Ref.Nr.: 321

Position: 353 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.107(J) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: DIE ARBEITGEBER NUTZEN HEUTE DIE LAGE AUS UND WOLLEN EINEN NUR DRUECKEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 689
1. GENANNT	50	3.04	7.26
0. NICHT GENANNT	639	38.89	92.74
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V322 SCHWGKT:BERUFSANFAENGER Ref.Nr.: 322

Position: 354 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(K) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ICH BIN BERUFSANFAENGER. LEUTE MIT LAENGERER BERUFSPRAXIS WERDEN BEVORZUGT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	52	3.16	7.55
0. NICHT GENANNT	637	38.77	92.45
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V323 SCHWGKT:N LEICHTE TTGKT Ref.Nr.: 323

Position: 355 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(L) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: ICH KANN AUS GESUNDHEITLICHEN GRUENDEN KEINE SCHWERE ARBEIT MACHEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	144	8.76	20.90
0. NICHT GENANNT	545	33.17	79.10
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V324 SCHWGKT:ALTER Ref.Nr.: 324

Position: 356 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.107(M) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: IN MEINEM ALTER IST ES SCHWER, NOCH EINE ARBEIT ZU BEKOMMEN. DIE JUENGEREN WERDEN BEVORZUGT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	170	10.35	24.67
0. NICHT GENANNT	519	31.59	75.33
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V325 SCHWKGKT:SONSTIGE

Ref.Nr.: 325

Position: 357 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.107(N) SCHWIERIGKEIT, ARBEIT IN ERREICHBARER NAEHE ZU FINDEN: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.107>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	689
1. GENANNT	41	2.50	5.95
0. NICHT GENANNT	648	39.44	94.05
8. KA	2	0.12	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.106)	952	57.94	.
	1643	100.00	100.00

V326 ARBSTELLE ANDWO LEICHTER

Ref.Nr.: 326

Position: 358 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.108 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) MEINEN SIE, DASS SIE IN EINER ANDEREN GEGEND LEICHTER ARBEIT FINDEN WUERDEN, ICH MEINE, WENN SIE VON HIER WEGZIEHEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	552
1. JA, BESTIMMT	106	6.45	19.20
2. JA, VIELLEICHT	146	8.89	26.45
3. NEIN	300	18.26	54.35
8. WN	173	10.53	.
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V327 RAT ARBAMT UMZUG VORNEHM

Ref.Nr.: 327

Position: 359 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.109 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) HAT DER ARBEITSVERMITTLER IM ARBEITSAMT MIT IHNEN SCHON EINMAL DARUEBER GESPROCHEN, OB SIE WOANDERS LEICHTER ARBEIT FINDEN KOENNTEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	709
1. JA	122	7.43	17.21
2. NEIN	587	35.73	82.79
9. KA	30	1.83	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V328 ANREIZ ORTSW:UMZKOSTERST Ref.Nr.: 328

Position: 360 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.110 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 ICH MOECHTE MIT IHNEN EINE KLEINEN TEST MACHEN.
 STELLEN SIE SICH VOR, IN EINEM ANDEREN ORT, 200 KILOMETER VON HIER, BIETET EIN BETRIEB EINE ARBEIT AN, DIE FUER SIE GEEIGNET WAERE. DAS ARBEITSAMT UND DER BETRIEB DENKEN SICH VERSCHIEDENE ANREIZE AUS, UM ARBEITSKRAEFTE FUER DIESEN BETRIEB ZU BEKOMMEN

SAGEN SIE MIR BITTE ANHAND DIESER SKALA, OB DIE ANREIZE, DIE ICH VORLESE, IHRE ENTSCHEIDUNG BEEINFLUSSEN WUERDEN, DIE ARBEIT IN EINEM ANDEREN ORT ANZUNEHMEN.
 (INT.: SKALA 1 VORLEGEN! VORGABEN BITTE VORLESEN!)

4 BEDEUTET: 'WUERDE MEINE ENTSCHEIDUNG STARK BEEINFLUSSEN',
 1 BEDEUTET: 'WUERDE MEINE ENTSCHEIDUNG NICHT BEEINFLUSSEN',
 DIE WERTE DAZWISCHEN DIENEN ZUR ABSTUFUNG. SAGEN SIE MIR EINFACH IMMER DIE ZAHL.

F.110(1) DIE UMZUGSKOSTEN WERDEN BEZAHLT

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 721
1. NICHT BEEINFLUSSEN	82	4.99	11.37
2.	55	3.35	7.63
3.	61	3.71	8.46
4. STARK BEEINFLUSSEN	523	31.83	72.54
8. KA	12	0.73	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V329 ANREIZ ORTSW:DAUERBESCHF Ref.Nr.: 329

Position: 361 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.110(2) BEEINFLUSSUNG ZU EINEM ORTWECHSEL:
 DER BETRIEB SICHERT EIN DAUERHAFTES ARBEITSVERHAELTNIS ZU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.110>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 716
1. NICHT BEEINFLUSSEN	163	9.92	22.77
2.	79	4.81	11.03
3.	44	2.68	6.15
4. STARK BEEINFLUSSEN	430	26.17	60.06
8. KA	17	1.03	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V330 ANREIZ ORTSW:HOHE EINKOM Ref.Nr.: 330

Position: 362 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.110(3) BEEINFLUSSUNG ZU EINEM ORTSWECHSEL:
 DER BETRIEB BIETET EINEN GUTEN VERDIENST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.110>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 718
1. NICHT BEEINFLUSSEN	183	11.14	25.49
2.	82	4.99	11.42
3.	49	2.98	6.82
4. STARK BEEINFLUSSEN	404	24.59	56.27
8. KA	15	0.91	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V331 ANREIZ ORTSW:STEL EHEPAR Ref.Nr.: 331

Position: 363 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 7

F.110(4) BEEINFLUSSUNG ZU EINEM ORTSWECHSEL
 DAS ARBEITSAMT VERMITTELT AUCH IHREM EHEPARTNER EINE
 GEEIGNETE ARBEIT IN DEM ORT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.110>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 487
1. NICHT BEEINFLUSSEN	95	5.78	19.51
2.	40	2.43	8.21
3.	35	2.13	7.19
4. STARK BEEINFLUSSEN	317	19.29	65.09
7. TRIFFT NICHT ZU	234	14.24	.
8. KA	12	0.73	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V332 ANREIZ ORTSW:FAHRTKOERST Ref.Nr.: 332

Position: 364 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 7

F.110(5) BEEINFLUSSUNG ZU EINEM ORTSWECHSEL
 IHRE FAMILIE BLEIBT AM BISHERIGEN WOHNORT UND SIE ERHALTEN
 DIE FAHRTKOSTEN ERSETZT, UM JEDER WOCHENENDE NACH HAUSE FAH-
 REN ZU KOENNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.110>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	563
1. NICHT BEEINFLUSSEN	55	3.35	9.77
2.	33	2.01	5.86
3.	35	2.13	6.22
4. STARK BEEINFLUSSEN	440	26.78	78.15
7. TRIFFT NICHT ZU	161	9.80	.
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V333 BEMUEH AAMT:GSHTL EINSCH Ref.Nr.: 333

Position: 365 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.112 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW.
 EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT)
 UNS INTERESSIERT, WAS DAS ARBEITSAMT BEI DER STELLENSUCHE FUER
 SIE TUN KONNTE.
 AUCH WENN ES SCHON ETWAS LAENGER HER IST, VERSUCHEN SIE SICH
 BITTE MOEGLICHST GENAU ZU ERINNERN.
 HABEN/HATTEN SIE GESUNDHEITLICHE EINSCHRAENKUNGEN ANGEGBEN,
 ALSO DASS SIE BESTIMMTE ARBEITEN NICHT MACHEN KOENNEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	725
1. JA	216	13.15	29.79
2. NEIN	509	30.98	70.21
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V334 BEMUEH AAMT:DAUER 1.STEL

Ref.Nr.: 334

Position: 366 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.113 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEIT SUCHT BZW. EINE FESTE STELLE IN AUSSICHT HAT) NACHDEM SIE SICH ARBEITSLOS GEMELDET HATTEN, WIE LANGE HAT ES GEDAURT, BIS DAS ARBEITSAMT IHNEN EINE ERSTE STELLE GENANNT HAT, BEI DER SIE SICH BEWERBEN KONNTEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 402
1. WENIGER ALS 1 WOCHE	26	1.58	6.47
2. 1 WOCHE BIS UNTER 1 MONAT	94	5.72	23.38
3. 1 BIS UNTER 3 MONATE	125	7.61	31.09
4. 3 BIS UNTER 6 MONATE	84	5.11	20.90
5. 6 MONATE UND MEHR	73	4.44	18.16
8. ARBEITSAMT HAT NOCH KEINE STELLE ANGEBOEN	330	20.09	.
9. KA	7	0.43	.
0. TNZ (CODE 3,9,0 IN F.75)	904	55.02	.
	1643	100.00	100.00

V335 BEMUEH AAMT:LETZT ANGEBO

Ref.Nr.: 335

Position: 367 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.114 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOEN HAT) UND WIE LANGE IST ES JETZT HER, SEIT SIE ZUM LETZTENMAL EINE STELLE VOM ARBEITSAMT ANGEBOEN BEKOMMEN HABEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 397
1. WENIGER ALS 1 WOCHE	26	1.58	6.55
2. 1 WOCHE BIS UNTER 1 MONAT	95	5.78	23.93
3. 1 BIS UNTER 3 MONATE	121	7.36	30.48
4. 3 BIS UNTER 6 MONATE	84	5.11	21.16
5. 6 BIS UNTER 9 MONATE	34	2.07	8.56
6. 9 BIS UNTER 12 MONATE	12	0.73	3.02
7. 1 JAHR UND LAENGER	25	1.52	6.30
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 8,9,0 IN F.113)	1241	75.53	.
	1643	100.00	100.00

V336 BEMUEH AAMT:ANZ ANGEBOE

Ref.Nr.: 336

Position: 368 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F.115 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOEN HAT) WIE VIELE STELLEN INSGESAMT HAT IHNEN DAS ARBEITSAMT SEIT BEGINN IHRER ARBEITSLOSIGKEIT ANGEBOEN, GLEICHGUELTIG, OB SIE DIE STELLE DANN BEKOMMEN HABEN ODER NICHT? FALLS SIE SICH NICHT GENAU ERINNERN KOENNEN, SAGEN SIE BITTE, WIE VIELE ES ETWA WAREN.

<ANZAHL STELLEN EXPLIZIT VERCODET>

99. KA
00. TNZ (CODE 8,9,0 IN F.113)

V337 BEMUEH AAMT:STLL BESETZT Ref.Nr.: 337

Position: 370 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.116 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HAT)
 IST ES VORGEKOMMEN, DASS DAS ARBEITSAMT SIE ZU EINER STELLE
 GESCHICKT HAT, DIE DANN SCHON BESETZT WAR, ALS SIE KAMEN?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 808
1.	JA	312	18.99	38.61
2.	NEIN	496	30.19	61.39
9.	KA	5	0.30	.
0.	TNZ (CODE 6 IN F.73, CODE 2,9 IN F.80, CODE 6 IN F.83 CODE 8 IN F.113)	830	50.52	.
		1643	100.00	100.00

V338 BEMUEH AAMT:ANZ ST BESTZ Ref.Nr.: 338

Position: 371 FW1: 0
 Länge: 2

F.116(A) FALLS JA IN F.116:
 BEI WIEVIELEN STELLEN IST DAS VORGEKOMMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT SIEHE F.116>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 312
01.	BEI 1 STELLE	174	10.59	55.77
02.	BEI 2 STELLEN	77	4.69	24.68
03.	BEI 3 "	31	1.89	9.94
04.	BEI 4 "	13	0.79	4.17
05.	BEI 5 "	9	0.55	2.88
06.	BEI 6 "	2	0.12	0.64
08.	BEI 8 "	1	0.06	0.32
09.	BEI 9 "	1	0.06	0.32
10.	BEI 10 "	2	0.12	0.64
11.	BEI 11 "	1	0.06	0.32
14.	BEI 14 "	1	0.06	0.32
00.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.116)	1331	81.01	.
		1643	100.00	100.00

V339 BEMUEH AAMT:STELLE FREI Ref.Nr.: 339

Position: 373 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.117 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HAT)
 IST ES AUCH VORGEKOMMEN, DASS DIE STELLE, ZU DER DAS ARBEITS-
 AMT SIE GESCHICKT HAT, ZWAR NOCH FREI WAR, DASS DER BETRIEB
 SIE DANN ABER NICHT GENOMMEN HAT?

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		800
1.	JA	357	21.73	44.63
2.	NEIN	443	26.96	55.38
9.	KA	13	0.79	.
0.	TNZ (CODE 0 IN F.116)	830	50.52	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V340 BEMUEH AAMT:ANZ FREI STL Ref.Nr.: 340

Position: 374 FW1: 0
 Länge: 2

F.117(A) (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE DIE FREIE STELLE NICHT
 BEKOMMEN HAT)
 WIE OFT IST DAS VORGEKOMMEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGENTEXT SIEHE F.117>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		357
01.	1 MAL	189	11.50	52.94
02.	2 MAL	90	5.48	25.21
03.	3 MAL	38	2.31	10.64
04.	4 MAL	15	0.91	4.20
05.	5 MAL	14	0.85	3.92
06.	6 MAL	3	0.18	0.84
07.	7 MAL	3	0.18	0.84
08.	8 MAL	1	0.06	0.28
09.	9 MAL	1	0.06	0.28
10.	10 MAL	2	0.12	0.56
11.	11 MAL	0		
12.	12 MAL	1	0.06	0.28
13.	13 MAL	0		
14.	14 MAL	0		
15.	15 MAL	0		
00.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V341 GRD NEINST:AND VORKENNTN Ref.Nr.: 341

Position: 376 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HAT, DER BETRIEB DIE (DER) BEFRAGTE NICHT GENOMMEN HAT)
 WAS VERMUTEN SIE, WAREN DIE GRUENDE DAFUER?
 WAS VON DIESER LISTE TRIFFT IHRER MEINUNG NACH ZU?
 (INT.: LISTE M VORLEGEN!)

F.118(A) DER BETRIEB SUCHTE JEMANDEN MIT EINER ANDEREN AUSBILDUNG/MIT ANDEREN VORKENNTNISSEN

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	100	6.09	30.12
0. NICHT GENANNT	232	14.12	69.88
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V342 GRD NEINST:MANN GESUCHT Ref.Nr.: 342

Position: 377 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(B) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG:
 DER BETRIEB SUCHTE EINEN MANN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	6	0.37	1.81
0. NICHT GENANNT	326	19.84	98.19
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V343 GRD NEINST:FRAU GESUCHT

Ref.Nr.: 343

Position: 378 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(C) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG:
 DER BETRIEB SUCHTE EINE FRAU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	2	0.12	0.60
0. NICHT GENANNT	330	20.09	99.40
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V344 GRD NEINST:JUENG BEWERBR

Ref.Nr.: 344

Position: 379 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(E) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: ES GAB JUENGERE BE-
 WERBER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	66	4.02	19.88
0. NICHT GENANNT	266	16.19	80.12
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V345 GRD NEINST:ZUWENIG PRAXS

Ref.Nr.: 345

Position: 380 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(F) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: ES GAB BEWERBER MIT
 MEHR BERUFSERFABUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	75	4.56	22.59
0. NICHT GENANNT	257	15.64	77.41
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V346 GRD NEINST:ZEUGNISSE

Ref.Nr.: 346

Position: 381 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(G) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: MEINE ZEUGNISSE, DIE
 ICH VORLEGEN KONNTE, WAREN NICHT GUT GENUG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	19	1.16	5.72
0. NICHT GENANNT	313	19.05	94.28
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V347 GRD NEINST:KEIN ARBTSLOS

Ref.Nr.: 347

Position: 382 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(H) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: DIE WOLLTEN KEINEN
 ARBEITSLSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	9	0.55	2.71
0. NICHT GENANNT	323	19.66	97.29
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V348 GRD NEINST:EINARBEITUNG

Ref.Nr.: 348

Position: 383 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(J) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: DER BETRIEB HAETTE MICH
 ERST EINARBEITEN MUESSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	33	2.01	9.94
0. NICHT GENANNT	299	18.20	90.06
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V349 GRD NEINST:GESUNDHTL GRD	Ref.Nr.: 349
-------------------------------	--------------

Position: 384 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(K) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: DER BETRIEB WOLLTE KEINEN, DER GESUNDHEITLICH BEEINTRAECHTIGT IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT	44	2.68	13.25
0. NICHT GENANNT	288	17.53	86.75
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V350 GRD NEINST:HOEHE GEHALT	Ref.Nr.: 350
------------------------------	--------------

Position: 385 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(L) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: DER BETRIEB LEHNTE MEINE GEHALTSVORSTELLUNGEN AB

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT	49	2.98	14.76
0. NICHT GENANNT	283	17.22	85.24
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V351 GRD NEINST:NGEFALL ARBET	Ref.Nr.: 351
-------------------------------	--------------

Position: 386 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(M) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: DIE HABEN WOHL GEMERKT, DASS MIR DIE ANGEBOENE ARBEIT NICHT GEFIEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT	13	0.79	3.92
0. NICHT GENANNT	319	19.42	96.08
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V352 GRD NEINST:BERUF U HAUSH

Ref.Nr.: 352

Position: 387 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(N) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: WEIL ICH NEBEN DEM
 BERUF NOCH HAUSHALT UND FAMILIE ZU VERSORGEN HABE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT		21	1.28	6.33
0. NICHT GENANNT		311	18.93	93.67
7. WN		15	0.91	.
8. KA		10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)		1286	78.27	.
		1643	100.00	100.00

V353 GRD NEINST:BERUFSSCHULPF

Ref.Nr.: 353

Position: 388 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(O) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: WEIL ICH NOCH BERUFS-
 SCHULPFLICHTIG BIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT		7	0.43	2.11
0. NICHT GENANNT		325	19.78	97.89
7. WN		15	0.91	.
8. KA		10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)		1286	78.27	.
		1643	100.00	100.00

V354 GRD NEINST:MEIN AEUSSERE

Ref.Nr.: 354

Position: 389 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(P) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: VIELLEICHT PASSTE DENEN
 AUCH MEIN AEUSSERES NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 332
1. GENANNT		24	1.46	7.23
0. NICHT GENANNT		308	18.75	92.77
7. WN		15	0.91	.
8. KA		10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)		1286	78.27	.
		1643	100.00	100.00

V355 GRD NEINST:SONSTIGES Ref.Nr.: 355

Position: 390 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.118(Q) GRUND FUER NICHEINSTELLUNG: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.117, F.118>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 332
1. GENANNT	67	4.08	20.18
0. NICHT GENANNT	265	16.13	79.82
7. WN	15	0.91	.
8. KA	10	0.61	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.117)	1286	78.27	.
	1643	100.00	100.00

V356 ANGEBOT ARBAMT ABGELEHNT Ref.Nr.: 356

Position: 391 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.119 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HAT)
 GAB ES UNTER DEN STELLEN, DIE DAS ARBEITSAMT ANGEBOTEN HAT,
 SOLCHE, DIE SIE VON SICH AUS ABGELEHNT HABEN? WENN JA, WIE
 VIELE?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 792
1. JA	276	16.80	34.85
2. NEIN	516	31.41	65.15
9. KA	21	1.28	.
0. TNZ (CODE 6 IN F.73; CODE 2,9 IN F.80; CODE 6 IN F.83; CODE 8 IN F.113)	830	50.52	.
	1643	100.00	100.00

V357 ANZ ABLEHN ARBAMTANGEBOT Ref.Nr.: 357

Position: 392 FW1: 0
 Länge: 1

F.119(B) ANZAHL DER VOM BEFRAGTEN ABGELEHNTEN STELLEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.119>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 276
1. 1 STELLE	187	11.38	67.75
2. 2 STELLEN	55	3.35	19.93
3. 3 "	18	1.10	6.52
4. 4 "	10	0.61	3.62
5. 5 "	4	0.24	1.45
6. 6 "	1	0.06	0.36
8. 8 "	1	0.06	0.36
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	1643	100.00	100.00

V358 GRD ABLEHN:NIEDR BEZAHLG Ref.Nr.: 358

Position: 393 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBOTEN HAT, DIE (DER) BEFRAGTE JEDOCH ABGELEHNT HATTE)
 WAS WAREN DIE GRUENDE FUER IHRE ABLEHNUNG?
 WAS VON DIESER LISTE TRAF FUER DIESE STELLE BZW. DIESE STELLEN ZU?

F.120 (A) DIE BEZAHLUNG WAR NIEDRIGER ALS FRUEHER

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1. GENANNT	45	2.74	16.61
0. NICHT GENANNT	226	13.76	83.39
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 98,99,00 IN F.119)	1367	83.20	.
	1643	100.00	100.00

V359 GRD ABLEHN:BEZAHL U TARF Ref.Nr.: 359

Position: 394 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120 (B) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DIE BEZAHLUNG WAR UNTER TARIF

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1. GENANNT	20	1.22	7.38
0. NICHT GENANNT	251	15.28	92.62
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 98,99,00 IN F.119)	1367	83.20	.
	1643	100.00	100.00

V360 GRD ABLEHN:W ARBLOSUNTST Ref.Nr.: 360

Position: 395 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120 (C) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DIE BEZAHLUNG WAR NICHT BESSER ALS DIE ARBEITSLOSENUNTERSTUETZUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1. GENANNT	12	0.73	4.43
0. NICHT GENANNT	259	15.76	95.57
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	1643	100.00	100.00

V361 GRD ABLEHN:ARBEITSWEG Ref.Nr.: 361

Position: 396 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.120 (D) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DER WEG ZUR ARBEIT WAERE ZU LANG GEWESEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1.	GENANNT	68	4.14	25.09
0.	NICHT GENANNT	203	12.36	74.91
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V362 GRD ABLEHN:UMZUG NOETIG Ref.Nr.: 362

Position: 397 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.120 (E) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: ICH HAETTE UMZIEHEN MUESSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1.	GENANNT	8	0.49	2.95
0.	NICHT GENANNT	263	16.01	97.05
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V363 GRD ABLEHN:SCHL ARBZEIT Ref.Nr.: 363

Position: 398 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.120 (F) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DIE ARBEITSZEIT WAR ZU UNGUENSTIG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 271
1.	GENANNT	47	2.86	17.34
0.	NICHT GENANNT	224	13.63	82.66
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V364 GRD ABLEHN:AND VORSTELLG

Ref.Nr.: 364

Position: 399 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(G) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DIE TAETIGKEIT ENTSPRACH
 NICHT MEINEN VORSTELLUNGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 271
1.	GENANNT	124	7.55	45.76
0.	NICHT GENANNT	147	8.95	54.24
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V365 GRD ABLEHN:ARBBEDINGUNGN

Ref.Nr.: 365

Position: 400 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(H) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: DIE ARBEITSBEDINGUNGEN WAREN
 ZU SCHLECHT (ZU GROSSE BELAESTIGUNG DURCH WITTERUNG, LAERM,
 SCHMUTZ U.AE.)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 271
1.	GENANNT	23	1.40	8.49
0.	NICHT GENANNT	248	15.09	91.51
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V366 GRD ABLEHN:FALSCH AUSBLD

Ref.Nr.: 366

Position: 401 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(J) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: ICH HATTE NICHT DIE RICHTIGE
 AUSBILDUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 271
1.	GENANNT	26	1.58	9.59
0.	NICHT GENANNT	245	14.91	90.41
8.	KA	5	0.30	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
		1643	100.00	100.00

V367 GRD ABLEHN:GSHTL GRUENDE Ref.Nr.: 367

Position: 402 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(K) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: GESUNDHEITLICHE GRUENDE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 271
1. GENANNT	29	1.77	10.70
0. NICHT GENANNT	242	14.73	89.30
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V368 GRD ABLEHN:AUSLAEND BETR Ref.Nr.: 368

Position: 403 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(L) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: IN DEM BETRIEB WAREN MIR ZU
 VIELE AUSLAENDER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 271
1. GENANNT	2	0.12	0.74
0. NICHT GENANNT	269	16.37	99.26
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V369 GRD ABLEHN:SONSTIGES Ref.Nr.: 369

Position: 404 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.120(M) GRUENDE FUER ABLEHNUNG: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.120>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 271
1. GENANNT	38	2.31	14.02
0. NICHT GENANNT	233	14.18	85.98
8. KA	5	0.30	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V370 SPERRZEIT VON AAMT ERHAL Ref.Nr.: 370

Position: 405 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.121 HAT DAS ARBEITSAMT IHRE GRUENDE AKZEPTIERT ODER HABEN SIE SCHON EINMAL EINE SPERRZEIT BEKOMMEN, WEIL SIE EINE ANGE- BOTENE STELLE ABGELEHNT HABEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 273
1. ARBEITSAMT HAT GRUENDE AKZEPTIERT	237	14.42	86.81
2. HABE SCHON SPERRZEIT BEKOMMEN	36	2.19	13.19
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.119)	1367	83.20	.
	1643	100.00	100.00

V371 ARBEIT D BEMUEH AAMT BEK Ref.Nr.: 371

Position: 406 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.122 (FALLS DAS ARBEITSAMT EINE STELLE ANGEBO- TEN HAT) HABEN SIE UEBER DAS ARBEITSAMT EINMAL EINE STELLE BEKOMMEN, ICH MEINE, DASS SIE BEI DER STELLE DANN ANGEFANGEN HABEN ZU ARBEITEN, EGAL WIE LANGE? WENN JA, WIEVIEL STELLEN BISH- ER?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 809
1. JA	115	7.00	14.22
2. NEIN	694	42.24	85.78
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 6 IN F.73; CODE 2,9 IN F.80; CODE 6 IN F.83; CODE 8 IN F.113)	830	50.52	.
	1643	100.00	100.00

V372 ANZ STELL BEMUEHGN AAMT Ref.Nr.: 372

Position: 407 FW1: 0
 Länge: 1

F.122 (A) ANZAHL DER UEBER DAS ARBEITSAMT ANGEBO- TENEN STELLEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.122>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 115
1. 1 STELLE	97	5.90	84.35
2. 2 STELLEN	11	0.67	9.57
3. 3 "	3	0.18	2.61
4. 4 "	1	0.06	0.87
5. 5 "	1	0.06	0.87
6. 6 "	1	0.06	0.87
8. 8 STELLEN UND MEHR	1	0.06	0.87
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V373 DAUER DER BESCHAEFTIGUNG

Ref.Nr.: 373

Position: 408 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.123 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UEBER DAS ARBEITSAMT EINE
 STELLE BEKOMMEN HAT)
 WIE LANGE ETWA HAT DIESES BESCHAEFTIGUNGSVERHAELTNIS GEDAUE-
 RT?

(FALLS MEHRERE STELLEN)

FALLS ES BEI IHNEN SCHON MEHRERE SOLCHER STELLEN GAB, SAGEN
 SIE ES BITTE NUR FUER DIE LETZTE.

(DIE FRAGEN 123 BIS 127 BEZIEHEN SICH AUF DAS LETZTE BESCHAEF-
 TIGUNGSVERHAELTNIS!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 108
1. UNTER 7 TAGE	16	0.97	14.81
2. 7 TAGE BIS UNTER 4 WOCHEN	24	1.46	22.22
3. 4 BIS UNTER 12 WOCHEN	24	1.46	22.22
4. EIN VIERTEL- BIS EIN HALBES JAHR	27	1.64	25.00
5. MEHR ALS EIN HALBES, ABER UNTER EINEM GANZEN JAHR	7	0.43	6.48
6. EIN JAHR UND LAENGER	10	0.61	9.26
9. KA	7	0.43	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V374 WARUM BEEND BESCHVERHLTN

Ref.Nr.: 374

Position: 409 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.124 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UEBER DAS ARBEITSAMT EINE
 STELLE BEKOMMEN HAT)
 WAS WAR DER GRUND DAFUER, DASS DAS BESCHAEFTIGUNGSVERHAELTNIS
 NICHT LAENGER DAUERTE?

(INT. AUSSAGEN DES BEFRAGTEN AUF DIE ANGEGBENEN PUNKTE BE-
 ZIEHEN UND ENTSPRECHEND ANKREUZEN!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 104
1. ICH WURDE KRANK	11	0.67	10.58
2. ICH MERKTE, DASS DIE STELLE DOCH NICHTS FUER MICH WAR, UND ZWAR WEIL - ICH DIE GEFORDERTE LEISTUNG NICHT ER- REICHEN KONNTE	6	0.37	5.77
3. ICH MERKTE, DASS DIE STELLE DOCH NICHTS FUER MICH WAR, UND ZWAR WEIL - DIE ARBEIT ODER DER BETRIEB MIR NICHT GEFIEL	13	0.79	12.50
4. DER ARBEITGEBER HAT MICH NACH ABLAUF DER PROBEZEIT NICHT FEST EINSTELLEN WOLLEN	1	0.06	0.96
5. MAN HAT MIR WIEDER GEKUENDIGT	18	1.10	17.31
6. DIE ARBEIT WAR VON VORNEHEREIN ZEITLICH BEGRENZT	26	1.58	25.00
7. SONSTIGES	29	1.77	27.88
9. KA	11	0.67	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V375 BESCHVHLT=ARBBESCHAFFMAS	Ref.Nr.: 375
--------------------------------------	---------------------

Position: 410 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.125 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UEBER DAS ARBEITSAMT EINE STELLE BEKOMMEN HAT)
WAR ES, SOWEIT SIE WISSEN, EINE VOM ARBEITSAMT GEFOERDERTE ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHME?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 110
1. JA	21	1.28	19.09
2. NEIN	49	2.98	44.55
3. WEISS NICHT	40	2.43	36.36
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V376 VERHLT VERDIEN ZU FRUEHR	Ref.Nr.: 376
--------------------------------------	---------------------

Position: 411 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.126 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UEBER DAS ARBEITSAMT EINE STELLE BEKOMMEN HAT)
HABEN SIE DORT MEHR VERDIENT ALS IN IHRER LETZTEN BESCHAEFTIGUNG VOR DER ARBEITSLOSIGKEIT ODER ETWA GLEICH VIEL ODER WENIGER?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 106
1. MEHR VERDIENT	20	1.22	18.87
2. GLEICHVIEL VERDIENT	26	1.58	24.53
3. WENIGER VERDIENT	60	3.65	56.60
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V377 GUTE ARBEIT	Ref.Nr.: 377
-------------------------	---------------------

Position: 412 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.127 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE UEBER DAS ARBEITSAMT EINE STELLE BEKOMMEN HAT)
WAR DAS ANSONSTEN EINE GUTE ARBEIT ODER KEINE GUTE ARBEIT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 110
1. GUTE ARBEIT	38	2.31	34.55
2. KEINE GUTE ARBEIT	44	2.68	40.00
3. TEILS/TEILS	28	1.70	25.45
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.122)	1528	93.00	.
	1643	100.00	100.00

V378 EINST ZU KURZFRIST ARBEI

Ref.Nr.: 378

Position: 413 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.128 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 WIE STEHEN SIE ALLGEMEIN ZUR FRAGE EINER KURZFRISTIGEN BE-
 SCHAEFTIGUNG, ICH MEINE EINE ARBEIT, DIE HOECHSTENS AUF EINIGE
 MONATE BEGRENZT IST?

WUERDEN SIE SAGEN, DAS IST BESSER ALS GAR KEINE ARBEIT ODER
 WUERDEN SIE SAGEN, DAS HAT MEHR NACHTEILE ALS VORTEILE?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1382
1. BESSER ALS GAR KEINE ARBEIT	877	53.38	63.46
2. HAT MEHR NACHTEILE ALS VORTEILE	505	30.74	36.54
9. KA	13	0.79	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V379 NEBENVERDIENST B ARBLOS

Ref.Nr.: 379

Position: 414 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.129 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 HABEN SIE WAEHREND DER ARBEITSLOSIGKEIT AB UND ZU IRGENDWELCHE
 ARBEITEN UEBERNOMMEN, UM IN UEBUNG ZU BLEIBEN UND NOCH ETWAS
 DAZUZUVERDIENEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1383
1. JA	150	9.13	10.85
2. NEIN	1233	75.05	89.15
9. KA	12	0.73	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V380 EIG BEMUEH ARB ZU FINDEN

Ref.Nr.: 380

Position: 415 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.130 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HAT)
 HABEN SIE AUCH UNABHAENGIG VOM ARBEITSAMT AUF EIGENE FAUST
 VERSUCHT, EINEN NEUEN ARBEITSPLATZ ZU BEKOMMEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1384
1. JA	1060	64.52	76.59
2. NEIN	324	19.72	23.41
9. KA	11	0.67	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V381 ANZ BEWERB OHNE AAMT Ref.Nr.: 381

Position: 416 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 98

F.131 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE AUF EIGENE FAUST VERSUCHT HAT, EINE STELLE ZU FINDEN)
 BEI WIEVIEL STELLEN, DIE NICHT VOM ARBEITSAMT KAMEN, HABEN SIE SICH SCHRIFTLICH ODER PERSOENLICH BEWORBEN?
 WENN SIE ES NICHT MEHR GENAU WISSEN, SAGEN SIE, WIE VIELE ES ETWA WAREN.

<ANZAHL DER STELLEN EXPLIZIT VERCODET>

- 00. BEI KEINER STELLE
- 97. BEI 97 STELLEN UND MEHR
- 98. KA
- 99. TNZ (CODE 0,2,9 IN F.130)

V382 FREIE STELL NICHT ERHALT Ref.Nr.: 382

Position: 418 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.132 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SICH UM EINE STELLE BEWORBEN HAT, DIE NICHT VOM ARBEITSAMT VERMITTELT WURDE)
 IST ES VORGEKOMMEN, DASS DIE STELLE NOCH FREI WAR, ALS SIE SICH BEWARBEN, DASS SIE DIE STELLE DANN ABER NICHT BEKOMMEN HABEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	919
1. JA	435	26.48	47.33
2. NEIN	484	29.46	52.67
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 00,98,99 IN F.131)	719	43.76	.
	1643	100.00	100.00

V383 GRD NEINST:AND VORKENNTN Ref.Nr.: 383

Position: 419 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE EINE FREIE STELLE NICHT BEKOMMEN HATTE, DIE NICHT VOM ARBEITSAMT VERMITTELT WURDE)
 WAS VERMUTEN SIE, WAREN DIE GRUENDE DAFUER?
 WAS VON DIESER LISTE TRIFFT IHRER MEINUNG NACH ZU?
 (INT.: LISTE M VORLEGEN!)

F.133(A) DER BETRIEB SUCHTE JEMANDEN MIT EINER ANDEREN AUSBILDUNG/MIT ANDEREN VORKENNTNISSEN

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	409
1. GENANNT	117	7.12	28.61
0. NICHT GENANNT	292	17.77	71.39
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V384 GRD NEINST:MANN GESUCHT

Ref.Nr.: 384

Position: 420 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(B) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB SUCHTE
 EINEN MANN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 409
1. GENANNT	11	0.67	2.69
0. NICHT GENANNT	398	24.22	97.31
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V385 GRD NEINST:FRAU GESUCHT

Ref.Nr.: 385

Position: 421 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(C) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB SUCHTE
 EINE FRAU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 409
1. GENANNT	10	0.61	2.44
0. NICHT GENANNT	399	24.28	97.56
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V386 GRD NEINST:AUSLAEND GESU

Ref.Nr.: 386

Position: 422 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(D) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB SUCHTE
 AUSLAENDER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 409
1. GENANNT	3	0.18	0.73
0. NICHT GENANNT	406	24.71	99.27
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V387 GRD NEINST:JUENG BEWERBR	Ref.Nr.: 387
--------------------------------------	---------------------

Position: 423 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (E) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: ES GAB JUENGERE BEWERBER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	86	5.23	21.03
0. NICHT GENANNT	323	19.66	78.97
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V388 GRD NEINST:ZUWENIG PRAXS	Ref.Nr.: 388
--------------------------------------	---------------------

Position: 424 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (F) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: ES GAB BEWERBER MIT MEHR BERUFSERFABUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	113	6.88	27.63
0. NICHT GENANNT	296	18.02	72.37
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V389 GRD NEINST:ZEUGNISSE	Ref.Nr.: 389
----------------------------------	---------------------

Position: 425 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (G) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: MEINE ZEUGNISSE, DIE ICH VORLEGEN KONNTE, WAREN NICHT GUT GENUG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	19	1.16	4.65
0. NICHT GENANNT	390	23.74	95.35
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V390 GRD NEINST:KEIN ARBTSLOS	Ref.Nr.: 390
-------------------------------	--------------

Position: 426 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (H) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DIE WOLLTEN KEINEN ARBEITSLLOSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	26	1.58	6.36
0. NICHT GENANNT	383	23.31	93.64
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V391 GRD NEINST:EINARBEITUNG	Ref.Nr.: 391
------------------------------	--------------

Position: 427 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (J) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB HAETTE MICH ERST EINARBEITEN MUESSEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	51	3.10	12.47
0. NICHT GENANNT	358	21.79	87.53
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V392 GRD NEINST:GESUNDHTL GRD	Ref.Nr.: 392
-------------------------------	--------------

Position: 428 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.133 (K) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB WOLLTE KEINEN, DER GESUNDHEITLICH BEEINTRACHTIGT IST

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 409
1. GENANNT	51	3.10	12.47
0. NICHT GENANNT	358	21.79	87.53
7. WN	22	1.34	.
8. KA	4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
	1643	100.00	100.00

V393 GRD NEINST:HOEHE GEHALT

Ref.Nr.: 393

Position: 429 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133 (L) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DER BETRIEB LEHNTE
 MEINE GEHALTSVORSTELLUNGEN AB

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1.	GENANNT	71	4.32	17.36
0.	NICHT GENANNT	338	20.57	82.64
7.	WN	22	1.34	.
8.	KA	4	0.24	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V394 GRD NEINST:NGEFALL ARBET

Ref.Nr.: 394

Position: 430 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133 (M) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: DIE HABEN WOHL GEMERKT,
 DASS MIR DIE ANGEBOTENE ARBEIT NICHT GEFIEL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1.	GENANNT	11	0.67	2.69
0.	NICHT GENANNT	398	24.22	97.31
7.	WN	22	1.34	.
8.	KA	4	0.24	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V395 GRD NEINST:BERUF U HAUSH

Ref.Nr.: 395

Position: 431 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133 (N) GRUND FUER NICHT-EINSTELLUNG: WEIL ICH NEBEN DEM
 BERUF NOCH HAUSHALT UND FAMILIE ZU VERSORGEN HABE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1.	GENANNT	25	1.52	6.11
0.	NICHT GENANNT	384	23.37	93.89
7.	WN	22	1.34	.
8.	KA	4	0.24	.
9.	TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)	1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V396 GRD NEINST:BERUFSSCHULPF

Ref.Nr.: 396

Position: 432 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(O) GRUND FUER NICHTEINSTELLUNG: WEIL ICH NOCH BERUF-
 SCHULPFLICHTIG BIN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1. GENANNT		13	0.79	3.18
0. NICHT GENANNT		396	24.10	96.82
7. WN		22	1.34	.
8. KA		4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)		1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V397 GRD NEINST:MEIN AEUSSERE

Ref.Nr.: 397

Position: 433 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(P) GRUND FUER NICHTEINSTELLUNG: VIELLEICHT PASSTE DENEN
 AUCH MEIN AEUSSERES NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1. GENANNT		22	1.34	5.38
0. NICHT GENANNT		387	23.55	94.62
7. WN		22	1.34	.
8. KA		4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)		1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V398 GRD NEINST:SONSTIGES

Ref.Nr.: 398

Position: 434 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.133(Q) GRUND FUER NICHTEINSTELLUNG: SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.133>

		Ungewichtet	%	N=
		Abs.		409
1. GENANNT		75	4.56	18.34
0. NICHT GENANNT		334	20.33	81.66
7. WN		22	1.34	.
8. KA		4	0.24	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.132)		1208	73.52	.
		1643	100.00	100.00

V399 VREINGENOM ARBGEB ARBLOS Ref.Nr.: 399

Position: 435 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.134 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 HABEN SIE DAS GEFUEHL, DASS DIE LEUTE, DIE IN DEN BETRIEBEN
 UEBER DIE EINSTELLUNG ENTSCHEIDEN, GEGENUEBER ARBEITSLLOSEN
 MEISTENS VOREINGENOMMEN SIND UND ANDERE BEWERBER VORZIEHEN,
 ODER IST DAS IHRER MEINUNG NACH NICHT DER FALL?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1070
1. JA, ANDERE WERDEN VORGEZOGEN	275	16.74	25.70
2. NEIN, IST NICHT DER FALL	603	36.70	56.36
3. TEILS/TEILS, IST VERSCHIEDEN	192	11.69	17.94
8. WN	320	19.48	.
9. KA	5	0.30	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V400 ERFAHR M AAMT:ZUFRIEDENH Ref.Nr.: 400

Position: 436 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.135 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 WIE SIND INGESAMT GESEHEN IHRE ERFAHRUNGEN MIT DEM ARBEITSAMT?
 SIND (WAREN) SIE MIT DEN ARBEITSAMT, MIT DEM ARBEITSVERMITTLER
 DER SIE DORT BERATEN HAT - SEHR ZUFRIEDEN, ZUFRIEDEN, TEIL-
 WEISE ZUFRIEDEN ODER NICHT ZUFRIEDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1377
1. SEHR ZUFRIEDEN	183	11.14	13.29
2. ZUFRIEDEN	660	40.17	47.93
3. TEILWEISE ZUFRIEDEN	273	16.62	19.83
4. NICHT ZUFRIEDEN	261	15.89	18.95
9. KA	18	1.10	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V401 UZUFDRH AAMT:WTRBLD EGAL Ref.Nr.: 401

Position: 437 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 KOENNEN SIE MIR EINZELNE PUNKTE SAGEN, IN DENEN SIE NICHT ZU-
 FRIEDEN SIND (WAREN)?

F.136(1) WEITERBILDUNG ETC. NICHT AKZEPTIERT (STUDIUM,
 SPRACHKURS)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	10	0.61	1.78
0. NICHT GENANNT	551	33.54	98.22
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V402 UZUFDRH AAMT:UMSONST HIN Ref.Nr.: 402

Position: 438 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(2) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 UMSONST HINBESTELLT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	15	0.91	2.67
0. NICHT GENANNT	546	33.23	97.33
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V403 UZUFDRH AAMT:SCHL. INFOR Ref.Nr.: 403

Position: 439 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(3) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 SCHLECHTE INFORMATION UND BERATUNG (STAENDIG NEUE SACHBEAR-
 BEITER)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	80	4.87	14.26
0. NICHT GENANNT	481	29.28	85.74
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V404 UZUFRDH AAMT:FLSCH VRMIT	Ref.Nr.: 404
-------------------------------	--------------

Position: 440 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(4) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 KEINE RICHTIGE VERMITTLUNG (HABEN SICH NICHT BEMUEHT, RICHTIG
 ZU VERMITTELN, BEI ANGEBOTENEN STELLEN ZU WENIG VERDIENST)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	114	6.94	20.32
0. NICHT GENANNT	447	27.21	79.68
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V405 UZUFRDH AAMT:KAUM ZEIT	Ref.Nr.: 405
-----------------------------	--------------

Position: 441 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(5) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 ZU WENIG ZEIT FUER GESPRACH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	27	1.64	4.81
0. NICHT GENANNT	534	32.50	95.19
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V406 UZUFRDH AAMT:KAUM ANGBTE	Ref.Nr.: 406
-------------------------------	--------------

Position: 442 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(6) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 KAUM ANGEBOETE, KEINE VERMITTLUNG (HABE NOCH NICHTS GEHOERT,
 SOLL MICH SELBST KUEMMERN)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	160	9.74	28.52
0. NICHT GENANNT	401	24.41	71.48
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V407 UZUFRDH AAMT:UNPERSOENL. Ref.Nr.: 407

Position: 443 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(7) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 UNPERSOENLICH (NUR NUMMER, BUEROKRATISCH, NUR FRAGEBOGEN AUS-
 FUELLEN, KUEMMERN SICH NICHT VIEL UM MICH)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	76	4.63	13.55
0. NICHT GENANNT	485	29.52	86.45
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V408 UZUFRDH AAMT:GEWARTET Ref.Nr.: 408

Position: 444 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(8) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 ZU LANGE AUF GELD GEWARTET

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	33	2.01	5.88
0. NICHT GENANNT	528	32.14	94.12
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V409 UZUFRDH AAMT:WENIG GELD Ref.Nr.: 409

Position: 445 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.136(9) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
 ZU WENIG GELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 561
1. GENANNT	8	0.49	1.43
0. NICHT GENANNT	553	33.66	98.57
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V410 UZUFRDH AAMT:UNFREUNDL.	Ref.Nr.: 410
------------------------------	--------------

Position: 446 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.136(10) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
UNFREUNDLICH, UNHOFELICH, UNKORREKT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	128	7.79	22.82
0. NICHT GENANNT	433	26.35	77.18
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V411 UZUFRDH AAMT:SCHLAMPEREI	Ref.Nr.: 411
-------------------------------	--------------

Position: 447 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.136(11) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
ZU KURZFRISTIGE BENACHRICHTIGUNG, SCHLAMPEREI ETC., ZU LASCH
UND LANGSAM

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	66	4.02	11.76
0. NICHT GENANNT	495	30.13	88.24
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V412 UZUFRDH AAMT:SONSTIGES	Ref.Nr.: 412
-----------------------------	--------------

Position: 448 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.136(12) NEGATIVE BEURTEILUNG DER ARBEITSVERMITTLUNG:
SONSTIGES

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.135, F.136>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 561
1. GENANNT	41	2.50	7.31
0. NICHT GENANNT	520	31.65	92.69
7. KEINE KRITIKPUNKTE	737	44.86	.
8. KA	97	5.90	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V413 BESTELLHAEUFGKT ARBAMT

Ref.Nr.: 413

Position: 449 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.137 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 IN WELCHEM ZEITLICHEN ABSTAND WERDEN (WURDEN) SIE NORMALER-
 WEISE INS ARBEITSAMT BESTELLT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1391
1. ALLE 8 TAGE	31	1.89	2.23
2. ALLE 2 BIS 3 WOCHEN	87	5.30	6.25
3. ALLE 4 WOCHEN	618	37.61	44.43
4. ALLE 5 BIS 6 WOCHEN	69	4.20	4.96
5. ALLE 7 BIS 8 WOCHEN	54	3.29	3.88
6. SELTENER	62	3.77	4.46
7. UEBERHAUPT NICHT REGELMAESSIG	243	14.79	17.47
8. WEISS ICH NICHT, BIN NICHT (HAEUFIGER) BESTELLT WORDEN	227	13.82	16.32
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V414 EIGINTERESS BESUCH AAMT

Ref.Nr.: 414

Position: 450 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.138 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE INS ARBEITSAMT BESTELLT
 WURDE)
 SCHAUEN SIE - REGELMAESSIG ODER AB UND ZU AUCH VON SICH AUS
 BEI IHREM VERMITTLER VORBEI, ODER MACHEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1154
1. JA, REGELMAESSIG	235	14.30	20.36
2. JA, AB UND ZU	291	17.71	25.22
3. NEIN, MACHE ICH NICHT	628	38.22	54.42
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 8,9,0 IN F.137)	479	29.15	.
	1643	100.00	100.00

V415 DARSTELL EIG SIT B AAMT

Ref.Nr.: 415

Position: 451 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.139 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 WAS DIE SUCHE NACH EINER PASSENDEN ARBEIT ANGEHT:
 HABEN SIE DEM ARBEITSVERMITTLER IHRE EIGENEN WUENSCHEN UND
 INTERESSEN AUSREICHEND DARGESTELLT ODER KONNTEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1387
1. JA, KONNTE ICH	1167	71.03	84.14
2. NEIN, KONNTE ICH NICHT	220	13.39	15.86
9. KA	8	0.49	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V416 NEUE IDEEN BEIM ARBAMT

Ref.Nr.: 416

Position: 452 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.140 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 HAT DER VERMITTLER VON SICH AUS VORSCHLAEGE GEMACHT, AN DIE
 SIE ZUNAECHST NICHT GEDACHT HATTEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1385
1. JA	289	17.59	20.87
2. NEIN	1096	66.71	79.13
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V417 ZUSTIMMG VORSCHL ARBAMT

Ref.Nr.: 417

Position: 453 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.141 (FALLS VORSCHLAEGE GEMACHT WURDEN, AN DIE DIE (DER) BE-
 FRAGTE NICHT GEDACHT HATTE)
 WAREN DAS VORSCHLAEGE, DIE MIT IHREN EIGENEN WUENSCHEN UND
 INTERESSEN IN EINKLANG STANDEN, ODER WAREN DIE VORSCHLAEGE
 FUER SIE EHER UNGUENSTIG?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	286
1. STANDEN MIT EIGENEN WUENSCHEN IN EINKLANG	92	5.60	32.17
2. WAREN EHER UNGUENSTIG	124	7.55	43.36
3. TEILS/TEILS	70	4.26	24.48
9. KA	3	0.18	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.140)	1354	82.41	.
	1643	100.00	100.00

V418 INFORMATION V AAMT ERHAL

Ref.Nr.: 418

Position: 454 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.142 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
 HABEN SIE IM ARBEITSAMT AUCH SCHRIFTLICHES INFORMATIONSMATE-
 RIAL, BROSCHUEREN USW. BEKOMMEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1381
1. JA	888	54.05	64.30
2. NEIN	493	30.01	35.70
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V419 INFO RECHTE-PFLICHT ARBL

Ref.Nr.: 419

Position: 455 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.142 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SCHRIFTLICHES INFORMATIONSMATE-
 RIAL VOM ARBEITSAMT BEKOMMEN HATTE)
 WAR DARUNTER AUCH ETWAS UEBER IHRE RECHTE UND PFLICHTEN ALS
 ARBEITSLOSER?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	879
1. JA	846	51.49	96.25
2. NEIN	33	2.01	3.75
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.142)	755	45.95	.
	1643	100.00	100.00

V420 INFO ARBAMT FORTBILDUNG

Ref.Nr.: 420

Position: 456 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.144 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE SCHRIFTLICHES INFORMATIONSMATE-
 RIAL VOM ARBEITSAMT BEKOMMEN HATTE)
 WAREN DARUNTER AUCH INFORMATIONSSCHRIFTEN UEBER BERUFS- UND
 FORTBILDUNGSMOEGlichkeiten FUER SIE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	874
1. JA	448	27.27	51.26
2. NEIN	426	25.93	48.74
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.142)	755	45.95	.
	1643	100.00	100.00

V421 AAMT GESPR UEB UMSCHULG

Ref.Nr.: 421

Position: 457 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.145 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
HABEN SIE MIT IHREM ARBEITSVERMITTLER ODER EINER ANDEREN
STELLE IM ARBEITSAMT DARUEBER GESPROCHEN, OB ES FUER SIE
MOEGlichkeiten DER BERUFLICHEN FORTBILDUNG ODER UMSCHULUNG
GIBT, ODER IST DARUEBER NICHT GESPROCHEN WORDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1383
1. JA, DARUEBER WURDE GESPROCHEN	401	24.41	28.99
2. NEIN, DARUEBER WURDE NICHT GESPROCHEN	982	59.77	71.01
9. KA	12	0.73	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V422 GESPR ABERATR-AVERMITTLR

Ref.Nr.: 422

Position: 458 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.146 (FALLS UEBER FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG IM ARBEITSAMT
GESPROCHEN WURDE)
HABEN SIE MIT IHREM ARBEITSVERMITTLER DARUEBER GESPROCHEN,
ODER WAREN SIE BEIM ARBEITSBERATER?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 366
1. ARBEITSVERMITTLER	163	9.92	44.54
2. ARBEITSBERATER	137	8.34	37.43
3. BEIDE	66	4.02	18.03
8. WN	31	1.89	.
9. KA	4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.145)	1242	75.59	.
	1643	100.00	100.00

V423 MOEGLK TEILN LEHRGANG

Ref.Nr.: 423

Position: 459 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.147 (FALLS UEBER FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG IM ARBEITSAMT
GESPROCHEN WURDE)
HAT IHNEN DAS ARBEITSAMT EINE KONKRETE MOEGlichkeit GENANNT,
ALSO EINEN KURSUS ODER LEHRGANG, AN DEM SIE TEILNEHMEN KOENN-
TEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 400
1. JA	182	11.08	45.50
2. NEIN	218	13.27	54.50
9. KA	1	0.06	.
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.145)	1242	75.59	.
	1643	100.00	100.00

V424 ABSICHT O TEILNAH LEHRGG

Ref.Nr.: 424

Position: 460 FW1: 0
Länge: 1

F.148 (FALLS UEBER DIE TEILNAHME AN EINEM KURSUS IM ARBEITS-AMT GESPROCHEN WURDE)
HABEN SIE DARAN TEILGENOMMEN ODER HABEN SIE DIE ABSICHT, ES ZU TUN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 182
1. TEILGENOMMEN	86	5.23	47.25
2. HABE DIE ABSICHT	35	2.13	19.23
3. NEIN, KEINE TEILNAHME BEABSICHTIGT	61	3.71	33.52
0. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.147)	1461	88.92	.
	1643	100.00	100.00

V425 ABSCHLUSS LEHRGANG

Ref.Nr.: 425

Position: 461 FW1: 0
Länge: 1

F.149 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE AN EINEM KURSUS TEILGENOMMEN HATTE)
HABEN SIE DEN LEHRGANG ODER KURSUS ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN, ODER HABEN SIE IHN NICHT ZU ENDE GEMACHT, ODER LAEUFT ER ZUR ZEIT NOCH?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 86
1. ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN	46	2.80	53.49
2. NICHT ZU ENDE GEMACHT	14	0.85	16.28
3. LAEUFT ZUR ZEIT NOCH	26	1.58	30.23
0. TNZ (CODE 2,3,0 IN F.148)	1557	94.77	.
	1643	100.00	100.00

V426 LAGE D LEHRG BISH VRBESS

Ref.Nr.: 426

Position: 462 FW1: 0
Länge: 1

F.150 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE AN EINEM KURSUS TEILGENOMMEN HATTE)
MEINEN SIE, DASS SIE DURCH DIE TEILNAHME IHRE BERUFSCHANCEN VERBESSERT HABEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 86
1. JA	44	2.68	51.16
2. VIELLEICHT, MOEGLICH	18	1.10	20.93
3. NEIN	22	1.34	25.58
4. WEISS NICHT	2	0.12	2.33
0. TNZ (CODE 2,3,0 IN F.148)	1557	94.77	.
	1643	100.00	100.00

V427 LEHRG KOENNT LAG VERBESS

Ref.Nr.: 427

Position: 463 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.151 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE UND (NOCH) NICHT AN EINEM LEHRGANG TEILGENOMMEN HATTE) MEINEN SIE, DASS SIE DURCH DIE TEILNAHME AN BERUFLICHER FORTBILDUNG ODER UMSCHULUNG IHRE BERUFSSCHANCEN VERBESSERN KOENN- TEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1294
1. JA	403	24.53	31.14
2. VIELLEICHT, MOEGlich	238	14.49	18.39
3. NEIN	568	34.57	43.89
4. WEISS NICHT	85	5.17	6.57
9. KA	15	0.91	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.145; CODE 2,9 IN F.80)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V428 LEHRGZIEL:AUFFRISCH KNTN

Ref.Nr.: 428

Position: 464 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE) DIE TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN ZUR BERUFLICHEN FORTBILDUNG KANN JA VERSCHIEDENE ZIELE HABEN. ICH LESE IHNEN VERSCHIEDENE ZIELE VOR. SAGEN SIE MIR BITTE ANHAND DIESER SKALA, WELCHE BEDEUTUNG DAS JEWEILS FUER SIE PERSOENLICH, IN IHRER BERUFLICHEN SITUATION HAT. (INT.: SKALA 2 VORLEGEN! VORGABEN BITTE VORLESEN!)

F.152(1) BERUFLICHE KENNTNISSE, DIE ZUM TEIL VERALTET SIND, WIEDER AUFFRISCHEN.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1372
1. SKALENWERT 1	626	38.10	45.63
2. SKALENWERT 2	155	9.43	11.30
3. SKALENWERT 3	237	14.42	17.27
4. SKALENWERT 4	354	21.55	25.80
8. KA	9	0.55	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V429 LEHRGZIEL:ERWEITRG KENNT

Ref.Nr.: 429

Position: 465 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(2) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN:
 BERUFLICHE KENNTNISSE ERWEITERN UND DAMIT ZUSAETZLICHE TAETIG-
 KEITEN UEBERNEHMEN KOENNEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1372
1.	SKALENWERT 1	499	30.37	36.37
2.	SKALENWERT 2	137	8.34	9.99
3.	SKALENWERT 3	238	14.49	17.35
4.	SKALENWERT 4	498	30.31	36.30
8.	KA	9	0.55	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		1643	100.00	100.00

V430 LEHRGZIEL:UMSCHULUNG

Ref.Nr.: 430

Position: 466 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(3) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN:
 AUF EINEN ANDEREN BERUF UMGESCHULT WERDEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1362
1.	SKALENWERT 1	744	45.28	54.63
2.	SKALENWERT 2	162	9.86	11.89
3.	SKALENWERT 3	178	10.83	13.07
4.	SKALENWERT 4	278	16.92	20.41
8.	KA	19	1.16	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		1643	100.00	100.00

V431 LEHRGZIEL:PRUEFG NACHHOL

Ref.Nr.: 431

Position: 467 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(4) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN:
 EINE BERUFLICHE ABSCHLUSSPRUEFUNG NACHHOLEN (Z.B. GESELLEN-,
 FACHARBEITER- DER GEHILFENPRUEFUNG)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1365
1.	SKALENWERT 1	1017	61.90	74.51
2.	SKALENWERT 2	101	6.15	7.40
3.	SKALENWERT 3	87	5.30	6.37
4.	SKALENWERT 4	160	9.74	11.72
8.	KA	16	0.97	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		1643	100.00	100.00

V432 LEHRGZIEL:SCHULABSCHLUSS

Ref.Nr.: 432

Position: 468 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(5) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN:
 EINEN SCHULABSCHLUSS NACHHOLEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1355
1.	SKALENWERT 1	1138	69.26	83.99
2.	SKALENWERT 2	91	5.54	6.72
3.	SKALENWERT 3	35	2.13	2.58
4.	SKALENWERT 4	91	5.54	6.72
8.	KA	26	1.58	.
9.	KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		1643	100.00	100.00

V433 LEHRGZIEL:BERUF FLEXIBEL

Ref.Nr.: 433

Position: 469 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(6) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN:
 BERUFLICH NICHT SO FESTGELEGT SEIN UND IM NOTFALL AUSWEICH-
 MOEGlichkeiten HABEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1368
1. SKALENWERT 1	585	35.61	42.76
2. SKALENWERT 2	173	10.53	12.65
3. SKALENWERT 3	295	17.95	21.56
4. SKALENWERT 4	315	19.17	23.03
8. KA	13	0.79	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V434 LEHRGZIEL:BERUF AUFSTIEG

Ref.Nr.: 434

Position: 470 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.152(7) ZWECK DER TEILNAHME AN LEHRGAENGEN UND KURSEN
 BERUFLICH AUFSTEIGEN KOENNEN (Z.B. ZUM MEISTER, TECHNIKER,
 BETRIEBSWIRT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.152>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1359
1. SKALENWERT 1	766	46.62	56.36
2. SKALENWERT 2	108	6.57	7.95
3. SKALENWERT 3	157	9.56	11.55
4. SKALENWERT 4	328	19.96	24.14
8. KA	22	1.34	.
9. KA ZUR GESAMTEN FRAGE	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V435 FESTST TEILN LEHRG INTVW

Ref.Nr.: 435

Position: 471 FW1: 0
Länge: 1

F.153 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE)
BEFRAGTE(R) HAT AN EINEM LEHRGANG ODER KURS TEILGENOMMEN ODER
(NOCH) NICHT TEILGENOMMEN?
(INT.: BITTE ANKREUZEN LT. FRAGE 148)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1395
1. TEILGENOMMEN	86	5.23	6.16
2. (NOCH) NICHT TEILGENOMMEN	1309	79.67	93.84
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V436 GRD NTEILN:GUTE BRFCHANC

Ref.Nr.: 436

Position: 472 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.154 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 EINE STELLE SUCHTE BZW.
NICHT AN EINEM LEHRGANG TEILGENOMMEN HATTE)
MAN KANN JA VERSCHIEDENE GRUENDE HABEN, WARUM MAN AN LEHR-
GAENGEN UND KURSEN NICHT TEILNIMMT.
AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE GRUENDE.
BITTE SUCHE SIE DIEJENIGEN HERAUS, VON DENEN SIE SAGEN WUER-
DEN: 'DAS TRIFFT FUER MICH ZU'.
(INT.: WEISSEN KARTENSATZ MISCHEN UND VORLEGEN)

F.154(A) ICH HABE AUCH SO GANZ GUTE CHANCEN IM BERUF

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1156
1. GENANNT	223	13.57	19.29
0. NICHT GENANNT	933	56.79	80.71
8. KA	153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V437 GRD NTEILN:K SCHULBANK M

Ref.Nr.: 437

Position: 473 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.154(B) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
NOCH EINMAL DIE SCHULBANK DRUECKEN, DAS IST NICHTS FUER MICH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1156
1. GENANNT	234	14.24	20.24
0. NICHT GENANNT	922	56.12	79.76
8. KA	153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V438 GRD NTEILN:FINAN UNTSTTZ Ref.Nr.: 438

Position: 474 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154(C) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 MAN ERHAELT ZU GERINGE FINANZIELLE UNTERSTUETZUNG DAFUER

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1156
1. GENANNT	134	8.16	11.59
0. NICHT GENANNT	1022	62.20	88.41
8. KA	153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.153)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V439 GRD NTEILN:KEIN EHRGEIZ Ref.Nr.: 439

Position: 475 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154(D) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 FUER DIE BERUFLICHE WEITERBILDUNG FEHLT MIR DER EHRGEIZ

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1156
1. GENANNT	141	8.58	12.20
0. NICHT GENANNT	1015	61.78	87.80
8. KA	153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V440 GRD NTEILN:ZU ALT Ref.Nr.: 440

Position: 476 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154(E) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 IN MEINEM ALTER LOHNT SICH DAS NICHT MEHR

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1156
1. GENANNT	329	20.02	28.46
0. NICHT GENANNT	827	50.33	71.54
8. KA	153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)	334	20.33	.
	1643	100.00	100.00

V441 GRD NTEILN:MANG ANGEBOT

Ref.Nr.: 441

Position: 477 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154 (F) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 ES WERDEN KEINE KURSE ODER LEHRGAENGE ANGEBOTEN, DIE FUER MICH
 IN FRAGE KOMMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1156
1. GENANNT		310	18.87	26.82
0. NICHT GENANNT		846	51.49	73.18
8. KA		153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)		334	20.33	.
		1643	100.00	100.00

V442 GRD NTEILN:BEWILLG AAMT

Ref.Nr.: 442

Position: 478 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154 (G) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 DIE UMSCHULUNG ODER FORTBILDUNG, DIE ICH GERNE MACHEN WUERDE,
 BEWILLIGT DAS ARBEITSAMT NICHT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1156
1. GENANNT		99	6.03	8.56
0. NICHT GENANNT		1057	64.33	91.44
8. KA		153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)		334	20.33	.
		1643	100.00	100.00

V443 GRD NTEILN:PAPIERKRIEG

Ref.Nr.: 443

Position: 479 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154 (H) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 DAS IST WIEDER MIT SO VIEL PAPIERKRIEG VERBUNDEN, DA LASSE
 ICH ES LIEBER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1156
1. GENANNT		41	2.50	3.55
0. NICHT GENANNT		1115	67.86	96.45
8. KA		153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)		334	20.33	.
		1643	100.00	100.00

V444 GRD NTEILN:UNKENNTN ANGB Ref.Nr.: 444

Position: 480 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154(J) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 ICH WEISS NICHT GENUG DARUEBER, WAS FUER MICH IN FRAGE KOMMT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1156
1. GENANNT		271	16.49	23.44
0. NICHT GENANNT		885	53.86	76.56
8. KA		153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,0 IN F.153)		334	20.33	.
		1643	100.00	100.00

V445 GRD NTEILN:K ZEIT FAMILI Ref.Nr.: 445

Position: 481 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.154(K) GRUND, KEINEN LEHRGANG ODER KURS ZU BESUCHEN:
 MEINE FAMILIE LAESST MIR KEINE ZEIT FUER KURSE ODER LEHRGAENGE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.154>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1156
1. GENANNT		216	13.15	18.69
0. NICHT GENANNT		940	57.21	81.31
8. KA		153	9.31	.
9. TNZ (CODE 1,9,0 IN F.153)		334	20.33	.
		1643	100.00	100.00

V446 LETZ TTGKT:ARBTR-ANGESTL Ref.Nr.: 446

Position: 482 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.155 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
 (INT.: BITTE ANKREUZEN LT. FRAGE 25 ODER FALLS ZUR ZEIT NICHT
 BERUFSTAETIG, LT. FRAGE 51)

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1391
1. BEFRAGTE(R) IST ODER WAR ZULETZT TAETIG ALS ARBEITER		708	43.09	50.90
2. BEFRAGTE(R) IST ODER WAR ZULETZT TAETIG ALS ANGE- STELLTE(R)		653	39.74	46.94
3. NICHT BERUFSTAETIG		30	1.83	2.16
9. KA		4	0.24	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)		248	15.09	.
		1643	100.00	100.00

V447 ANGEST: SCHON ARBEITR GEW

Ref.Nr.: 447

Position: 483 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.156 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE
 UND ALS ANGESTELLTE(R) TAETIG WAR)
 SIE SIND (WAREN ZULETZT) ALS ANGESTELLTE(R) TAETIG.
 WAREN SIE FRUEHER EINMAL FUER LAENGERE ZEIT ALS ARBEITER(IN)
 TAETIG?
 WENN JA, ALS - FACHARBEITER, GESELLE ODER VORARBEITER ODER
 ALS SONSTIGER ARBEITER?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 636
1. JA, UND ZWAR ALS FACHARBEITER, GESELLE, VORARBEITER	68	4.14	10.69
2. JA, ALS SONSTIGE ARBEITER	61	3.71	9.59
3. NEIN, NICHT ALS ARBEITER(IN) TAETIG	507	30.86	79.72
9. KA	17	1.03	.
0. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.155)	990	60.26	.
	1643	100.00	100.00

V448 ANGEST:AAMT VRSCHL ARBTR

Ref.Nr.: 448

Position: 484 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.157 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE
 UND ALS ANGESTELLTE(R) TAETIG WAR)
 TEILWEISE WERDEN HEUTE JA FACHKRAEFTE IM GEWERBLICHEN BEREICH,
 ALSO IN ARBEITERBERUFEN, DRINGEND GESUCHT.
 HAT MAN IM ARBEITSAMT MIT IHNEN DARUEBER GESPROCHEN, OB EINE
 UMSCHULUNG IN EINE FACHARBEITERTAETIGKEIT FUER SIE IN FRAGE
 KOMMEN KOENNTE?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 638
1. JA	49	2.98	7.68
2. NEIN	589	35.85	92.32
9. KA	15	0.91	.
0. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.155)	990	60.26	.
	1643	100.00	100.00

V449 ANGEST:KOM ARBTR I FRAGE

Ref.Nr.: 449

Position: 485 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.158 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE
UND ALS ANGESTELLTE(R) TÄTIG WAR)
STELLEN SIE SICH VOR, SIE KOENNTEN MIT HILFE DES ARBEITSAMTES
ZU EINER FACHKRAFT IM GEWERBLICHEN BEREICH, ALSO FUER EINE
FACHARBEITERTÄTIGKEIT, AUSGEBILDET WERDEN.
WIE SEHEN SIE DAS PERSOENLICH?

KAEME DAS FUER SIE UEBERHAUPT NICHT IN FRAGE, ODER WUERDEN SIE
NOTFALLS ODER SOGAR GERNE IN EINE FACHARBEITERTÄTIGKEIT
WECHSELN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 635
1. KAEME NICHT IN FRAGE	447	27.21	70.39
2. WUERDE NOTFALLS WECHSELN	151	9.19	23.78
3. WUERDE GERNE WECHSELN	37	2.25	5.83
9. KA	18	1.10	.
0. TNZ (CODE 1,3,9,0 IN F.155)	990	60.26	.
	1643	100.00	100.00

V450 BESCHAEFTG B WIEV ARBGE B

Ref.Nr.: 450

Position: 486 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.159 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
BITTE DENKEN SIE EINMAL AN DIE LEZTEN 5 JAHRE, ALSO
ZURUECK BIS ANFANG 1973.
BEI WIEVIEL VERSCHIEDENEN ARBEITGEBERN WAREN SIE IN DIESER
ZEIT BESCHAEFTIGT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1381
1. BEI 1 ARBEITGEBER	610	37.13	44.17
2. BEI 2 ARBEITGEBERN	442	26.90	32.01
3. BEI 3 ARBEITGEBERN	176	10.71	12.74
4. BEI 4 ARBEITGEBERN	60	3.65	4.34
5. BEI 5 UND MEHR ARBEITGEBERN	44	2.68	3.19
6. BEI KEINEM, HABE WAEHREND DER GANZEN ZEIT NICHT GE- ARBEITET	44	2.68	3.19
7. BEI KEINEM, WAR SELSTSTAENDIG	5	0.30	0.36
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V451 HAEUFIGKEIT ARBEITSLSGKT Ref.Nr.: 451

Position: 487 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.160 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
 WIE OFT SIND SIE IN DIESER ZEIT ARBEITSLS GEWORDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1351
1. EINMAL	1031	62.75	76.31
2. ZWEIMAL	231	14.06	17.10
3. DREIMAL	53	3.23	3.92
4. VIERMAL	18	1.10	1.33
5. FUENFMAL UND MEHR	18	1.10	1.33
9. KA	44	2.68	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V452 MONAT BEG LETZ ARBLSGKT Ref.Nr.: 452

Position: 488 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.161 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
 (BITTE ENTSPRECHEND FRAGEN, JE NACHDEM OB SEIT 1973 NUR EINMAL
 ODER MEHRFACH ARBEITSLS)
 SAGEN SIE MIR DOCH BITTE (FALLS MEHRFACH ARBEITSLS,
 FUER DAS LETZTE UND FUER DAS ERSTE MAL IN DIESER ZEIT),
 WANN SIE ARBEITSLS GEWORDEN SIND, UND ZWAR DEN MONAT UND DAS
 JAHR
 UND WIEVIELE MONATE DIESE ARBEITSLSIGKEIT GEDAUERT HAT BZW.
 WIE LANGE SIE BISHER DAUERT (FALLS ZUR ZEIT ARBEITSLS!)
 FALLS SIE IN DER ZEIT DER ARBEITSLSIGKEIT KRANK WAREN,
 RECHNEN SIE DAS BITTE MIT.
 F.161(1) DIE LETZTE BZW. JETZIGE ARBEITSLSIGKEIT
 BEGINN DER ARBEITSLSIGKEIT:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1353
01. JANUAR	136	8.28	10.05
02. FEBRUAR	56	3.41	4.14
03. MAERZ	71	4.32	5.25
04. APRIL	93	5.66	6.87
05. MAI	76	4.63	5.62
06. JUNI	95	5.78	7.02
07. JULI	173	10.53	12.79
08. AUGUST	131	7.97	9.68
09. SEPTEMBER	125	7.61	9.24
10. OKTOBER	196	11.93	14.49
11. NOVEMBER	119	7.24	8.80
12. DEZEMBER	82	4.99	6.06
99. KA	42	2.56	.
00. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V453 JAHR BEG LETZ ARBLSGKT Ref.Nr.: 453

Position: 490 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.161(2) BEGINN DER ARBEITSLOSIGKEIT:

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1355
3.	1973	17	1.03	1.25
4.	1974	24	1.46	1.77
5.	1975	71	4.32	5.24
6.	1976	279	16.98	20.59
7.	1977	940	57.21	69.37
8.	1978	24	1.46	1.77
9.	KA	40	2.43	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V454 DAUER MONATE LETZ ARBLSG Ref.Nr.: 454

Position: 491 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.161(3) DAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT (ANZAHL MONATE)

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

99. KA
 00. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V455 MEHR ALS 1 MAL ARBEITSLS Ref.Nr.: 455

Position: 493 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.161(4) MEHR ALS EINMAL ARBEITSLS

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.161>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1348
1.	JA	273	16.62	20.25
2.	NEIN	1075	65.43	79.75
9.	KA	47	2.86	.
0.	TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V456 MONAT BEG ERST ARBLSGKT Ref.Nr.: 456

Position: 494 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.161(5) FALLS MEHR ALS EINMAL ARBEITSLOS
 BEGINN DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT MONAT

	Ungewichtet Abs.	%	N= 273
01. JANUAR	39	2.37	14.29
02. FEBRUAR	10	0.61	3.66
03. MAERZ	20	1.22	7.33
04. APRIL	21	1.28	7.69
05. MAI	22	1.34	8.06
06. JUNI	18	1.10	6.59
07. JULI	27	1.64	9.89
08. AUGUST	21	1.28	7.69
09. SEPTEMBER	17	1.03	6.23
10. OKTOBER	32	1.95	11.72
11. NOVEMBER	23	1.40	8.42
12. DEZEMBER	23	1.40	8.42
99. KA	38	2.31	.
00. TNZ (CODE 2,0 IN F.161(4))	1332	81.07	.
	1643	100.00	100.00

V457 JAHR BEG ERST ARBLSGKT Ref.Nr.: 457

Position: 496 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.161(6) BEGINN DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT: JAHR

	Ungewichtet Abs.	%	N= 282
3. 1973	37	2.25	13.12
4. 1974	57	3.47	20.21
5. 1975	77	4.69	27.30
6. 1976	74	4.50	26.24
7. 1977	36	2.19	12.77
8. 1978	1	0.06	0.35
9. KA	38	2.31	.
0. TNZ (CODE 2,0 IN F.161(4))	1323	80.52	.
	1643	100.00	100.00

V458 DAUER MONATE ERST ARBLSG Ref.Nr.: 458

Position: 497 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 98

F.161(7) DAUER DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT IN MONATEN

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 98. TRIFFT NICHT ZU
- 99. KA
- 00. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V459 ERWTAET V LETZ ARBLSGKT

Ref.Nr.: 459

Position: 499 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.162 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
 WAREN SIE DIREKT VOR DIESER ARBEITSLSIGKEIT ERWERBSTAETIG GE-
 WESEN ODER IN AUSBILDUNG ODER BEI DER BUNDESWEHR, ODER WAREN
 SIE NICHT ERWERBSTAETIG GEWESEN?
 DIE LETZTE BZW. JETZIGE ARBEITSLSIGKEIT

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1357
1. ERWERBSTAETIG GEWESEN	1207	73.46	88.95
2. IN AUSBILDUNG ODER BEI DER BUNDESWEHR GEWESEN	85	5.17	6.26
3. NICHT ERWERBSTAETIG GEWESEN	65	3.96	4.79
9. KA	38	2.31	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V460 ERWTAET V ERST ARBLSGKT

Ref.Nr.: 460

Position: 500 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.162(1) FALLS MEHR ALS EINMAL ARBEITSLS: DIE ERSTE ARBEITSL-
 LOSIGKEIT (SEIT JANUAR 1973)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.162>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 298
1. ERWERBSTAETIG GEWESEN	262	15.95	87.92
2. IN AUSBILDUNG ODER BEI DER BUNDESWEHR GEWESEN	28	1.70	9.40
3. NICHT ERWERBSTAETIG GEWESEN	8	0.49	2.68
8. TRIFFT NICHT ZU	1075	65.43	.
9. KA	22	1.34	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V461 SCHADET ARBLSGK KARRIERE

Ref.Nr.: 461

Position: 501 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.163 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT GESUCHT HATTE)
 WIE IST DAS IN IHREM BERUF:
 WENN MAN ZWISCHENDURCH MAL ARBEITSLS IST, SCHADET DAS DEM
 BERUFLICHEN FORTKOMMEN - SEHR, EIN WENIG ODER NORMALERWEISE
 NICHT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1319
1. JA, SEHR	303	18.44	22.97
2. JA, EIN WENIG	399	24.28	30.25
3. NORMALERWEISE NICHT	617	37.55	46.78
9. KA	76	4.63	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V462 LETZT AL:MTE ARBLOGELD

Ref.Nr.: 462

Position: 502 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 97

F.164 AUF DIESER LISTE STEHEN DIE VERSCHIEDENEN ARTEN DER ARBEITSLÖSENUNTERSTÜTZUNG, DIE MAN ALS ARBEITSLÖSER EINE BESTIMMTE ZEITLANG BEKOMMEN KANN. SAGEN SIE MIR DOCH BITTE FUER DIE ZEIT(EN) DER ARBEITSLÖSIGKEIT, DEREN DAUER SIE EBEN SCHON GENANNT HABEN, OB UND WIEVIEL MONATE SIE DIE JEWEILIGE ART VON UNTERSTÜTZUNG BEKOMMEN HABEN (INT.: LISTE 0 VORLEGEN UND ENTSPRECHEND IM FRAGEBOGEN EINTRAGEN!
 BITTE '0' EINTRAGEN, FALLS WENIGER ALS EIN MONAT!
 BITTE LEER LASSEN, FALLS NICHTS ERHALTEN)

ANGABEN FUER DIE LETZTE ARBEITSLÖSIGKEIT!
 F.164(1) WELCHE ART DER UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN SIE?
 ARBEITSLÖSENGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V463 LETZT AL:MTE WINTERGELD

Ref.Nr.: 463

Position: 504 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 97

F.164(2) WELCHE ART DER UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN SIE?
 WINTERGELD, SCHLECHTWETTERGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V464 LETZT AL:MTE ARBLOSHILFE

Ref.Nr.: 464

Position: 506 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 97

F.164(3) WELCHE ART DER UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN SIE?
 ARBEITSLÖSENHILFE

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V465 LETZT AL:MTE SOZIALHILFE

Ref.Nr.: 465

Position: 508 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 97

F.164(4) WELCHE ART DER UNTERSTUETZUNG ERHALTEN SIE?
SOZIALHILFE

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V466 LETZT AL:MTE KRANKENGELD

Ref.Nr.: 466

Position: 510 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 97

F.164(5) WELCHE ART DER UNTERSTUETZUNG ERHALTEN SIE?
KRANKENGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V467 LETZT AL:MTE K LEISTANSP

Ref.Nr.: 467

Position: 512 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 97

F.164(6) WELCHE ART DER UNTERSTUETZUNG ERHALTEN SIE?
NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH MEHR

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V468 LETZT AL:MTE N GEMELDET

Ref.Nr.: 468

Position: 514 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 97

F.164(7) WELCHE ART DER UNTERSTUETZUNG ERHALTEN SIE?
NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V469 LETZT AL:MTE ANTRG LAEUF Ref.Nr.: 469

Position: 516 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 97

F.164(8) WELCHE ART DER UNTERSTUETZUNG ERHALTEN SIE?
 BISHER NOCH NICHTS, DA DER ANTRAG NOCH LAEUFT

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V470 ERST AL:MTE ARBLOSGELD Ref.Nr.: 470

Position: 518 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 96

F.164(9) FALLS MEHR ALS EINMAL ARBEITSLOS, DIE ART DER UNTER-
 STUETZUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:

ARBEITSLOSENGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V471 ERST AL:MTE WINTERGELD Ref.Nr.: 471

Position: 520 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 96

F.164(10) UNTERSTUETZUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
 WINTERGELD, SCHLECHTWETTERGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V472 ERST AL:MTE ARBLOSHILFE Ref.Nr.: 472

Position: 522 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 96

F.164(11) UNTERSTUETZUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
 ARBEITSLOSENHILFE

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V473 ERST AL:MTE SOZIALHILFE

Ref.Nr.: 473

Position: 524 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 96

F.164 (12) UNTERSTUETZUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
SOZIALHILFE

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V474 ERST AL:MTE KRANKENGELD

Ref.Nr.: 474

Position: 526 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 96

F.164 (13) UNTERSTUEZTUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
KRANKENGELD

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V475 ERST AL:MTE K LEISTANSPR

Ref.Nr.: 475

Position: 528 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 96

F.164 (14) UNTERSTUEZTUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH MEHR

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V476 ERST AL:MTE N GEMELDET

Ref.Nr.: 476

Position: 530 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 96

F.164 (15) UNTERSTUEZTUNG BEI DER ERSTEN ARBEITSLOSIGKEIT:
NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET

<ANZAHL MONATE EXPLIZIT VERCODET>

- 00. NICHT GENANNT
- 96. TRIFFT NICHT ZU
- 97. KA
- 98. KA ZUR GESAMTEN FRAGE
- 99. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)

V477 BEFRAGTER ZUR ZT ARBLOS Ref.Nr.: 477

Position: 532 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.165 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT SUCHTE)
 (INT.: BITTE ANKREUZEN!)
 BEFRAGTE(R) IST ZUR ZEIT - ARBEITSLOS, NICHT ARBEITSLOS

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1233
1. ARBEITSLOS	738	44.92	59.85
2. NICHT ARBEITSLOS	495	30.13	40.15
9. KA	162	9.86	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V478 Z ZT UNSTUETZ:ARBLOSGELD Ref.Nr.: 478

Position: 533 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.166 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEITSLOS IST)
 WAS VON DIESER LISTE ERHALTEN SIE ZUR ZEIT?
 (INT.: LISTE 0 VORLEGEN!)
 F.166(A) ARBEITSLOSENGELD

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	575
1. GENANNT	439	26.72	76.35
0. NICHT GENANNT	136	8.28	23.65
5. NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH (MEHR)	115	7.00	20.00
6. NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET	7	0.43	1.22
7. BISHER NOCH NICHTS, DA ANTRAG NOCH LAEUFT	28	1.70	4.87
8. KA	13	0.79	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.165)	905	55.08	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>126.09</u>

V479 Z ZT UNSTUETZ:WINTERGELD Ref.Nr.: 479

Position: 534 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.166(B) ART DER UNTERSTUETZUNG ZUR ZEIT: WINTERGELD,
 SCHLECHTWETTERGELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.166>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	575
1. GENANNT	0		
0. NICHT GENANNT	575	35.00	100.00
5. NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH (MEHR)	115	7.00	20.00
6. NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET	7	0.43	1.22
7. BISHER NOCH NICHTS, DA ANTRAG NOCH LAEUFT	28	1.70	4.87
8. KA	13	0.79	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.165)	905	55.08	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>126.09</u>

V480 Z ZT UNSTUETZ:ARBLSHILFE	Ref.Nr.: 480
--------------------------------------	---------------------

Position: 535 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.166 (C) ART DER UNTERSTUETZUNG ZUR ZEIT: ARBEITSLOSENHILFE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.166>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 575
1. GENANNT	118	7.18	20.52
0. NICHT GENANNT	457	27.81	79.48
5. NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH (MEHR)	115	7.00	20.00
6. NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET	7	0.43	1.22
7. BISHER NOCH NICHTS, DA ANTRAG NOCH LAEUFT	28	1.70	4.87
8. KA	13	0.79	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.165)	905	55.08	.
	1643	100.00	126.09

V481 Z ZT UNSTUETZ:SOZIALHILF	Ref.Nr.: 481
--------------------------------------	---------------------

Position: 536 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.166 (D) ART DER UNTERSTUETZUNG ZUR ZEIT: SOZIALHILFE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.166>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 575
1. GENANNT	22	1.34	3.83
0. NICHT GENANNT	553	33.66	96.17
5. NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH (MEHR)	115	7.00	20.00
6. NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET	7	0.43	1.22
7. BISHER NOCH NICHTS, DA ANTRAG NOCH LAEUFT	28	1.70	4.87
8. KA	13	0.79	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.165)	905	55.08	.
	1643	100.00	126.09

V482 Z ZT UNSTUETZ:KRANKENGEL	Ref.Nr.: 482
--------------------------------------	---------------------

Position: 537 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.166 (E) ART DER UNTERSTUETZUNG ZUR ZEIT: KRANKENGELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.166>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 575
1. GENANNT	13	0.79	2.26
0. NICHT GENANNT	562	34.21	97.74
5. NICHTS, DA KEIN LEISTUNGSANSPRUCH (MEHR)	115	7.00	20.00
6. NICHTS, DA NICHT BEIM ARBEITSAMT GEMELDET	7	0.43	1.22
7. BISHER NOCH NICHTS, DA ANTRAG NOCH LAEUFT	28	1.70	4.87
8. KA	13	0.79	.
9. TNZ (CODE 2,9,0 IN F.165)	905	55.08	.
	1643	100.00	126.09

V483 UNTERSTUETZ VOLLER BETRG

Ref.Nr.: 483

Position: 538 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.167 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE ZUR ZEIT ARBEITSLOS IST)
 ERHALTEN SIE DEN VOLLEN BETRAG, ODER WIRD IHNEN ETWAS ABGE-
 ZOGEN, WEIL SIE NEBENEINKUENFTE HABEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	555
1. VOLLER BETRAG	518	31.53	93.33
2. ABZUEGE WEGEN NEBENEINKUENFTEN	37	2.25	6.67
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 5-9 IN F.166A-D, CODE 1 IN F.166(D))	1079	65.67	.
	1643	100.00	100.00

V484 AAMT ZUSCHS:BEWERBGSKOST

Ref.Nr.: 484

Position: 539 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.168 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT SUCHTE)
 AUSSER DER ARBEITSLOSENUNTERSTUETZUNG GIBT DAS ARBEITSAMT AUCH
 ZUSCHUESSE ODER HILFEN AUF FOERDERUNG DER ARBEITSAUFNAHME.
 HABEN SIE VON DEN LEISTUNGEN, DIE AUF DIESER LISTE AUFGEFUEHRT
 SIND, EINMAL ETWAS IN ANSPRUCH GENOMMEN?
 WENN JA, GEBEN SIE BITTE ALLES AN, WAS SIE IN ANSPRUCH GENOM-
 MEN HABEN.

(INT.: LISTE P VORLEGEN!)

F.168(A) ZUSCHUSS ZU BEWERBUNGSKOSTEN

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	78
1. GENANNT	12	0.73	15.38
0. NICHT GENANNT	66	4.02	84.62
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V485 AAMT ZUSCHS:UMZUGSKOSTEN

Ref.Nr.: 485

Position: 540 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.168(B) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
 ZUSCHUSS ZU REISE- UND UMZUGSKOSTEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	78
1. GENANNT	17	1.03	21.79
0. NICHT GENANNT	61	3.71	78.21
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V486 AAMT ZUSCHS:ARBAUSRUESTG	Ref.Nr.: 486
--------------------------------------	---------------------

Position: 541 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.168 (C) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
ARBEITSAUSRUESTUNG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 78
1. GENANNT	7	0.43	8.97
0. NICHT GENANNT	71	4.32	91.03
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V487 AAMT ZUSCHS:TRENNBEIHILF	Ref.Nr.: 487
--------------------------------------	---------------------

Position: 542 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.168 (D) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
TRENUNGSBEIHILFE, WENN DIE ARBEITSAUFNAHME DIE FUEHRUNG
EINES GETRENNTEN HAUSHALTS ERFORDERT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 78
1. GENANNT	4	0.24	5.13
0. NICHT GENANNT	74	4.50	94.87
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V488 AAMT ZUSCHS:UEBRUECKGLD	Ref.Nr.: 488
-------------------------------------	---------------------

Position: 543 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.168 (E) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
UEBERBRUECKUNGSBEIHILFE BIS ZUR DAUER VON ZWEI MONATEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 78
1. GENANNT	30	1.83	38.46
0. NICHT GENANNT	48	2.92	61.54
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V489 AAMT ZUSCHS:EINARBEITUNG

Ref.Nr.: 489

Position: 544 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.168(F) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
 EINGLIEDERUNGSBEIHILFE ODER EINARBEITUNGSZUSCHUSS (WIRD AN
 DEN ARBEITGEBER BEZAHLT)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 78
1. GENANNT	13	0.79	16.67
0. NICHT GENANNT	65	3.96	83.33
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V490 AAMT ZUSCHS:SONST ARBAUF

Ref.Nr.: 490

Position: 545 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.168(G) ZUSCHUESSE VOM ARBEITSAMT:
 SONSTIGE HILFEN, DIE SICH ZUR ERLEICHTERUNG DER ARBEITSAUF-
 NAHME ALS NOTWENDIG ERWEISEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.168>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 78
1. GENANNT	21	1.28	26.92
0. NICHT GENANNT	57	3.47	73.08
7. NICHTS DAVON	1294	78.76	.
8. KA	23	1.40	.
9. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V491 ENTFERNUNG MIN Z ARBAMT

Ref.Nr.: 491

Position: 546 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.169 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT SUCHTE)
 WIE WEIT HABEN SIE ES ZUM ARBEITSAMT? WIE LANGE BRAUCHEN SIE
 DORT HIN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1385
1. UNTER 10 MINUTEN	144	8.76	10.40
2. 10 BIS UNTER 20 MINUTEN	478	29.09	34.51
3. 20 BIS UNTER 60 MINUTEN	416	25.32	30.04
4. 30 BIS UNTER 60 MINUTEN	268	16.31	19.35
5. 1 STUNDE UND MEHR	79	4.81	5.70
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V492 TELEFONKONTAKT MIT AAMT Ref.Nr.: 492

Position: 547 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.170 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT SUCHTE)
 HABEN SIE SCHON MAL TELEFONISCH MIT DEM ARBEITSVERMITTLER GE-
 SPROCHEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1385
1. JA	573	34.88	41.37
2. NEIN	812	49.42	58.63
9. KA	10	0.61	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V493 BEFRAGTER TELEFANSCHLUSS Ref.Nr.: 493

Position: 548 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.171 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE 1977 ARBEIT SUCHTE)
 HABEN SIE SELBST TELEFON?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1386
1. JA	774	47.11	55.84
2. NEIN	612	37.25	44.16
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V494 GESCHLECHT Ref.Nr.: 494

Position: 549
 Länge: 1

S.1 GESCHLECHT DES BEFRAGTEN:

INTEGRATION VON ANGABEN BEFRAGTER AUS ALO I UND SOG. "ERSTBE-
 FRAGTER" BEI ALO II (D.H. OHNE ANGABEN BEI ALO I)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. MAENNLICH	729	44.37
2. WEIBLICH	914	55.63
	1643	100.00

V495 ALTER Ref.Nr.: 495

Position: 550
 Länge: 2

S.2 DARF ICH FRAGEN, WIE ALT SIE SIND?
 (INT.: WENN KEINE ANTWORT, BITTE SCHAETZEN!)

<ALTER EXPLIZIT VERCODET>

V496 ALTER SCHAETZ INTVW Ref.Nr.: 496

Position: 552
Länge: 1

S.2(A) SCHAETZUNG DES INTERVIEWERS

<KEINE NENNUNG IN WELLE I>

V497 FAMILIENSTAND Ref.Nr.: 497

Position: 553 FW1: 9
Länge: 1

S.3 FAMILIENSTAND DES BEFRAGTEN:

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1632
1. LEDIG	461	28.06	28.25
2. VERHEIRATET	1028	62.57	62.99
3. VERWITWET	36	2.19	2.21
4. GESCHIEDEN/ GETRENNT LEBEND	107	6.51	6.56
9. KA	11	0.67	.
	1643	100.00	100.00

V498 SCHULABSCHLUSS Ref.Nr.: 498

Position: 554 FW1: 9
Länge: 1

S.4 WELCHE SCHULE HABEN SIE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE,
WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE?
BITTE NENNEN SIE MIR DEN HOECHSTEN SCHULABSCHLUSS

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1641
1. HAUPT-/ VOLKSSCHULE, NICHT BIS ZUM ENDE BESUCHT	83	5.05	5.06
2. HAUPT-/ VOLKSSCHULE, BIS ZUM ENDE BESUCHT	1208	73.52	73.61
3. MITTELSCHULE/ REALSCHULE OHNE MITTLERE REIFE	56	3.41	3.41
4. MITTELSCHULE/ REALSCHULE MIT MITTLERER REIFE	172	10.47	10.48
5. GYMNASIUM/ OBERSCHULE OHNE ABSCHLUSS	11	0.67	0.67
6. GYMNASIUM/ OBERSCHULE MIT MITTLERER REIFE	23	1.40	1.40
7. GYMNASIUM/ OBERSCHULE MIT FACHGEBUNDENER HOCHSCHUL- REIFE (Z.B. WIRTSCHAFTSFACHSCHULE, FACHOBERSCHULE USW)	28	1.70	1.71
8. GYMNASIUM/ OBERSCHULE MIT ABITUR (ALLGEMEINE HOCH- SCHULREIFE	60	3.65	3.66
9. KA	2	0.12	.
	1643	100.00	100.00

V499 BES BERFSCHULE GEW LEHRE

Ref.Nr.: 499

Position: 555 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5 HABEN SIE AUCH NOCH EINE BERUFSBILDENDE SCHULE ODER EINE HOCHSCHULE BESUCHT?

WAS VON DIESER LISTE HABEN SIE BESUCHT UND WENN JA, MIT ODER OHNE ABSCHLUSS?

S.5(1) BERUFSSCHULE MIT GEWERBLICHER LEHRE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1289
1.	JA, MIT ABSCHLUSS	509	30.98	39.49
2.	JA, OHNE ABSCHLUSS	126	7.67	9.78
0.	NICHT GENANNT	654	39.81	50.74
8.	NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9.	KA	15	0.91	.
		1643	100.00	100.00

V500 BES BERFSCHULE LWS LEHRE

Ref.Nr.: 500

Position: 556 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(2) BERUFSSCHULE MIT LANDWIRTSCHAFTLICHER LEHRE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1289
1.	JA, MIT ABSCHLUSS	18	1.10	1.40
2.	JA, OHNE ABSCHLUSS	18	1.10	1.40
0.	NICHT GENANNT	1253	76.26	97.21
8.	NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9.	KA	15	0.91	.
		1643	100.00	100.00

V501 BES BERFSCHULE KFM LEHRE

Ref.Nr.: 501

Position: 557 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(3) BERUFSSCHULE MIT KAUFMAENNISCHER LEHRE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1289
1.	JA, MIT ABSCHLUSS	307	18.69	23.82
2.	JA, OHNE ABSCHLUSS	41	2.50	3.18
0.	NICHT GENANNT	941	57.27	73.00
8.	NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9.	KA	15	0.91	.
		1643	100.00	100.00

V502 BES BERUFSAUFBBAUSCHULE

Ref.Nr.: 502

Position: 558 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8S.5(4) BERUFSAUFBBAUSCHULE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	16	0.97	1.24
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	11	0.67	0.85
0. NICHT GENANNT	1262	76.81	97.91
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	1643	100.00	100.00

V503 BES 1 JAEHR BRFFACHSCHUL

Ref.Nr.: 503

Position: 559 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8S.5(5) BERUFSFACHSCHULE (Z.B. HANDELSSCHULE) 1-JAEHRIG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	35	2.13	2.72
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	4	0.24	0.31
0. NICHT GENANNT	1250	76.08	96.97
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	1643	100.00	100.00

V504 BES 2 JAEHR BRFFACHSCHUL

Ref.Nr.: 504

Position: 560 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8S.5(6) BERUFSFACHSCHULE (Z.B. HANDELSSCHULE) 2-JAEHRIG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	74	4.50	5.74
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	4	0.24	0.31
0. NICHT GENANNT	1211	73.71	93.95
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	1643	100.00	100.00

V505 BES TECHNIKERSCHULE Ref.Nr.: 505

Position: 561 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(7) TECHNIKERSCHULE/ MEISTERKURS BZW. ANDERE FACHSCHULE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	62	3.77	4.81
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	6	0.37	0.47
0. NICHT GENANNT	1221	74.32	94.72
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V506 BES INGENIEURSCHULE Ref.Nr.: 506

Position: 562 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(8) INGENIEURSCHULE (GRAD.ING.) BZW. ANDERE FACHHOCHSCHULE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	35	2.13	2.72
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	14	0.85	1.09
0. NICHT GENANNT	1240	75.47	96.20
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V507 BES WISS HOCHSCHULE, PH Ref.Nr.: 507

Position: 563 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(9) WISSENSCHAFTLICHE ODER PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	31	1.89	2.40
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	9	0.55	0.70
0. NICHT GENANNT	1249	76.02	96.90
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V508 BES SON BRFBILD SCHULE

Ref.Nr.: 508

Position: 564 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.5(10) SONSTIGE BERUFSBILDENDE SCHULE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.5>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1289
1. JA, MIT ABSCHLUSS	85	5.17	6.59
2. JA, OHNE ABSCHLUSS	36	2.19	2.79
0. NICHT GENANNT	1168	71.09	90.61
8. NICHTS DAVON BESUCHT	339	20.63	.
9. KA	15	0.91	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V509 HV ODER VERHAELTN ZU HV

Ref.Nr.: 509

Position: 565 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.6 SIND SIE HIER DER HAUSHALTSVORSTAND, ODER IN WELCHEM VERWANDTSCHAFTSVERHAELTNIS STEHEN SIE ZUM HAUSHALTSVORSTAND?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1501
1. JA, BIN SELBST HAUSHALTSVORSTAND	566	34.45	37.71
2. NEIN, BIN EHEPARTNER (EHEFRAU, -MANN)	599	36.46	39.91
3. NEIN, BIN KIND (AUCH SCHWIEGERTOCHTER, -SOHN)	310	18.87	20.65
4. NEIN, BIN ELTERNTEIL (AUCH SCHWIEGERMUTTER, -VATER)	0		
5. SONSTIGES	26	1.58	1.73
9. KA	1	0.06	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	<u>1643</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V510 BERUF HV

Ref.Nr.: 510

Position: 566 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.7 (FALLS DIE (DER) BEFRAGTE NICHT SELBST HAUSHALTVORSTAND)
 WELCHEN BERUF UEBT DER HAUSHALTSVORSTAND UEBERWIEGEND AUS BZW.
 WELCHEN BERUF HAT DER HAUSHALTSVORSTAND ZULETZT UEBERWIEGEND
 AUSGEUEBT?

SAGEN SIE MIR BITTE ANHAND DIESER LISTE, WAS DAVON AUF SIE
 AUF DEN HAUSHALTSVORSTAND ZUTRIFFT.
 (INT.: LISTE 'STATISTIK 3' VORLEGEN)

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		921
01.	ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTL. ARBEITER) FACHARBEITER, GESELLE, VORARBEITER	307	18.69	33.33
02.	SONSTIGE ARBEITER	166	10.10	18.02
03.	ANGESTELLTE AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, SCHREIB- KRAFT)	76	4.63	8.25
04.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. SACHBEARBEITER, BUCH- HALTER)	156	9.49	16.94
05.	LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, INGENIEUR, PROKURIST, DIREKTOR)	35	2.13	3.80
06.	BEAMTE IM MITTLEREN/ EINFACHEN DIENST	50	3.04	5.43
07.	BEAMTE, IM GEHOBENEN DIENST	31	1.89	3.37
08.	BEAMTE, IM HOEHEREN DIENST	13	0.79	1.41
09.	SELBSTAENDIGE SELBSTAENDIGE LANDWIRT	17	1.03	1.85
10.	KLEINE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEINEM GESCHAEFT, HANDWERKER)	29	1.77	3.15
11.	MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROSSEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)	2	0.12	0.22
12.	GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)	2	0.12	0.22
13.	FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	4	0.24	0.43
14.	SONSTIGE LEHRLINGE, SCHUELER UND SONSTIGE IN AUSBILDUNG BE- FINDLICHE	11	0.67	1.19
15.	HAUSFRAUEN (NOCH NIE BERUFSTAETIG), ZUR ZEIT BERUFS- LOS UND AUCH FRUEHER NIE BERUFSTAETIG	22	1.34	2.39
99.	KA	15	0.91	.
00.	TNZ (CODE 1,0 IN S.6)	707	43.03	.
		1643	100.00	100.00

V511 ANZAHL PERSONEN HH

Ref.Nr.: 511

Position: 568 FW1: 0
 Länge: 1

S.8 WIE VIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT, SIE
 SELBST MIT EINGESCHLOSSEN?
 DENKEN SIE DABEI BITTE AUCH AN KINDER.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1502
1. EINE PERSON	123	7.49	8.19
2. ZWEI PERSONEN	393	23.92	26.17
3. DREI PERSONEN	477	29.03	31.76
4. VIER PERSONEN	278	16.92	18.51
5. FUENF PERSONEN	126	7.67	8.39
6. SECHS PERSONEN	58	3.53	3.86
7. SIEBEN PERSONEN	21	1.28	1.40
8. ACHT PERSONEN	11	0.67	0.73
9. NEUN UND MEHR PERSONEN	15	0.91	1.00
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V512 ANZ KINDER UNT 14 JAHREN

Ref.Nr.: 512

Position: 569 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

S.9 (FALLS MEHR ALS EINE PERSON IM HAUSHALT LEBT)
 SIND DARUNTER KINDER UNTER 14 JAHREN?
 WENN JA, WIE VIELE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	642
1. EIN KIND	424	25.81	66.04
2. ZWEI KINDER	157	9.56	24.45
3. DREI KINDER	43	2.62	6.70
4. VIER KINDER	11	0.67	1.71
5. FUENF KINDER	4	0.24	0.62
6. SECHS KINDER	2	0.12	0.31
7. SIEBEN UND MEHR KINDER	1	0.06	0.16
8. NEIN	716	43.58	.
9. KA	21	1.28	.
0. TNZ (CODE 1,0 IN S.8)	264	16.07	.
	1643	100.00	100.00

V513 ANZ KINDER N SCHULPFLICH

Ref.Nr.: 513

Position: 570 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.10 (FALL KINDER UNTER 14 JAHREN IM HAUSHALT LEBEN)
 SIND DARUNTER KLEINE KINDER, DIE NOCH NICHT ZUR SCHULE ODER IN
 DEN KINDERGARTEN GEHEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 633
1. JA	305	18.56	48.18
2. NEIN	328	19.96	51.82
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 0,8,9 IN S.9)	1001	60.93	.
	1643	100.00	100.00

V514 ZUSTAENDGKT F HAUSHARBTN

Ref.Nr.: 514

Position: 571 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.11 (FALLS MEHR ALS EINE PERSON IM HAUSHALT LEBT)
 WIE WEIT SIND SIE SELBST FUER DIE HAUSHALTSARBEITEN UND
 (FALLS VORHANDEN) DIE VERSORGUNG DER KINDER HIER IM HAUSHALT
 ZUSTAENDIG?
 IST DAS NORMALERWEISE - VOLL, TEILWEISE, NUR AM RANDE ODER
 GAR NICHT - IHRE AUFGABE?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1355
1. VOLL	609	37.07	44.94
2. TEILWEISE	212	12.90	15.65
3. NUR AM RANDE	180	10.96	13.28
4. GAR NICHT	354	21.55	26.13
9. KA	24	1.46	.
0. TNZ (CODE 1,0 IN S.8)	264	16.07	.
	1643	100.00	100.00

V515 ANZ VOLL BRFSTAET IM HH Ref.Nr.: 515

Position: 572 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.12 (FALLS MEHR ALS EINE PERSON IM HAUSHALT LEBT)
 WIE VIELE VON DEN ERWACHSENEN PERSONEN IN IHREM HAUSHALT, SIE
 SELBST MIT EINGESCHLOSSEN, SIND ZUR ZEIT - VOLL BERUFSTAETIG?
 WIE VIELE SIND IN TEILZEITBESCHAETIGUNG BERUFSTAETIG? WIE VIE-
 LE SIND ZUR ZEIT ARBEITSLLOS? WIE VIELE VON DEN ERWACHSENEN
 SIND NICHT ERWERBSTAETIG?

S.12(1) VOLL BERUFSTAETIG?

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1398
0.	KEINE PERSON	283	17.22	20.24
1.	1 PERSON	737	44.86	52.72
2.	2 PERSONEN	280	17.04	20.03
3.	3 PERSONEN	65	3.96	4.65
4.	4 PERSONEN	24	1.46	1.72
5.	5 PERSONEN	9	0.55	0.64
8.	KA	104	6.33	.
9.	TNZ (CODE 0 IN S.8)	141	8.58	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V516 ANZ TZBESCHFT IM HH Ref.Nr.: 516

Position: 573 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.12(2) TEILZEITBESCHAEFTIGTE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.12>

		Ungewichtet	%	% N=
		Abs.		1371
0.	KEINE PERSON	1199	72.98	87.45
1.	1 PERSON	172	10.47	12.55
8.	KA	131	7.97	.
9.	TNZ (CODE 0 IN S.8)	141	8.58	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1643	100.00	100.00

V517 ANZ ARBEITSLOSE IM HH

Ref.Nr.: 517

Position: 574 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

S.12(3) ARBEITSLOSE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.12>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1434
0. KEINE PERSON	589	35.85	41.07
1. 1 PERSON	785	47.78	54.74
2. 2 PERSONEN	50	3.04	3.49
3. 3 PERSONEN	7	0.43	0.49
4. 4 PERSONEN	3	0.18	0.21
8. KA	68	4.14	.
9. TNZ (CODE 0 IN S.8)	141	8.58	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V518 ANZ ERWERBSLOSE IM HH

Ref.Nr.: 518

Position: 575 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 98

S.12(4) NICHT ERWERBSTAETIGE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.12>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1486
00. KEINE PERSON	746	45.40	50.20
01. 1 PERSON	525	31.95	35.33
02. 2 PERSONEN	162	9.86	10.90
03. 3 PERSONEN	36	2.19	2.42
04. 4 PERSONEN	13	0.79	0.87
05. 5 PERSONEN	2	0.12	0.13
06. 6 PERSONEN	1	0.06	0.07
08. 8 PERSONEN	1	0.06	0.07
98. KA	16	0.97	.
99. TNZ (CODE 0 IN S.8)	141	8.58	.
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	1643	100.00	100.00

V519 ANZAHL ERWACHSENE IM HH

Ref.Nr.: 519

Position: 577 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.12(5) ERWACHSENE PERSONEN IN IHREM HAUSHALT (SUMME)

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT S.12>

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	1363
01.	1 PERSON	57	3.47	4.18
02.	2 PERSONEN	815	49.60	59.79
03.	3 PERSONEN	261	15.89	19.15
04.	4 PERSONEN	154	9.37	11.30
05.	5 PERSONEN	45	2.74	3.30
06.	6 PERSONEN	21	1.28	1.54
07.	7 PERSONEN	6	0.37	0.44
08.	8 PERSONEN	3	0.18	0.22
09.	9 PERSONEN UND MEHR	1	0.06	0.07
99.	KA	16	0.97	.
00.	TNZ (CODE 1,0 IN S.8)	264	16.07	.
		1643	100.00	100.00

V520 MTL FAMILINETTOEINKOMMEN

Ref.Nr.: 520

Position: 579 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.13 WIE HOCH IST ETWA DAS MONATLICHE HAUSHALTSEINKOMMEN,
 D.H. DAS NETTOEINKOMMEN, DAS SIE (ALLE ZUSAMMEN) HABEN, NACH
 ABZUG DER STEUERN UND DER SOZIALVERSICHERUNG?
 WELCHER BUCHSTABE TRIFFT AUF SIE ZU?
 (INT.: LISTE 'STATISTIK 4' VORLEGEN)

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	1478
01.	A UNTER 400 DM	16	0.97	1.08
02.	B 400 BIS UNTER 600 DM	47	2.86	3.18
03.	C 600 BIS UNTER 800 DM	70	4.26	4.74
04.	D 800 BIS UNTER 1.000 DM	76	4.63	5.14
05.	E 1.000 BIS UNTER 1.250 DM	144	8.76	9.74
06.	F 1.250 BIS UNTER 1.500 DM	184	11.20	12.45
07.	G 1.500 BIS UNTER 1.750 DM	203	12.36	13.73
08.	H 1.750 BIS UNTER 2.000 DM	188	11.44	12.72
09.	J 2.000 BIS UNTER 2.250 DM	167	10.16	11.30
10.	K 2.250 BIS UNTER 2.500 DM	125	7.61	8.46
11.	L 2.500 BIS UNTER 3.000 DM	121	7.36	8.19
12.	M 3.000 BIS UNTER 3.500 DM	66	4.02	4.47
13.	N 3.500 BIS UNTER 4.000 DM	38	2.31	2.57
14.	O 4.000 DM UND MEHR	33	2.01	2.23
99.	KA	24	1.46	.
00.	IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
		1643	100.00	100.00

V521 EINKOMMENSCHAETZ INTVW	Ref.Nr.: 521
------------------------------------	---------------------

Position: 581 FW1: 9
Länge: 1

S.13(1) SCHAETZUNG DES INTERVIEWERS

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1619
1. JA	165	10.04	10.19
2. NEIN	1454	88.50	89.81
9. KA	24	1.46	.
	1643	100.00	100.00

V522 VERRING EINKOM D ARBLOSG	Ref.Nr.: 522
--------------------------------------	---------------------

Position: 582 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

S.14 KOENNEN SIE ANGEBEN, UM WIEVIEL IHR HAUSHALTSEINKOMMEN
SICH DURCH IHRE ARBEITSLÖSUNG ETWA VERRINGERT(E)?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1242
1. VERRINGERTE SICH NICHT	122	7.43	9.82
2. VERRINGERTE SICH	1120	68.17	90.18
8. WEISS NICHT	139	8.46	.
9. KA	14	0.85	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V523 HOEHE EINKOMVERRINGERUNG	Ref.Nr.: 523
--------------------------------------	---------------------

Position: 583 FW1: 000
Länge: 3 FW2: 999

S.14(A) (FALLS JA IN S.14) VERRINGERUNG EINKOMMEN DM

<DM BETRAEGE EXPLIZIT VERCODET>

999. KA
000. TNZ (CODE 1,8,9,0 IN S.14)

V524 LOHNSTJAHRAUSGL B ARBLSG

Ref.Nr.: 524

Position: 586 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

S.15 WENN JEMAND EINIGE MONATE DES JAHRES ARBEITSLOS WAR, HAT ER IM LOHNSTEUERJAHRESAUSGLEICH NORMALERWEISE EINE STEUER-RUECKZAHLUNG ZU ERWARTEN.
TRAF DAS FUER SIE SCHON EINMAL ZU, ODER TRAF ES FUER SIE NOCH NICHT ZU, ODER HOEREN SIE DAVON JETZT ZUM ERSTEN MAL?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1181
1. TRAF SCHON EINMAL ZU	504	30.68	42.68
2. TRAF NOCH NICHT ZU	524	31.89	44.37
3. HOERE DAVON ZUM ERSTEN MAL	153	9.31	12.96
8. WN, OB ES SCHON ZUTRAF	201	12.23	.
9. KA	13	0.79	.
0. TNZ (CODE 2,9 IN F.80)	248	15.09	.
	1643	100.00	100.00

V525 WIRTSCHAFTLICHE LAGE BRD

Ref.Nr.: 525

Position: 587 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S.16 WIE BEURTEILEN SIE EIGENTLICH HEUTE DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK IM ALLGEMEINEN?
SEHR GUT, GUT, WENIGER GUT ODER SCHLECHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1484
1. SEHR GUT	26	1.58	1.75
2. GUT	404	24.59	27.22
3. WENIGER GUT	728	44.31	49.06
4. SCHLECHT	326	19.84	21.97
9. KA	18	1.10	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V526 EIGENE WIRTSCH LAGE

Ref.Nr.: 526

Position: 588 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S.17 UND WIE BEURTEILEN SIE IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE LAGE?
SEHR GUT, GUT, WENIGER GUT ODER SCHLECHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1491
1. SEHR GUT	25	1.52	1.68
2. GUT	670	40.78	44.94
3. WENIGER GUT	494	30.07	33.13
4. SCHLECHT	302	18.38	20.25
9. KA	11	0.67	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V527 MITGLIED GEWERKSCH-VERBD

Ref.Nr.: 527

Position: 589 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.18 SIND SIE MITGLIED EINER GEWERKSCHAFT ODER EINES BERUFS-
 VERBANDES?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1484
1. JA, GEWERKSCHAFT	196	11.93	13.21
2. JA, BERUFSVERBAND	28	1.70	1.89
3. JA, GEWERKSCHAFT UND BERUFSVERBAND	1260	76.69	84.91
4. NEIN, WEDER/ NOCH	0		
9. KA	18	1.10	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V528 MIETER-EIGENTUEMER

Ref.Nr.: 528

Position: 590 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.19 WOHNEN SIE BZW. IHRE FAMILIE HIER - ZUR MIETE ODER IST
 ES EINE EIGENTUMSWOHNUNG ODER SIND SIE HAUSEIGENTUEMER?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1480
1. ZUR MIETE	894	54.41	60.41
2. EIGENTUMSWOHNUNG	58	3.53	3.92
3. HAUSEIGENTUEMER	528	32.14	35.68
9. KA	22	1.34	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V529 LANDWIRTSCH NEBENERWERB

Ref.Nr.: 529

Position: 591 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.20 HABEN SIE IM NEBENERWERB EINEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN
 BETRIEB?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1481
1. JA	30	1.83	2.03
2. NEIN	1451	88.31	97.97
9. KA	21	1.28	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

V530 ORTSTYP GEMEINDE

Ref.Nr.: 530

Position: 592 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S.21 ORTSTYP DER GEMEINDE (BITTE ANKREUZEN)

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1470
1. DORF IN REIN LAENDLICHER UMGEBUNG	282	17.16	19.18
2. DORF IN DER NAEHE EINER MITTLEREN STADT ODER GROSS- STADT	226	13.76	15.37
3. LAENDLICHE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	159	9.68	10.82
4. INDUSTRIELLE KLEINSTADT (BIS 30.000 EINWOHNER)	84	5.11	5.71
5. STADT MITTLERER GROESSE MIT WENIG INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	121	7.36	8.23
6. STADT MITTLERER GROESSE MIT VIEL INDUSTRIE (BIS 100.000 EINWOHNER)	145	8.83	9.86
7. GROSSSTADT	333	20.27	22.65
8. VORORT EINER GROSSSTADT	120	7.30	8.16
9. KA	32	1.95	.
0. IN WELLE I KEINE ANGABEN	141	8.58	.
	1643	100.00	100.00

Note Nr. 1

WEITGEHEND UEBERNOMMEN AUS:

ERWERBSTAETIGE IM MAI 1973 NACH BERUFSGRUPPEN
STATISTISCHES JAHRBUCH 1976 FUER DIE BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND, WIESBADEN 1976I. PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE

01. LANDWIRTE
02. TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE
03. VERWALTER, BERATER IN DER LANDWIRTSCHAFT UND
TIERZUCHT
04. LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITSKRAEFTE, TIERPFLEGER
05. GARTENBAUER
06. FORST-, JAGDBERUFE

II. BERGLEUTE, MINERALGEWINNER

07. BERGLEUTE
08. MINERAL-, ERDOEL-, ERDGASGEWINNER
09. MINERALAUFBEREITER

III. FERTIGUNGSBERUFE

10. STEINBEARBEITER
11. BAUSTOFFHERSTELLER
12. KERAMIKER
13. GLASMACHER
14. CHEMIEARBEITER
15. KUNSTSTOFFVERARBEITER
16. PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER
17. DRUCKER
18. HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE
BERUFE
19. METALLERZEUGER, WALZER
20. FORMER, FORMGIESSER
21. METALLVERFORMER (SPANLOS)
22. METALLVERFORMER (SPANEND)
23. METALLOBERFLAECHENBEARBEITER, -VERGUETER,
-BESCHICHTER
24. METALLVERBINDER
25. SCHMIEDE
26. FEINBLECHNER, INSTALLATEURE
27. SCHLOSSER
28. MECHANIKER
29. WERKZEUGMACHER
30. METALLFEINBAUER UND ZUGEORDNETE BERUFE
31. ELEKTRIKER
32. MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G
33. SPINNBERUFE
34. TEXTILHERSTELLER
35. TEXTILVERARBEITER
36. TEXTILVEREDLER
37. LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER
39. BACK-, KONDITORWARENHERSTELLER
40. FLEISCH-, FISCHVERARBEITER
41. SPEISENBEREITER
42. GETRAENKE-, GENUSSMITTELHERSTELLER
43. UEBRIGE ERNAEHRUNGSBERUFE
44. MAURER, BETONBAUER
45. ZIMMERER, DACHDECKER, GERUESTBAUER
46. STRASSEN-, TIEFBAUER
47. BAUHILFSARBEITER

- 48. BAUAUSSTATTER
- 49. RAUM-AUSSTATTER, POLSTERER
- 50. TISCHLER, MODELLBAUER
- 51. MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE
- 52. WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER
- 53. HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE
- 54. MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE

IV. TECHNISCHE BERUFE

- 60. INGENIEURE
- 61. CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER
- 62. TECHNIKER
- 63. TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE

V. DIENSTLEISTUNGSBERUFE

- 68. WARENKAUFLEUTE
- 69. BANK-, VERSICHERUNGSKAUFLEUTE
- 70. ANDERE DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHOEERIGE BERUFE
- 71. BERUFE DES LANDVERKEHRS
- 72. BERUFE DES WASSER- UND LUFTVERKEHRS
- 73. BERUFE DES NACHRICHTENVERKEHRS
- 74. LAGERVERWALTER, LAGER-, TRANSPORTARBEITER
- 75. UNTERNEHMER, ORGANISATOREN, WIRTSCHAFTSPRUEFER
- 76. ABGEORDNETE, ADMINISTRATIV ENTSCHEIDENDE BERUFSTAETIGE
- 77. RECHNUNGSKAUFLEUTE, DATENVERARBEITUNGSKAUFLEUTE
- 78. BUEROFACH-, BUEROHILFSKRAEFTE
- 79. DIENST-, WACHBERUFE
- 80. SICHERHEITSVERWAHRER
- 81. RECHTSWAHRER, -BERATER
- 82. PUBLIZISTEN, DOLMETSCHER, BIBLIOTHEKARE
- 83. KUENSTLER UND ZUGEOERNETE BERUFE
- 84. AERZTE, APOTHEKER
- 85. UEBRIGE GESUNDHEITSDIENSTBERUFE
- 86. SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE
- 87. LEHRER
- 88. GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE, A.N.G
- 89. SEELSORGER
- 90. KOERPERPFLEGER
- 91. GAESTEBETREUER
- 92. HAUSWIRTSCHAFTLICHE BERUFE
- 93. REINIGUNGSBERUFE

VI. SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE

- 97. MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT, A.N.G
- 98. ARBEITSKRAEFTE MIT NOCH NICHT BESTIMMTEM BERUF
- 99. ARBEITSKRAEFTE OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE

Variablen-Verzeichnis

V1	ZA-STUDIENNUMMER 1362	9
V2	BEFRAGTENNUMMER	9
V3	GEWICHTUNG	9
V4	ARBEITSAMT	9
V5	STICHPROBE - FILTER	10
V6	GESUNDHEITZUSTAND	10
V7	ERWERBSMINDERUNG	10
V8	% HOEHE ERWERBSMINDERUNG	11
V9	KRKHT:KOPFSCHMERZEN	11
V10	KRKHT:ZAHNSCHMERZEN	11
V11	KRKHT:RHEUMA	12
V12	KRKHT:BANDSCHEIBENSCHMRZ	12
V13	KRKHT:SCHLAFSTOERUNGEN	12
V14	KRKHT:NERVOSITAET	13
V15	KRKHT:GRIPPE	13
V16	KRKHT:HUSTEN	13
V17	KRKHT:BRONCHITIS	14
V18	KRKHT:HALSSCHMERZEN	14
V19	KRKHT:MANDELENTZUENDUNG	14
V20	KRKHT:SCHNUPFEN	15
V21	KRKHT:MAGENBESCHWERDEN	15
V22	KRKHT:VERDAUUNGSBESCHWRD	15
V23	KRKHT:VERSTOPFUNG	16
V24	KRKHT:DURCHFALL	16
V25	KRKHT:HOHES KOERPERGEWCH	16
V26	KRKHT:NIEDR KOERPERGEWCH	17
V27	KRKHT:HERZBESCHWERDEN	17
V28	KRKHT:KREISLAUFBESCHWERD	17
V29	KRKHT:HOHER BLUTDRUCK	18
V30	KRKHT:DIABETES	18
V31	KRKHT:ERSCHOEPFUNGZUSTD	18
V32	KRKHT:ABGESpanNTHEIT	19
V33	KRKHT:LEBER, GALLEBESCHWR	19
V34	KRKHT:UEBELKEIT	19
V35	KRKHT:NIERENBESCHWERDEN	20
V36	KRKHT:BLASENENTZUENDUNG	20
V37	KRKHT:UNTERLEIBSBESCHWRD	20
V38	KRKHT:HAUTLEIDEN	21
V39	KRKHT:WETTERFUEHLIGKEIT	21
V40	KRKHT:VENENLEIDEN	21
V41	KRKHT:UNFALLVERLETZUNG	22
V42	SLBVTRAU:OFT ENTAEUSCHT	22
V43	SLBVTRAU:SCHWIER AUFGABN	23
V44	SLBVTRAU:LIEBER HINTGRND	23
V45	SLBVTRAU:SELTEN MISSERFG	23
V46	SLBVTRAU:ERST TANZFLEACH	24
V47	SLBVTRAU:ALLEIN UEBFORDT	24
V48	SLBVTRAU:GESPRCH NERVOES	24
V49	SLBVTRAU:SPASS HARTE ARB	25
V50	SLBVTRAU:UEBWDG AUSKUNFT	25
V51	SLBVTRAU:MUTLS SCHWIERGK	25
V52	SLBVTRAU:ARBEIT GEPLANT	26
V53	SLBVTRAU:ARBEIT SINNLOS	26
V54	SLBVTRAU:UNGESCHICKLICHK	26
V55	SLBVTRAU:AUSDAUER ARBEIT	27
V56	SLBVTRAU:ANGST BLAMAGE	27
V57	SLBVTRAU:SPRECH V KLASSE	27
V58	SLBVTRAU:ANSTRENG BERUF	28
V59	SLBVTRAU:UNTHLTG OEFFTLK	28
V60	SLBVTRAU:WERTLOS INDIVID	28
V61	SLBVTRAU:GERN FOTOGRAFRT	29
V62	SLBVTRAU:MACH ALL FALSCH	29
V63	SLBVTRAU:REIZ SCHWIERGKT	29
V64	SLBVTRAU:ANGST LAECHERLK	30
V65	SLBVTRAU:ERFOLG IM LEBEN	30
V66	SLBVTRAU:BISH N MISSERFG	30
V67	SLBVTRAU:ANDERE GLGUELTG	31
V68	JAHRE BERUFSTAETIGKEIT	31

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	BERUF ERLERNT	31
V70	BERUFSAUSBILDUNG	32
V71	BEZEICHNUNG LEHRBERUF	32
V72	AUSBILD VS BERUFSWUNSCH	32
V73	LEHRE ANGEFANGEN	33
V74	AUSBILDG OD GELD VERDIEN	33
V75	HEUT WUNSCH LEHRBERUF	33
V76	HEUTE BESTIMMTER BERUF	34
V77	HEUTE WELCHEN BERUF	34
V78	HEUT VERWIRKLG BERWUNSCH	34
V79	NVERWRKLG:FAMILIE ALLGEM	35
V80	NVERWRKLG:SELBSTVERTRAUN	35
V81	NVERWRKLG:BILDUNGSMANGEL	35
V82	NVERWRKLG:SPEZ GRUENDE	36
V83	NVERWRKLG:ALLGEM GRUENDE	36
V84	NVERWRKLG:KINDR,HAUSHALT	36
V85	NVERWRKLG:ALTER	37
V86	NVERWRKLG:FINANZ SITUATN	37
V87	NVERWRKLG:GESUNDHEIT	37
V88	NVERWRKLG:NICHTS UNTRNOM	38
V89	NVERWRKLG:SONSTIGE GRUEN	38
V90	BERUFSBERATUNG N SCHULE	38
V91	BEMUEHGN BERUFSBERATUNG	39
V92	BERUFL SITUATION HEUTE	39
V93	BERUFSTAETIGKT BEFRAGTER	39
V94	LETZTE BERUFL TAETIGKEIT	40
V95	LETZ TAETGK:KEINE AUSBLD	40
V96	LETZ TAETGK:ANGELERNT	40
V97	LETZ TAETGK:IM ERLRT BRF	41
V98	LETZ TAETGK:UMSCHUL AAMT	41
V99	LETZ TAETGK:D FORTBILDG	41
V100	LETZ TAETGK:2.BERUFSAUSB	42
V101	BERUFLICHE STELLUNG	42
V102	ANZAHL ARBSTD PRO WOCHE	43
V103	MOEGLKT UEBERSTUNDEN	43
V104	MONATL NETTOEINK BEFRAGT	43
V105	SCHICHT-,NACHTARBEIT	44
V106	AUSWAERTIGE TAETIGKEIT	44
V107	SONNTAGSARBEIT	45
V108	AUSSENDIENST	45
V109	AKKORD-, STUECKARBEIT	45
V110	SCHWERE KOERPERL ARBEIT	46
V111	STAENDIGE KONZENTRATION	46
V112	HOHES ARBEITTEMPO,STRESS	46
V113	MONOTONE ARBEIT	47
V114	UNBEQUEME KOERPERHALTUNG	47
V115	UNFALLGEFAHR	47
V116	LAERM	48
V117	WETTEREINFLUSSE	48
V118	SCHMUTZ,NAESSE,TEMPERATR	48
V119	VERUNREINIGTE LUFT	49
V120	LAENGE ARBEITSWEG MINUTN	49
V121	VERKEHRSMITT ZUR ARBEIT	50
V122	ART DES BETRIEBES	50
V123	ANZAHL ARBNEHM I BETRIEB	51
V124	BRANCHE BETRIEB	51
V125	DAUER BETRIEBSZUGEOERIG	52
V126	WIE STELLUNG ERHALTEN	52
V127	SCHWIERIGKT STELLE FINDN	52
V128	SCHWGKT:MANG ANGEB BERUF	53
V129	SCHWGKT:NICHTS GELERNT	53
V130	SCHWGKT:WENIG FRAUENSTEL	53
V131	SCHWGKT:WENIG MAENNRSTEL	54
V132	SCHWGKT:WEITER ARBTSWEG	54
V133	SCHWGKT:INTERESS ARBEITN	54
V134	SCHWGKT:NUR TEILZEITARBT	55
V135	SCHWGKT:AND ARB ALS VORH	55
V136	SCHWGKT:AUSNUTZ D ARGBEB	55
V137	SCHWGKT:LANG PRAXIS BVZG	56

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	SCHWGKT:GESDHTL EINSCHRK	56
V139	SCHWGKT:ALTER	56
V140	SCHWGKT:SONSTIGE	57
V141	NEUER ARBPL UMZUG NOETIG	57
V142	UMZUGSENTFERUNG	57
V143	ENTSPR N STELL ERWARTUNG	58
V144	ERNEUTER STELLENWECHSEL	58
V145	VERGL ALTE - NEUE STELLE	58
V146	N STELL:SOZIALER ABSTIEG	59
V147	N STELL:N ERLERNT BERUF	59
V148	N STELL:ART DER ARBEIT	59
V149	N STELL:UNINTERESST ARBT	60
V150	N STELL:MEHR STRESS	60
V151	N STELL:ARBEITSSITUATION	60
V152	N STELL:LANGER ARBEITWEG	61
V153	N STELL:WENIGER GELD	61
V154	N STELL:WENIGER FREIZEIT	61
V155	N STELL:ARBEITSZEIT	62
V156	N STELL:SONSTIG NACHTEIL	62
V157	BERUFL KENNTNIS VERWERTB	62
V158	TAETGK VOR ARBLOSIGKEIT	63
V159	ALT BERF:K AUSBILD NOETG	63
V160	ALT BERF:ANGELEHRT	63
V161	ALT BERF:ERLERNTER BERUF	64
V162	ALT BERF:UMSCHULG ARBAMT	64
V163	ALT BRF:DURCH FORTBILDG	64
V164	ALT BRF:2.BERUFGAUSBLDG	65
V165	ALT BRF:STELLUNG	65
V166	ALT BRF:ANZ ARBSTD WOCHE	66
V167	ALT BRF:MGLKTN UEBERSTDN	66
V168	ALT BRF:NETTOEINK MNTL	66
V169	ALT BRF:SCHICHT, NACHTARB	67
V170	ALT BRF:AUSWAERT TAETIGK	67
V171	ALT BRF:SONNTAGSARBEIT	68
V172	ALT BRF:AUSSENDIENST	68
V173	ALT BRF:AKKORD, STUECKLOH	68
V174	ALT BRF:SCHW KOERP ARBEI	69
V175	ALT BRF:STAENDG KONZENTR	69
V176	ALT BRF:ARBTEMPO, STRESS	69
V177	ALT BRF:MONOTONE ARBEIT	70
V178	ALT BRF:UNBEQUEME HALTUN	70
V179	ALT BRF:UNFALLGEFAHR	70
V180	ALT BRF:LAERM	71
V181	ALT BRF:WIND, WETTEREINFL	71
V182	ALT BRF:SCHMUTZ, TEMPERAT	71
V183	ALT BRF:VERUNREINIG LUFT	72
V184	ALT BRF:DAUER ARBWEG MIN	72
V185	ALT BRF:VERKEHRSM ARBWEG	73
V186	ALT BRF:ART DES BETRIEBS	73
V187	ALT BRF:ANZ ARBNEHMER	74
V188	ALT BRF:BRANCHE BETRIEB	75
V189	FRUEH GEARB:HANDEL	75
V190	FRUEH GEARB:BANK, VERSICH	76
V191	FRUEH GEARB:LAND, FORSTW.	76
V192	FRUEH GEARB:BERGBAU, ENER	76
V193	FRUEH GEARB:CHEMIE	77
V194	FRUEH GEARB:EISEN, STAHL	77
V195	FRUEH GEARB:AUTOMOBIL	77
V196	FRUEH GEARB:ELEKTR, FMECH	78
V197	FRUEH GEARB:DRUCK, PAPIER	78
V198	FRUEH GEARB:TEXTIL, LEDER	78
V199	FRUEH GEARB:BAUGEWERBE	79
V200	FRUEH GEARB:VERKEHR, POST	79
V201	FRUEH GEARB:SOZIAL, ERZHG	79
V202	FRUEH GEARB:HOTEL, GASTST	80
V203	FRUEH GEARB:SONST VERARB	80
V204	FRUEH GEARB:SONST DNSTLS	80
V205	FRUEH GEARB:WANN WEGGANG	81
V206	FRUEH GEARB:DAUER ZUGEHO	81

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V207	FRUEH GEARB:GESAMTURTEIL	82
V208	FRUEH GEARB:KUENDIGUNG	82
V209	FRUEH GEARB:WER KUENDIGG	83
V210	FRUEH KDG:KINDR VERSORGN	83
V211	FRUEH KDG:GEBURT KIND	83
V212	FRUEH KDG:WEITERBILDUNG	84
V213	FRUEH KDG:ARBEITSWEG	84
V214	FRUEH KDG:ARBEITSZEIT	84
V215	FRUEH KDG:ZU WENIG GELD	85
V216	FRUEH KDG:BETRIEBSKLIMA	85
V217	FRUEH KDG:GESUNDHEITLICH	85
V218	FRUEH KDG:ART DER ARBEIT	86
V219	FRUEH KDG:KEINE LUST	86
V220	FRUEH KDG:VORGESETZTE	86
V221	FRUEH KDG:ALTERSGRENZE	87
V222	FRUEH KDG:NUR HALBTAGS	87
V223	FRUEH KDG:HEIRAT	87
V224	FRUEH KDG:UMZUG	88
V225	FRUEH KDG:BESSERE STELLE	88
V226	FRUEH KDG:FALSCH NENN.	88
V227	FRUEH KDG:SONST. FAMIL.	89
V228	FRUEH KDG:SONSTIGES	89
V229	FRUEH GEARB KDG WIRTS GR	89
V230	FRUEH GEARB KDG GESHT GR	90
V231	FRUEH GEARB KDG NEUE STL	90
V232	BRFTAETIGK BEFR ZUR ZEIT	90
V233	ARBAMT:GESHTL GRDE ANGE	91
V234	ARBAMT:DAUER B 1.ANGEBOT	91
V235	ARBAMT:ANZAHL ANGEBO	91
V236	STELLE IN AUSSICHT	92
V237	B:RENTN, KRANK, AUSB, BWEHR	92
V238	WUNSCH BERUFSTGK ZUR ZT	93
V239	N BRFT:WEITERBILDUNG	93
V240	N BRFT:GEBURT KIND	93
V241	N BRFT:FAMILIAERE GRUEND	94
V242	N BRFT:SONSTIGE GRUENDE	94
V243	WILL BRFT:WEITERBILDUNG	94
V244	WILL BRFT:MANGEL ANGEBOT	95
V245	WILL BRFT:ZU ALT	95
V246	WILL BRFT:GEBURT	95
V247	WILL BRFT:FAMILIAE GRDE	96
V248	WILL BRFT:SONST GRUENDE	96
V249	ARBEITSSUCHE VORJAHR	96
V250	ARBAMT VJ:VOLL-TZ-BESCHF	97
V251	ARBAMT VJ:GSHTL EINSCHRK	97
V252	ARBAMT VJ:DAUER 1.ANGEBT	98
V253	ARBAMT VJ:ANZ STLLANGEBT	98
V254	DRINGLICHK STELLE FINDEN	99
V255	DAUER ERWUENSCHT ERWTGKT	99
V256	VOLL-TZARBT ERWUENSCHT	100
V257	ZUR NOT TEILZEITARBEIT	100
V258	ERWUENSCHT WOCHSTDZAH	100
V259	ZUR NOT VOLLZEITBESCHFTG	101
V260	NUR TEILZ:GESUNDHEITL.	101
V261	NUR TEILZ:HAUSHALT	101
V262	NUR TEILZ:KINDERVERSORG.	102
V263	NUR TEILZ:SONSTIGE GRDE	102
V264	TZBSCHF GEWUENSCH ARZEIT	102
V265	GRD GEW AZEIT:VERKEHR	103
V266	GRD GEW AZEIT:BESTE ZEIT	103
V267	GRD GEW AZEIT:ARBZT MANN	103
V268	GRD GEW AZEIT:HAUSHALT	104
V269	GRD GEW AZEIT:KINDERVER.	104
V270	GRD GEW AZEIT:SONST. FAM	104
V271	GRD GEW AZEIT:SONSTIGE G	105
V272	BESTIMMTER BERUFSWUNSCH	105
V273	VORSTELLUNGEN VERDIENST	105
V274	GEWUENSCHT NETTOVERDIENS	106
V275	EINVST M: SCHICHT, NACHTDI	106

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	EINVST M:AUSWAERT ARBEIT	107
V277	EINVST M:SONNTAGSARBEIT	107
V278	EINVST M:AUSSENDIENST	108
V279	EINVST M:AKKORDARBEIT	108
V280	EINVST M:SCHWER KOERP AR	109
V281	EINVST M:ARBTEMPO,STRESS	109
V282	EINVST M:STAEND KONZENTR	110
V283	EINVST M:MONOTONE ARBEIT	110
V284	EINVST M:UNBEQUEM HALTUN	111
V285	EINVST M:UNFALLGEFAHR	111
V286	EINVST M:LAERM	112
V287	EINVST M:WIND,WETTER	112
V288	EINVST M:SCHMUTZ,TEMPERT	113
V289	EINVST M:VERUNREING LUFT	113
V290	GEWUENSCH ARBPLATZ NAEHE	114
V291	OEFFENTL VERKMITT VORHDN	114
V292	MOTORISIERUNG BEFRAGTER	114
V293	BEFRGT WAR BEREITS BRFTT	115
V294	ERWARTG ALTE-KUENFT STLL	115
V295	KUENFT ARBST:AND BRANCHE	116
V296	KUENFT ARBST:WEIT ARBWEG	116
V297	KUENFT ARBST:WENG VERDIE	117
V298	KUENFT ARBST:AND TAETIGK	117
V299	KUENFT ARBST:NIED POSITN	118
V300	KUENFT ARBST:SCHL ABZEIT	118
V301	KUENFT ARBST:UMZUG	119
V302	KUENFT ARBST:UNINTRS ARB	119
V303	KUENFT ARBST:WITTEREINFL	120
V304	UEBERBLICK STELLENANGEBT	120
V305	INF STMRKT:ARBEITSAMT	121
V306	INF STMRKT:ZEITUNG	121
V307	INF STMRKT:FACHZEITSCHR	121
V308	INF STMRKT:RUNDFUNK	122
V309	INF STMRKT:BEKANNTE	122
V310	INF STMRKT:UEBRREG VERMT	122
V311	INF STMRKT:SONST VERMITT	123
V312	SCHWIERIGKT STELLE NAEHE	123
V313	SCHWGKT:KAUM ANGEBOTE	124
V314	SCHWGKT:NICHTS GELERNT	124
V315	SCHWGKT:NUR MAENNERSTELL	124
V316	SCHWGKT:NUR FRAUENSTELLN	125
V317	SCHWGKT:ENTFERNUNG	125
V318	SCHWGKT:ARB SOLL SPASS M	125
V319	SCHWGKT:NUR TZARB ERWUEN	126
V320	SCHWGKT:AND TTGKT A BISH	126
V321	SCHWGKT:ARBGEBR NUTZ AUS	126
V322	SCHWGKT:BERUFSANFAENGER	127
V323	SCHWGKT:N LEICHTE TTGKT	127
V324	SCHWGKT:ALTER	127
V325	SCHWGKT:SONSTIGE	128
V326	ARBSTELLE ANDWO LEICHTER	128
V327	RAT ARBAMT UMZUG VORNEHM	128
V328	ANREIZ ORTSW:UMZKOSTERST	129
V329	ANREIZ ORTSW:DAUERBESCHF	129
V330	ANREIZ ORTSW:HOHE EINKOM	130
V331	ANREIZ ORTSW:STEL EHEPAR	130
V332	ANREIZ ORTSW:FAHRTKOERST	131
V333	BEMUEH AAMT:GSHTL EINSCH	131
V334	BEMUEH AAMT:DAUER 1.STEL	132
V335	BEMUEH AAMT:LETZT ANGEBT	132
V336	BEMUEH AAMT:ANZ ANGEBOTE	132
V337	BEMUEH AAMT:STLL BESETZT	133
V338	BEMUEH AAMT:ANZ ST BESTZ	133
V339	BEMUEH AAMT:STELLE FREI	134
V340	BEMUEH AAMT:ANZ FREI STL	134
V341	GRD NEINST:AND VORKENNTN	135
V342	GRD NEINST:MANN GESUCHT	135
V343	GRD NEINST:FRAU GESUCHT	136
V344	GRD NEINST:JUENG BEWERBR	136

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V345	GRD NEINST:ZUWENIG PRAXS	136
V346	GRD NEINST:ZEUGNISSE	137
V347	GRD NEINST:KEIN ARBTSLOS	137
V348	GRD NEINST:EINARBEITUNG	137
V349	GRD NEINST:GESUNDHTL GRD	138
V350	GRD NEINST:HOEHE GEHALT	138
V351	GRD NEINST:NGEFALL ARBET	138
V352	GRD NEINST:BERUF U HAUSH	139
V353	GRD NEINST:BERUFSSCHULPF	139
V354	GRD NEINST:MEIN AEUSSERE	139
V355	GRD NEINST:SONSTIGES	140
V356	ANGEBOT ARBAMT ABGELEHNT	140
V357	ANZ ABLEHN ARBAMTANGEBOT	140
V358	GRD ABLEHN:NIEDR BEZAHLG	141
V359	GRD ABLEHN:BEZAHL U TARF	141
V360	GRD ABLEHN:W ARBLOSUNTST	141
V361	GRD ABLEHN:ARBEITSWEG	142
V362	GRD ABLEHN:UMZUG NOETIG	142
V363	GRD ABLEHN:SCHL ARBZEIT	142
V364	GRD ABLEHN:AND VORSTELLG	143
V365	GRD ABLEHN:ARBEBEDINGUNG	143
V366	GRD ABLEHN:FALSCH AUSBLD	143
V367	GRD ABLEHN:GSHTL GRUENDE	144
V368	GRD ABLEHN:AUSLAEND BETR	144
V369	GRD ABLEHN:SONSTIGES	144
V370	SPERREZEIT VON AAMT ERHAL	145
V371	ARBEIT D BEMUEH AAMT BEK	145
V372	ANZ STELL BEMUEHGN AAMT	145
V373	DAUER DER BESCHAEFTIGUNG	146
V374	WARUM BEEND BESCHVERHLTN	146
V375	BESCHVHLT=ARBESCHAFFMAS	147
V376	VERHLT VERDIEN ZU FRUEHR	147
V377	GUTE ARBEIT	147
V378	EINST ZU KURZFRIST ARBEI	148
V379	NEBENVERDIENST B ARBLOSG	148
V380	EIG BEMUEH ARB ZU FINDEN	148
V381	ANZ BEWERB OHNE AAMT	149
V382	FREIE STELL NICHT ERHALT	149
V383	GRD NEINST:AND VORKENNTN	149
V384	GRD NEINST:MANN GESUCHT	150
V385	GRD NEINST:FRAU GESUCHT	150
V386	GRD NEINST:AUSLAEND GESU	150
V387	GRD NEINST:JUENG BEWERBR	151
V388	GRD NEINST:ZUWENIG PRAXS	151
V389	GRD NEINST:ZEUGNISSE	151
V390	GRD NEINST:KEIN ARBTSLOS	152
V391	GRD NEINST:EINARBEITUNG	152
V392	GRD NEINST:GESUNDHTL GRD	152
V393	GRD NEINST:HOEHE GEHALT	153
V394	GRD NEINST:NGEFALL ARBET	153
V395	GRD NEINST:BERUF U HAUSH	153
V396	GRD NEINST:BERUFSSCHULPF	154
V397	GRD NEINST:MEIN AEUSSERE	154
V398	GRD NEINST:SONSTIGES	154
V399	VREINGENOM ARBGEB ARBLOS	155
V400	ERFAHR M AAMT:ZUFRIEDENH	155
V401	UZUFDRH AAMT:WTRBLD EGAL	156
V402	UZUFDRH AAMT:UMSONST HIN	156
V403	UZUFDRH AAMT:SCHL. INFOR	156
V404	UZUFDRH AAMT:FLSCH VRMIT	157
V405	UZUFDRH AAMT:KAUM ZEIT	157
V406	UZUFDRH AAMT:KAUM ANGBTE	157
V407	UZUFDRH AAMT:UNPERSOENL.	158
V408	UZUFDRH AAMT:GEWARTET	158
V409	UZUFDRH AAMT:WENIG GELD	158
V410	UZUFDRH AAMT:UNFREUNDL.	159
V411	UZUFDRH AAMT:SCHLAMPEREI	159
V412	UZUFDRH AAMT:SONSTIGES	159
V413	BESTELLHAEUFGKT ARBAMT	160

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V414	EIGINTERESS BESUCH AAMT	160
V415	DARSTELL EIG SIT B AAMT	161
V416	NEUE IDEEN BEIM ARBAMT	161
V417	ZUSTIMMG VORSCHL ARBAMT	161
V418	INFORMATION V AAMT ERHAL	162
V419	INFO RECHTE-PFLICHT ARBL	162
V420	INFO ARBAMT FORTBILDUNG	162
V421	AAMT GESPR UEB UMSCHULG	163
V422	GESPR ABERATR-AVERMITTLR	163
V423	MOEGLK TEILN LEHRGANG	163
V424	ABSICHT O TEILNAH LEHRGG	164
V425	ABSCHLUSS LEHRGANG	164
V426	LAGE D LEHRG BISH VRBESS	164
V427	LEHRG KOENNT LAG VERBESS	165
V428	LEHRGZIEL:AUFFRISCH KNTN	165
V429	LEHRGZIEL:ERWEITRG KENNT	166
V430	LEHRGZIEL:UMSCHULUNG	166
V431	LEHRGZIEL:PRUEFG NACHHOL	167
V432	LEHRGZIEL:SCHULABSCHLUSS	167
V433	LEHRGZIEL:BERUF FLEXIBEL	168
V434	LEHRGZIEL:BERUF AUFSTIEG	168
V435	FESTST TEILN LEHRG INTVW	169
V436	GRD NTEILN:GUTE BRFCANC	169
V437	GRD NTEILN:K SCHULBANK M	169
V438	GRD NTEILN:FINAN UNTSTTZ	170
V439	GRD NTEILN:KEIN EHRGEIZ	170
V440	GRD NTEILN:ZU ALT	170
V441	GRD NTEILN:MANG ANGEBOT	171
V442	GRD NTEILN:BEWILLG AAMT	171
V443	GRD NTEILN:PAPIERKRIEG	171
V444	GRD NTEILN:UNKENNTN ANGB	172
V445	GRD NTEILN:K ZEIT FAMILI	172
V446	LETZ TTGKT:ARBTR-ANGESTL	172
V447	ANGEST:SCHON ARBEITR GEW	173
V448	ANGEST:AAMT VRSCHL ARBTR	173
V449	ANGEST:KOM ARBTR I FRAGE	174
V450	BESCHAEFTG B WIEV ARGBEB	174
V451	HAEUFIGKEIT ARBEITSLSGKT	175
V452	MONAT BEG LETZ ARBLSGKT	175
V453	JAHR BEG LETZ ARBLSGKT	176
V454	DAUER MONATE LETZ ARBLSG	176
V455	MEHR ALS 1 MAL ARBEITSLS	176
V456	MONAT BEG ERST ARBLSGKT	177
V457	JAHR BEG ERST ARBLSGKT	177
V458	DAUER MONATE ERST ARBLSG	177
V459	ERWTAET V LETZ ARBLSGKT	178
V460	ERWTAET V ERST ARBLSGKT	178
V461	SCHADET ARBLSGK KARRIERE	178
V462	LETZT AL:MTE ARBLOSGELD	179
V463	LETZT AL:MTE WINTERGELD	179
V464	LETZT AL:MTE ARBLOSHILFE	179
V465	LETZT AL:MTE SOZIALHILFE	180
V466	LETZT AL:MTE KRANKENGELD	180
V467	LETZT AL:MTE K LEISTANSP	180
V468	LETZT AL:MTE N GEMELDET	180
V469	LETZT AL:MTE ANTRG LAEUF	181
V470	ERST AL:MTE ARBLOSGELD	181
V471	ERST AL:MTE WINTERGELD	181
V472	ERST AL:MTE ARBLOSHILFE	181
V473	ERST AL:MTE SOZIALHILFE	182
V474	ERST AL:MTE KRANKENGELD	182
V475	ERST AL:MTE K LEISTANSPR	182
V476	ERST AL:MTE N GEMELDET	182
V477	BEFRAGTER ZUR ZT ARBLOS	183
V478	Z ZT UNSTUETZ:ARBLOSGELD	183
V479	Z ZT UNSTUETZ:WINTERGELD	183
V480	Z ZT UNSTUETZ:ARBLSHILFE	184
V481	Z ZT UNSTUETZ:SOZIALHILF	184
V482	Z ZT UNSTUETZ:KRANKENGEL	184

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V483	UNTERSTUETZ VOLLER BETRG	185
V484	AAMT ZUSCHS:BEWERBGSKOST	185
V485	AAMT ZUSCHS:UMZUGSKOSTEN	185
V486	AAMT ZUSCHS:ARBAUSRUESTG	186
V487	AAMT ZUSCHS:TRENNBEIHILF	186
V488	AAMT ZUSCHS:UEBBRUECKGLD	186
V489	AAMT ZUSCHS:EINARBEITUNG	187
V490	AAMT ZUSCHS:SONST ARBAUF	187
V491	ENTFERNUNG MIN Z ARBAMT	187
V492	TELEFONKONTAKT MIT AAMT	188
V493	BEFRAGTER TELEFANSCHLUSS	188
V494	GESCHLECHT	188
V495	ALTER	188
V496	ALTER SCHAETZ INTVW	189
V497	FAMILIENSTAND	189
V498	SCHULABSCHLUSS	189
V499	BES BERFSCHULE GEW LEHRE	190
V500	BES BERFSCHULE LWS LEHRE	190
V501	BES BERFSCHULE KFM LEHRE	190
V502	BES BERUFSAUFBAUSCHULE	191
V503	BES 1 JAEHR BRFFACHSCHUL	191
V504	BES 2 JAEHR BRFFACHSCHUL	191
V505	BES TECHNIKERSCHULE	192
V506	BES INGENIEURSCHULE	192
V507	BES WISS HOCHSCHULE, PH	192
V508	BES SON BRFBILD SCHULE	193
V509	HV ODER VERHAELTN ZU HV	193
V510	BERUF HV	194
V511	ANZAHL PERSONEN HH	195
V512	ANZ KINDER UNT 14 JAHREN	195
V513	ANZ KINDER N SCHULPFLICH	196
V514	ZUSTAENDGKT F HAUSHARBTN	196
V515	ANZ VOLL BRFSTAET IM HH	197
V516	ANZ TZBESCHFT IM HH	197
V517	ANZ ARBEITSLOSE IM HH	198
V518	ANZ ERWERBSLOSE IM HH	198
V519	ANZAHL ERWACHSENE IM HH	199
V520	MTL FAMILINETTOEINKOMMEN	199
V521	EINKOMMENSCHAETZ INTVW	200
V522	VERRING EINKOM D ARBLOSG	200
V523	HOEHE EINKOMVERRINGERUNG	200
V524	LOHNSTJAHRAUSGL B ARBLSG	201
V525	WIRTSCHAFTLICHE LAGE BRD	201
V526	EIGENE WIRTSCH LAGE	201
V527	MITGLIED GEWERKSCH-VERBD	202
V528	MIETER-EIGENTUEMER	202
V529	LANDWIRTSCH NEBENERWERB	202
V530	ORTSTYP GEMEINDE	203